



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

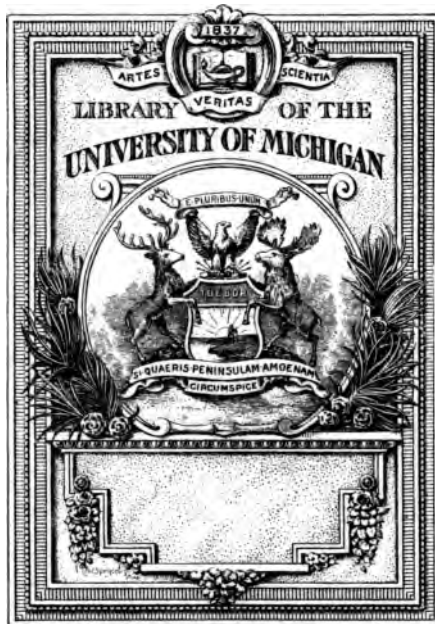
- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

GRAD
878
L5
M95
v. 30
BUHR

B 1,076,555



TITI LIVII
AB URBE CONDITA

172453
LIBER XXX.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

FRANZ LUTERBACHER.



LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1892.

Grad

874

L5

M95

V.30

Buhr

Vorwort.

Der Text meiner Ausgabe von Buch XXX des Livius schließt sich an denjenigen von A. Luchs an. Die wenigen Abweichungen von demselben, welche mir durch Rücksichten auf die Erklärung und den Sprachgebrauch geboten schienen, sind im Anhang verzeichnet.

Für den Kommentar konnten namentlich die Ausgaben von Weißenborn und Riemann benutzt werden. Doch schienen mir ihre Erklärungen vielfach ungenügend für eine Schulausgabe oder nicht zutreffend, so daß ich genötigt war, teils an manchen in Bezug auf die Konstruktion und den Sinn schwierigen Stellen (wie in Kap. 30) neue Bemerkungen zu machen, teils unrichtigen Auffassungen entgegenzutreten, freilich mit Ausschluß aller Polemik.

Burgdorf bei Bern, im Mai 1892.

Dr. Franz Luterbacher.



TITI LIVII

AB URBE CONDITA

LIBER XXX.

Cn. Servilius et C. Servilius consules — sextus decimus. 1
is annus belli Punici erat — cum de re publica belloque et
provinciis ad senatum rettulissent, censuerunt patres, ut con- 2
sules inter se compararent sortirenturve, uter Bruttios adversus
Hannibalem, uter Etruriam ac Ligures provinciam haberet:
cui Bruttii evenissent, exercitum a P. Sempronio acciperet; 3
P. Sempronius — ei quoque enim pro consule imperium in
annum prorogabatur — P. Licinio succederet; is Romam re- 4
verteretur, bello quoque bonus habitus ad cetera, quibus nemo

Kap. 1–26: das Jahr 551
der Stadt (203 v. Chr.).

1–2. Verteilung der Pro-
vinzen; die Streitkräfte;
Schreckzeichen.

1. 1. *Cn. Servilius*] mit dem
Cognomen *Caepio*, ein Patrizier,
seit 213 Pontifex, 207 Aedilis
curulis, 205 Praetor urbanus. Er
starb 174 (41, 21, 8).

C. Servilius] sc. *Geminus*, ein
Plebejer, seit 210 Pontifex, 209
Aedilis plebis (vorher Volkstribun),
208 Aedilis curulis, 206 Prätor in
Sicilien, gestorben 180 als Pontifex
maximus und Decemvir sacrorum.

rettulissent] am Tage ihres Amts-
antrittes, *Idibus Martiis* (vgl.
Kap. 39, 5).

2. *adversus Hannibalem*] welcher
sich nach dem Untergang seines
Bruders Hasdrubal am Metaurus
(207) in das heutige Kalabrien
zurückgezogen hatte (27, 51, 13)
und sich dort auf die Defensive
beschränkte.

3. *exercitum*] zwei Legionen und
Hülfsstruppen.

P. Sempronius] sc. *Tuditanus*.
Er zeichnete sich 216 v. Chr. als
Kriegstribun bei Cannae aus (22,
50, 6), war 214 Aedilis curulis,
213–211 Prätor und Proprätor in
Gallien, 209 Censor, 204 Konsul.

pro consule] d. h. indem er die
militärische und richterliche Ge-
walt beibehielt, welche er während
des Konsulats hatte, jedoch nur
für den ihm angewiesenen Ge-
schäftskreis fern von Rom.

P. Licinio] mit dem Beinamen
Crassus, 212 bis zu seinem Tod
im J. 183 Pontifex maximus, 211
Aedilis curulis, 208 Praetor peregrini-
nus, 205 Konsul. Als solcher stand
er im Lande der Bruttier dem Han-
nibal gegenüber; ebendasselbst unter-
stützte er 204 als Prokonsul mit
zwei Legionen den P. Sempronius.

4. *ad cetera*] = *praeter cetera*.
So findet sich *ad* oft in der Ver-
bindung *ad hoc* (Kap. 17, 14), ferner
24, 45, 3 und 28, 5, 9.

ea tempestate instructor civis habebatur, congestis omnibus
 5 humanis ab natura fortunaque bonis. nobilis idem ac dives
 erat, forma viribusque corporis excellebat; facundissimus ha-
 bebatur, seu causa oranda seu in senatu et apud populum
 suadendi ac dissuadendi locus esset, iuris pontificii peritissimus;
 6 super haec bellicae quoque laudis consulatus compotem fecerat.
 quod in Bruttii provincia, idem in Etruria ac Liguribus
 7 decretum; M. Cornelius novo consuli tradere exercitum iussus:
 ipse prorogato imperio Galliam provinciam obtineret cum
 legionibus iis, quas L. Scribonius priore anno habuisset.
 8 sortiti deinde provincias; Caepioni Bruttii, Servilio Gemino
 Etruria evenit. tum praetorum provinciae in sortem coniectae;
 9 iuris dictionem urbanam Paetus Aelius, Sardiniam P. Lentulus,
 Siciliam P. Villius, Ariminum cum duabus legionibus — sub
 Sp. Lucretio eae fuerant — Quinctilius Varus est sortitus;
 10 et Lucretio prorogatum imperium, ut Genuam oppidum a
 Magone Poeno dirutum exaedificaret. P. Scipioni non tem-

congestis] nāml. *in eum*.

ab natura fortunaque] im Folgenden chiasmisch ausgeführt. Gaben der Natur sind Körperkraft und Geist, Gaben des Glückes Stand und Vermögen. Vgl. Cic. in Verr. 4, 80 *omnia sunt in te, quae aut fortuna hominibus aut natura largitur*.

5. *causa oranda]* altertümlich statt *causa agenda*, einen Prozeß führen. Auch bei Cicero findet sich zweimal *causam orare* (pro Quinct. § 43, Brut. § 47).

esset] Konj., weil dies noch zu der in *habebatur* bezeichneten Ansicht der Leute gehört.

iuris] Das Kollegium der neun Pontifices bewahrte die Vorschriften über den öffentlichen und privaten Götterdienst (vgl. 1, 20, 5 *quibus hostiis, quibus diebus, ad quae templa sacra ferent*) und die Sühnung der Prodigien. Es hingen aber auch das Staatsrecht und das bürgerliche Recht vielfach mit dem Sakralrecht zusammen.

6. *super haec]* oft bei Liv. statt *praeter haec*.

fecerat] sc. *eum*; doch hatte er keine bedeutende Schlacht geliefert.

in] bei *decernere*, statt *de*. Ebenso 5, 36, 9 und 26, 2, 14.

Bruttii] mit *provincia* verbunden

(wie § 7 *Galliam provinciam*), weil es keinen Landesnamen giebt.

7. *M. Cornelius]* sc. *Cethægus*, 213 Aedilis curulis, 211 Prätor in Apulien, 209 Censor, 204 Konsul mit der Provinz Etrurien, von 213 bis zu seinem Tode 196 Pontifex.

L. Scribonius] sc. *Libo*, 216 Volkstribun, 204 Praetor peregrinus mit der Provinz Gallien.

8. *sortiti] = consules sortiti sunt. in sortem coniectae]* 'verlost' (Kap. 27, 2 und 4). Die Lose, auf welchen die Provinzen bezeichnet waren, wurden in eine Urne (*stella*) geworfen.

9. *urbanam]* wahrscheinlich mit Einschluß der *iurisdictio peregrina* (ebenso Kap. 27, 9 und 40, 5).

Ariminum] im Lande der gallischen Senonen, während der Prokonsul mit seinen Legionen im nördlichen Teil der Provinz Gallien steht.

Sp. Lucretio] Er war 206 plebejischer Ädil, 205 und 204 Prätor und Proprätor in Ariminum.

10. *Genuam]* Mago, ein Bruder des Hannibal, hatte im J. 205 aus Spanien auf Schiffen 14 000 Mann nach Genua übergesetzt, diese Stadt zerstört und sich durch Ligurier und Gallier verstärkt. Seine weiteren Schicksale werden in Kap. 18 und 19 erzählt.

poris, sed rei gerendae fine, donec debellatum in Africa foret, prorogatum imperium est, decretumque, ut supplicatio fieret, 11 quod is in Africam provinciam traiecisset, ut ea res salutaris populo Romano ipsique duci atque exercitui esset.

In Siciliam tria milia militum sunt scripta, et quia, quod 2 roboris ea provincia habuerat, in Africam transvectum fuerat, et quia, ne qua classis ex Africa traiceret, quadraginta navibus custodiri placuerat Siciliae maritimam oram. tredecim novas 2 naves Villius secum in Siciliam duxit; ceterae in Sicilia veteres refectae. huic classi M. Pomponius, prioris anni praetor, 3 prorogato imperio praepositus novos milites ex Italia advectos in naves imposuit. parem navium numerum. Cn. Octavio, 4 praetori item prioris anni, cum pari iure imperii ad tuendam Sardiniae oram patres decreverunt; Lentulus praetor duo milia militum dare in naves iussus. et Italiae ora, quia incertum 5 erat, quo missuri classem Carthaginenses forent — videbantur autem, quidquid nudatum praesidiis esset, petituri — M. Marcio, praetori prioris anni, cum totidem navibus tuenda data est. tria milia militum in eam classem ex decreto patrum con- 6 sules scripserunt et duas legiones urbanas ad incerta belli Hispaniae cum exercitibus imperioque veteribus imperatoribus, 7 L. Lentulo et L. Manlio Acidino, decretae. viginti omnino legionibus et centum sexaginta navibus longis res Romana eo anno gesta.

Praetores in provincias ire iussi. consulibus imperatum, 8

fine] mit einer Bestimmung seiner Aufgabe, nicht einer Zeit.

2. 1. *roboris*] 'Kernmannschaft'. Scipio hatte alle Truppen in Lilybäum versammelt, jeden Soldaten gemustert und nur diejenigen in Sicilien zurückgelassen, *quos non idoneos credebatur* (29, 24, 13).

placuerat] dem Senate, als er die Aushebung der 3000 Mann beschloß.

2. *ceterae*] 27. Am Ende des Jahres hatte Villius in Sicilien zwei Legionen und 40 Schiffe (Kap. 27, 8).

3. *in naves*] Demnach erhielt ein Kriegsschiff außer der Rudermannschaft und den Matrosen 75 Soldaten.

4. *praetori . . . anni*] Dies ist ein Irrtum. Cn. Octavius war 206 Prätor in Sardinien, 204 daselbst als Proprätor neben dem Prätor Ti. Claudius Befehlshaber einer Flotte von 40 Schiffen (29, 13, 5).

dare] von der in Sardinien stehenden Legion (29, 13, 5).

5. *praesidiis*] Schutzmannschaften, hier von Schiffen.

6. *incerta belli*] unerwartete, nicht zu berechnende Ereignisse, welche der Krieg bringen kann.

7. *Hispaniae*] Neben dem Sing. *Hispania* gebraucht Livius von Anfang an (vgl. 21, 23, 2) zuweilen den durch die spätere Einteilung des Landes in zwei Provinzen üblich gewordenen Plural *Hispaniae*.

viginti] Außer den zwei *legiones urbanae* standen je vier im Lande der Bruttier, in Gallien und Spanien, je zwei in Etrurien, Sicilien, Afrika, je eine in Sardinien und Genua.

centum sexaginta] je 40 in Afrika, Sicilien, Sardinien, Italien.

8. *ire*] sogleich, während die Konsuln zuerst die Spiele veranstalten sollten. Diese wurden jedoch auf das nächste Jahr verschoben (Kap. 27, 11), und die

ut, priusquam ab urbe proficiscerentur, ludos magnos facerent, quos T. Manlius Torquatus dictator in quintum annum vovisset, si eodem statu res publica staret. et novas religiones excitabant in animis hominum prodigia ex pluribus locis nuntiata. aurum in Capitolio corvi non lacerasse tantum rostris crediti, sed etiam edisse; mures Antii coronam auream adrosere; circa Capuam omnem agrum lucustarum vis ingens, ita ut, unde advenissent, parum constaret, complevit; eculeus Reate cum quinque pedibus natus; Anagninae sparsi primum ignes in caelo, dein fax ingens arsit; Frusinone arcus solem tenui linea amplexus est, circulum deinde ipsum maior solis orbis extrinsecus inclusit; Arpini terra campestri agro in ingentem sinum consedit; consulum alteri primam hostiam immolanti caput iocineris defuit. ea prodigia maioribus hostiis procurata; editi a collegio pontificum dei, quibus sacrificaretur.

3 His transactis consules praetoresque in provincias profecti. omnibus tamen, velut eam sortitis, Africae cura erat, seu quia ibi summam rerum bellicae verti cernebant, seu ut Scipioni gratificarentur, in quem tum omnis versa civitas erat. itaque non ex Sardinia tantum, sicut ante dictum est, sed ex Sicilia quoque et Hispania vestimenta frumentumque, et arma etiam ex Sicilia et omne genus commeatus eo portabantur. nec Scipio ullo tempore hiemis belli opera remiserat, quae multa simul undique eum circumstabant: Uticam obsidebat; castra

Konsuln konnten zu gleicher Zeit, wie die Prätores, abreisen (Kap. 3, 1).

ludos magnos] Solche wurden 217 v. Chr. dem Juppiter gelobt und abgehalten, 208 wiederum veranstaltet und in *quinquennium* gelobt (27, 33, 8).

statu] Dieselbe Formel in einem Gelübde 21, 62, 10: *si in decem annos res publica eodem stetisset statu* (vgl. 22, 9, 10). *statu* bezieht sich auf die Ausdehnung der Herrschaft.

9. *religiones*] Bedenken, Besorgnisse.

pluribus] ohne Vergleichung, = *compluribus*, wie 22, 1, 8 *prodigia ex pluribus simul locis nuntiata*.

11. *ignes*] vielleicht ein Nordlicht.

fax] ein Meteor (Sternschnuppe).

12. *arcus*] nachher *circulus* genannt, ein Ring, Hof.

sinum] Vertiefung, Loch.

13. *iocineris*] Gen. zu *iecur*, Leber. Als 'Haupt der Leber' bezeichnete man die Beule oben am rechten

Leberlappen. Zeigte sich bei einem Opfertier eine abnorme Bildung derselben, so war dies ein schlimmes Vorzeichen (8, 9, 1; 27, 26, 13. Plin. 11, 189).

maioribus hostiis] Rinder, Kühe, Stiere. Der Gegensatz ist *hostiae lactentes*, Saugkälber. Vgl. 22, 1, 15 *decretum, ut ea prodigia partim maioribus hostiis, partim lactentibus procurarentur*.

procurata] 'gesühnt', im Namen des Staates, auf Senatsbeschluss.

3-6. Scipio verbrennt in Afrika das Winterlager der Punier.

8. 1. *omnibus*] sc. *consulibus praetoribusque*.

2. *ante*] 29, 36, 1-3. Im vorigen Jahr hatte der Prätor von Sardinien, Tiberius Claudius, dem Scipio *ingentem vim frumenti* nebst 1200 Togen und 12 000 Tuniken nach Afrika geschickt.

3. *Uticam*] Scipio hatte Utika im Herbst 204 während 40 Tagen

in conspectu Hasdrubalis erant; Carthaginienses deduxerant 4 naves, classem paratam instructamque ad comineatus intercipiendos habebant. inter haec ne Syphacis quidem reconciliandi curam ex animo dimiserat, si forte iam satias amoris in uxore ex multa copia eum cepisset. ab Syphace magis 5 pacis cum Carthaginiensibus condiciones, ut Romani Africa, Poeni Italia excederent, quam, si bellaretur, spes ulla desciturum adferebatur. haec per nuntios acta magis equidem 6 crediderim — et ita pars maior auctores sunt — quam ipsum Syphacem, ut Antias Valerius prodit, in castra Romana ad colloquium venisse. primo eas condiciones imperator Romanus 7 vix auribus admisit; postea, ut causa probabilis suis comineandi foret in castra hostium, mollius eadem illa abnuere ac spem facere saepius ultro citroque agitantibus rem con- venturam.

Hibernacula Carthaginiensium, congesta temere ex agris 8 materia exaedificata, lignea ferme tota erant; Numidae prae- 9 cipe harundine textis storeaque pars maxima tectis passim

belagert, aber die Belagerung aufgegeben, als sich die Feinde mit 90 000 Mann in der Nähe lagerten, und auf dem Vorgebirge östlich von Utika ein festes Winterlager bezogen (29, 35, 6 ff.).

in conspectu] sc. eius; der Gen. *Hasdrubalis* ist von *castra* abhängig.

4. *Syphacis*] Syphax, der König des größeren Teiles der Numidier, hatte früher mit den Römern in Freundschaft gestanden; aber 204 v. Chr. heiratete er die Sophoniba, die Tochter des karthagischen Feldherrn Hasdrubal, und zog diesem zu Hülfe. Zwei Drittel der Truppen, welche dem Scipio gegenüberstanden, gehörten dem Syphax.

satias] 'Sättigung, Überdruß'; auch 25, 23, 16 statt *satietas*, dichterisch.

in uxore] in c. Abl. steht zu- weilen zur Bezeichnung der Person, an welcher oder gegen welche eine Thätigkeit ausgeführt wird, so Kap. 12, 12 und 25, 10.

5. *ab Syphace*] von der Seite des S., durch die an ihn geschickten *nuntii* (§ 6).

desciturum] = *eum a Carthaginiensibus ad Romanos desciturum esse*.

6. *pars maior*] nämlich von denen, welche durch *auctores sunt* ange-

deutet werden, der Gewährsmänner. *auctor est, auctores sunt* (mit Adverb, wie hier *ita*, oder Acc. c. Inf.) findet sich oft bei Livius für *tradit, tradunt*.

Antias] vorangestellt, um den Annalisten nachdrücklich von andern Valeriern zu unterscheiden. Ebenso 3, 5, 12 und 39, 41, 6. Gewöhnlich *Valerius Antias* (Kap. 19, 11; 29, 7). Er verfaßte eine römische Geschichte von mindestens 75 Büchern, von der Urzeit Roms bis auf Sulla. Livius tadelt seine Unzuverlässigkeit oft.

7. *auribus*] Dagegen 25, 22, 7 *ad aures admittebat*.

ultro citroque] hin und her, beiderseits. Vgl. 3, 5, 11 *magnae cladis ultro citroque illis diebus et inlatae et acceptae*.

agitantibus] Dativ zu *conventuram*, im Deutschen Bedingungssatz. Dazu ist aus *rem* ein Objekt ('dieselbe') zu ergänzen.

8. *hibernacula*] die Lagerhütten, die Baracken im Winterlager (*hiberna*).

materia] Baumaterial.

9. *textis*] sc. *hibernaculis*. Die meisten Lagerhütten der Numidier waren nicht einmal hölzern, sondern bloß aus Rohr geflochten.

passim] erklärt durch *nullo ordine*,

nullo ordine, quidam, ut sine imperio occupatis locis, extra fossam etiam vallumque habitabant. haec relata Scipioni spem fecerant castra hostium per occasionem incendendi.

4 Cum legatis, quos mitteret ad Syphacem, calonium loco primos ordines spectatae virtutis atque prudentiae servili habitu mittebat, qui, dum in colloquio legati essent, vagi per castra, alius alia, aditus exitusque omnes, situm formamque et universorum castrorum et partium, qua Poeni, qua Numidae haberent, quantum intervalli inter Hasdrubalis ac regia castra esset, specularentur moremque simul noscerent stationum vigiliarumque, nocte an interdiu opportuniores insidiantibus essent; et inter crebra colloquia alii atque alii de industria, quo pluribus omnia nota essent, mittebantur. cum saepius agitata res certiore spem pacis in dies et Syphaci et Carthaginensibus per eum faceret, legati Romani vetitos se reverti ad imperatorem aiunt, nisi certum responsum detur; proinde, seu ipsi staret iam sententia, eam aperiret, seu consulendus Hasdrubal et Carthaginenses essent, consuleret; tempus esse aut pacem componi aut bellum naviter geri. dum consulitur Hasdrubal ab Syphace, ab Hasdrubale Carthaginenses, et speculatores omnia visendi et Scipio ad comparanda ea, quae

Gegensatz zu den Wegen und freien Plätzen im römischen Lager.

ut] wie natürlich, wie es kommen mußte.

4. 1. mitteret] Konjunktiv der wiederholten Handlung in Nebensätzen, von Livius an oft (Kap. 10, 17; 18, 7; 37, 11).

calonium loco] als Troßknechte, unter dem Anschein, daß sie den Gesandten während der Unterredungen die Pferde besorgten.

primos ordines] = centuriones primorum ordinum. Vgl. 44, 33, 4 cum tribunis primisque ordinibus.

spectatae virtutis] Gen. der Eigenschaft, unmittelbar zu primos ordines gesetzt, statt viros spectatae v.

2. aliā] Adverbium loci, wie nachher qua.

haberent] intransitiv, 'sich befänden', wie in der Redensart bene habet, es verhält sich gut (6, 35, 8; 8, 6, 4 u. a.).

intervalli] Der Abstand dieser beiden Lager betrug nach Polyb. (14, 1, 14) zehn Stadien (1875 Meter); vom römischen Lager waren sie zehn Kilometer entfernt (Kap. 5, 3).

specularentur] Nach einer andern Überlieferung fand dieses Herumschweifen nicht im Lager (per castra) des Syphax statt, sondern außerhalb desselben und zwar nur einmal, indem ein angeblich entlaufenes Pferd eingefangen wurde (Frontin 1, 2, 1 cum Laelio servorum habitu tribunos et centuriones electissimos ire iussit; hi, quo liberius castrorum positionem scrutarentur, equum de industria dimissum tanquam fugientem persectati maximam partem munimentorum circueverunt).

3. morem etc.] die Stärke der Wachen und die Zeit ihrer Ablösung. opportuniores ... essent] 'günstigere Gelegenheit für die Angreifer böten'. Subjekt: stationes vigiliaeque.

4. vetitos] Sie haben den Auftrag, einen bestimmten Bescheid zurückzubringen, nötigenfalls auf einen solchen zu warten.

5. staret sententia] 'der Entschluß fest stehe' (84, 12, 3), meist mit Dativ (wie ipsi, bei ihm: 21, 29, 5 und 30, 1; 44, 3, 1).

6. visendi] Gen., wie meist in

in rem erant, tempus habuit, et ex mentione ac spe pacis 7 negligentia, ut fit, apud Poenos Numidamque orta cavendi, ne quid hostile interim paterentur. tandem relatum responsum 8 quibusdam, quia nimis cupere Romanus pacem videbatur, iniquis per occasionem adiectis; quae peropportune cupienti tollere indutias Scipioni causam praebuere. ac nuntio regis, 9 cum relaturum se ad consilium dixisset, postero die respondit se uno frustra tendente nulli alii pacem placuisse; renuntiaret igitur nullam aliam spem pacis quam relictis Carthaginensibus Syphaci cum Romanis esse. ita tollit indutias, ut libera fide 10 incepta exsequeretur; deductisque navibus — et iam veris principium erat — machinas tormentaue, velut a mari adgressurus Uticam, imponit, et duo milia militum ad capiendum, 11 quem antea tenuerat, tugulum super Uticam mittit, simul ut ab eo, quod parabat, in alterius rei curam converteret hostium animos, simul ne qua, cum ipse ad Syphacem Hasdrubalemque 12 profectus esset, eruptio ex urbe et impetus in castra sua relicta cum levi praesidio fieret.

His praeparatis advocatoque consilio et dicere explora- 5 toribus iussis, quae comperta adferrent, Masinissaque, cui omnia hostium nota erant, postremo ipse, quid pararet in

Abhängigkeit von *tempus*, während bei *tempus habuerunt* üblicher wäre: *ad omnia visenda*.

in rem erant] 'zur Sache gehörte, zweckdienlich war' (22, 3, 2; 26, 17, 9 und 44, 7).

7. *neglentia*] bei Livius zuweilen mit Gen. (5, 51, 4 n. *divini cultus*; 22, 9, 7 n. *caeremoniarum*).

8. *quibusdam iniquis*] einige unbillige Bedingungen.

causam] Vorwand, nämli. *indutias tollendi*.

9. *se . . . tendente*] indem er sich bemüht habe, nämli. im Kriegerat für die Annahme des Friedens.

10. *ita*] Wegen des Winters und der Unterhandlungen hatten die Waffen geruht; doch war kein förmlicher Waffenstillstand geschlossen worden, sodaß mit dem Abbruch der Unterhandlungen die Feindseligkeiten wieder eröffnet werden konnten.

libera fide] ohné durch sein Wort gebunden zu sein.

deductis navibus] aus dem Schiffs-lager (29, 35, 13). — Diese militärischen Vorkehrungen bei Utika erforderten eine längere Zeit; sie

waren nach einer andern Angabe (Polyb. 14, 2, 2ff.) schon vollendet, als Scipio von Syphax ein *certum responsum* (§ 4) verlangte.

11. *antea*] Vgl. 29, 35, 7 *terrestris exercitus ab imminente prope ipsis moenibus tumulto est admotus*.

super] vom Meere aus gerechnet, also auf der dem Lande zugekehrten Seite der Stadt.

5. 1. *exploratoribus*] Livius meint wohl die zum Kriegsrat gehörigen *centuriones primorum ordinum* (Kap. 4, 1), welche als angebliche Trösknechte die feindlichen Lager ausgespäht hatten; doch hatte Scipio auch durch seine ständigen *exploratores* Mitteilungen erhalten (wie Kap. 3, 10).

Masinissaque] sc. *dicere iusso*. Er war um 230 v. Chr. geboren als Sohn des Numidiars Gala, des Fürsten der Mäsulier, und lebte von Jugend auf in Feindschaft mit Syphax. Von diesem nach schweren Kämpfen aus der väterlichen Herrschaft vertrieben, hatte er sich mit einem Häuflein Reiter zu Scipio geflüchtet.

- 2 proximam noctem, proponit; tribunis edicit, ut, ubi praetorio
 3 dimisso signa concinuissent, extemplo educerent castris legi-
 3 ones. ita ut imperaverat, signa sub occasum solis efferri sunt
 coepta. ad primam ferme vigiliam agmen explicaverunt; media
 4 nocte — septem enim milia itineris erant — modico gradu
 4 ad castra hostium perventum est. ibi Scipio partem copiarum
 Laelio Masinissamque ac Numidas attribuit, et castra Syphacis
 5 invadere ignesque conicere iubet. singulos deinde separatim
 Laelium ac Masinissam seductos obtestatur, ut, quantum nox
 providentiae adimat, tantum diligentia expleant curaque: se
 6 Hasdrubalem Punicaque castra adgressurum, ceterum non ante
 7 coepturum, quam ignem in regni castris conspexisset. neque
 ea res morata diu est; nam ut proximis casis iniectus ignis
 haesit, extemplo proxima quaeque et deinceps continua am-
 8 plexus totis se passim dissipavit castris. et trepidatio quidem,
 quantam necesse erat in nocturno effuso tam late incendio,
 orta est; ceterum fortuitum, non hostilem ac bellicum ignem
 9 rati esse, sine armis ad restinguendum incendium effusi in
 armatos incidere hostes; maxime Numidas ab Masinissa notitia
 regionum castrorum ad exitus itinerum idoneis locis dispositos.
 10 multos in ipsis cubilibus semisomnos flamma hausit; multi in
 praecipiti fuga ruentes super alios alii in angustiis portarum
 obtriti sunt.
- 6 Relucentem flammam primo vigiles Carthaginiensium,

2. *praetorio*] das Feldherrnzelt mit Einschluß des freien Platzes vor demselben (Hauptquartier), dann der im Prätorium versammelte Kriegsrat, in der Verbindung *praetorium mittere* (21, 54, 3) oder *dimittere* (26, 15, 6; 37, 5, 2).

dimisso] Livius übergeht, daß die Truppen vor dem Auszug zur gewohnten Zeit zu Abend speisten (Pol. 14, 3, 5).

signa concinuissent] Der Plur. *signa* und das Kompositum *concinere* statt des Simplex *canere* heben hervor, daß ein Zeichen auf vielen Blasinstrumenten ertönte; dies geschah sowohl beim Beginn der ersten Nachtwache (nach Pol. 14, 3, 6), als auch war es Sitte, daß beim Schlachtgeschrei *signa undique concinerent* (Caes. b. c. 8, 92, 3). Vgl. 9, 32, 7 *concinunt tubae* und 41, 17 *concentus tubarum ac cornuum*.

3. *agmen explicaverunt*] sie ord-

neten den Zug, richteten ihn ein, indem die Heeresabteilungen vorwärts marschierten.

septem milia] sc. *passuum*, 60 Stadien nach Polyb.

4. *partem*] = *dimidiam partem*, die Hälfte (8, 4, 4), nach Pol. τοὺς ἡμισυ τοῦ στρατοῦ.

Masinissamque] durch die Stellung gehoben, wie §.1.

5. *separatim*] jeden vom andern abgesondert.

expleant] ergänzen, ersetzen.

6. *ceterum*] einschränkend, = *sed*. *coepturum*] näml. *castra adgredi*.

7. *proxima* etc.] immer das Nächste und weiterfort das Anstoßende.

8. *quantam*] Dazu ist aus *orta est* der Infinitiv *oriri* zu ergänzen. *bellicum*] mit dem Krieg in Verbindung stehend.

6. 1. *flammam*] des Lagers der Numidier.

deinde excitati alii nocturno tumultu cum conspexissent, ab eodem errore credere et ipsi, sua sponte incendium ortum; et 2 clamor inter caedem et vulnera sublatus, an ex trepidatione nocturna *ortum* esset, confusis sensum veri adimebat. igitur 3 pro se quisque inermes, ut quibus nihil hostile suspectum esset, omnibus portis, qua cuique proximum erat, ea modo, quae restinguendo igni forent, portantes, in agmen Romanum ruebant. quibus caesis omnibus, praeterquam hostili odio 4 etiam ne quis nuntius refugeret, extemplo Scipio neglectas, ut in tali tumultu, portas invadit; ignibusque in proxima tecta 5 coniectis effusa flamma primo velut sparsa pluribus locis reluxit, dein per continua serpens uno repente omnia incendio hausit. ambusti homines iumentaue foeda primum fuga, 6 dein strage obruebant itinera portarum; quos non oppresserat ignis, ferro absumpti; binaque castra clade una deleta. duces 7 tamen ambo et ex tot milibus armatorum duo milia peditum et quingenti equites semermes, magna pars saucii adflatique incendio effugerunt. caesa aut hausta flammis ad quadra- 8 ginta milia hominum sunt, capta supra quinque milia, multi Carthaginiensium nobiles, undecim senatores, signa militaria 9 centum septuaginta quattuor, equi Numidici supra duo milia septingenti; elephantum sex capti, octo ferro flammaque absumpti. magna vis armorum capta; ea omnia imperator Volcano sacrata incendit.

ab] 'infolge', bei Liv. oft zur Angabe des Grundes oder der Veranlassung verwendet. Kap. 16, 2; 36, 9.

2. *confusis*] 'verwirrt', in ungebrauchlicher Weise mit einer abhängigen Frage (*an* = ob nicht) verbunden. Das Geschrei ließ die Karthager den wahren Sachverhalt nicht erkennen, indem sie nun meinten, der Brand sei infolge einer nächtlichen Unordnung entstanden.

3. *ut quibus*] = *quippe quibus*, da ihnen ja. Die Einführung eines kausalen Relativsatzes durch *ut*, welche bei Cicero und Cäsar sehr selten ist, findet sich bei Livius häufig (mindestens an 24 Stellen).

forent] *esse* mit Dat. Gerundivi heißt 'geeignet sein zu etwas'. Vgl. 2, 9, 6 *qui oneri ferendo essent*; 4, 35, 9; 9, 43, 19; 10, 5, 5; 28, 25, 7; 31, 15, 3. Kap. 9, 4.

4. *hostili odio*] erster Grund zu *caesis*. Demselben entsprechend er-

wartet man etwa *etiam eo consilio, ne* statt des bloßen Finalsatzes.

refugeret] in das Lager des Hasdrubal.

5. *proxima*] zunächst bei den Thoren.

pluribus locis] bei mehreren oder sämtlichen Thoren. — Das Feuer ging nicht von einem Punkte aus, sondern brach an mehreren Stellen hervor, wie wenn es ausgestreut wäre.

6. *obruerant*] bedeckten, füllten.

7. *semermes*] Nach Polybius (14, 6, 3) retteten sich zu Hasdrubal in die nächste Stadt (vgl. Kap. 7, 1) 'nicht weniger als 500 Reiter und bei 2000 Fußsoldaten', und außerdem sammelte Syphax in Abba 'die aus der Gefahr Entflohenen'. Darnach ist *magna pars* ... *incendio* nicht von den *semermes* zu verstehen, sondern von den übrigen Geretteten.

9. *Volcano*] Die Waffenbeute wurde zuweilen dem Volcanus ge-

- 7 Hasdrubal ex fuga cum paucis Afrorum urbem proximam petierat, eoque omnes, qui supererant, vestigia ducis sequentes, se contulerant; metu deinde, ne dederetur Scipioni, urbe
 2 excessit. mox eodem patentibus portis Romani accepti; nec quicquam hostile, quia voluntate concesserant in dicionem, factum. duae subinde urbes captae direptaeque; ea praeda, et quae castris incensis ex igne rapta erat, militi concessa est.
 3 Syphax octo milium ferme inde spatio loco munito consedit; Hasdrubal Carthaginem contendit, ne quid per metum ex re-
 4 centi clade mollius consuleretur. quo tantus primo terror est allatus, ut omissa Utica Carthaginem crederent extemplo
 5 Scipionem obsessurum. senatum itaque sufetes, quod velut
 6 consulare imperium apud eos erat, vocaverunt. ibi tribus *sententiis certatum*: una de pace legatos ad Scipionem decernebat; altera Hannibalem ad tuendam ab exitiabili bello patriam revocabat; tertia Romanae in adversis rebus con-
 7 stantiae erat; reparandum exercitum Syphacemque hortandum, ne bello absisteret, censebat. haec sententia, quia Hasdrubal praesens Barcinæque omnes factionis bellum malebant, vicit.
 8 inde dilectus in urbe agrisque haberi coeptus, et ad Syphacem legati missi, summa ope et ipsum reparantem bellum, cum uxor non iam, ut ante, blanditiis, satis potentibus ad animum amanti, sed precibus et misericordia valuisset, plena lacri-
 9 marum obtestans, ne patrem suum patriamque proderet isdem-

weiht und zu seinen Ehren verbrannt (vgl. 1, 37, 5; 8, 10, 13; 23, 46, 6; 41, 12, 6); zuweilen wurde dieses Gelübde andern Göttern gemacht (dem Mars, der Minerva, dem Juppiter Victor).

7—9. Neue Rüstungen der Karthager; Niederlage derselben in den Großen Feldern; Gesandtschaft an Hannibal.

7. 1. *Afrorum*] mit *urbem* zu verbinden. Sie war nicht punischen Ursprungs.

ne dederetur] von den Einwohnern der festen Stadt, welche sich gegen ihn auflehnten (nach Pol.).

urbe excessit] samt der Mannschaft, welche sich um ihn sammelt hatte (nach Pol.).

8. *inde*] wahrscheinlich von seinem verbrannten Lager, in der Stadt Abba (Pol.) oder Obba (§ 10).

5. *sufetes*] auch *reges* (*βασιλεις*) genannt. Die Vergleichung mit den Konsuln zeigt, daß es zwei waren

und daß sie jährlich gewählt wurden.

6. *decernebat*] Das Wort wird oft von dem 'Antrag' eines einzelnen Senators gebraucht: 2, 29, 5; 21, 10, 13.

in adversis rebus] zwischen *Romanae* und *constantiae* gestellt, die Standhaftigkeit, welche den Römern im Unglück eigen ist. Vgl. 22, 37, 3 *magnitudinem populi Romani admirabiliorem prope adversis rebus quam secundis esse*.

7. *censebat*] von dem Antrag gesagt statt von den Vertretern derselben, wie 2, 4, 3.

Barcinae factionis] der zuerst zu Hamilcar Barca, dann zu seinem Sohne Hannibal haltenden Kriegspartei, welche im Senate das Übergewicht über die Partei der Optimaten hatte.

8. *non iam*] oder *iam non*, nicht mehr.

valuisset] eingewirkt, ihn beeinflusst hatte.

que flammis Carthaginem, quibus castra conflagrassent, absumi sineret. spem quoque opportune oblatam adferebant legati: 10 quattuor milia Celtiberorum circa urbem nomine Obbam, ab conquisitoribus suis conducta in Hispania, egregiae iuventutis, sibi occurrisset, et Hasdrubalem propediem adfore cum manu haudquaquam contemnenda. igitur non benigne modo legatis 11 respondit, sed ostendit etiam multitudinem agrestium Numidarum, quibus per eosdem dies arma equosque dedisset, et omnem iuventutem adfirmat ex regno exciturum: scire incendio, 12 non proelio cladem acceptam; eum bello inferiorem esse, qui armis vincatur. haec legatis responsa; et post dies paucos 13 rursus Hasdrubal et Syphax copias iunxerunt. is omnis exercitus fuit triginta ferme milium armatorum.

Scipionem, velut iam debellato, quod ad Syphacem Car- 8 thaginiensesque attineret, Uticae oppugnandae intentum iamque machinas admoventem muris avertit fama redintegrati belli; modicisque praesidiis ad speciem modo obsidionis terra marique 2 relictis ipse cum robore exercitus ire ad hostes pergit. primo 3 in tumulo quattuor milia ferme distante ab castris regis consedit; postero die cum equitatu in Magnos — ita vocant — campos, subiectos ei tumulo, degressus succedendo ad stationes hostium lacessendoque levibus proeliis diem absumpsit. et per 4 insequens biduum tumultuosis hinc atque illinc excursionibus invicem nihil dictu satis dignum fecerunt; quarto die in aciem utrimque descensum est. Romanus principes post hastatorum 5 prima signa, in subsidiis triarios constituit; equitatum Italicum ab dextro cornu, ab laevo Numidas Masinissamque opposuit. Syphax Hasdrubalque Numidis adversus Italicum equitatum, 6 Carthaginiensibus contra Masinissam locatis Celtiberos in mediam aciem adversus signa legionum acceperere. ita instructi 7

10. *legati*] die in § 8 erwähnten. *egregiae iuventutis*] = *egregiorum iuvenum*, als Apposition zu *Celtiberorum* abhängig von *milia*.

13. *post dies paucos*] in 30 Tagen nach Pol.

8. 1. *velut iam debellato*] = *velut si iam debellatum esset*, als ob der Krieg schon beendet wäre. Der unklassische Abl. absol. *debellato* findet sich auch 26, 21, 4 und 29, 32, 3.

avertit] sc. ab *Utica oppugnanda*.

2. *ire pergit*] bei Livius oft von der raschen Ausführung eines Zuges gebraucht, wie bei Caesar *ire contendit*. Kap. 11, 5.

3. *in Magnos campos*] fünf Tagesmärsche von Utika. Vgl. Pol. 14, 8, 2 *ἀφικόμενος πεμπταῖος ἐπὶ τὰ Μεγάλα πεδία*.

4. *descensum*] von den höher gelegenen Lagern auf das ebene Feld. Die Phrase *in aciem descendere* findet sich oft (23, 40, 9; 27, 41, 5; 31, 36, 4 u. a.).

5. *post ... signa*] hinter den in erster Linie stehenden Feldzeichen (oder Manipeln) der Hastaten. Vgl. Pol. 14, 8, 5 *Πόπλιος ἀπλῶς κατὰ τὸ παρ' αὐτοῖς ἔθος ἔθηκε πρῶτον μὲν τὰς τῶν ἀσπιάτων σημαίας, ἐπὶ δὲ ταύταις τὰς τῶν περιγυρίων, τελευταίας δ' ἐπέστησε κατόπιν τὰς τῶν τριαρίων*.

- concurrunt. primo impetu simul utraque cornua, et Numidae et Carthaginienses pulsi; nam neque Numidae, maxima pars agrestes, Romanum equitatum, neque Carthaginienses, et ipse novus miles, Masinissam recenti super cetera victoria terribilem 8 sustinuerunt. nudata utrimque cornibus Celtiberum acies stabat, quod nec in fuga salus ulla ostendebatur locis ignotis neque spes veniae ab Scipione erat, quem bene meritum de se et gente sua mercennariis armis oppugnatum in Africam venissent. 9 igitur circumfusus undique hostibus alii super alios cadentes obstinate moriebantur, omnibusque in eos versis aliquantum ad fugam temporis Syphax et Hasdrubal praeceperunt. fatigatos caede diutius quam pugna victores nox oppressit.
- 9 Postero die Scipio Laelium Masinissamque cum omni Romano et Numidico equitatu expeditisque militum ad persequendos Syphacem atque Hasdrubalem mittit; ipse cum robore exercitus urbes circa, quae omnes Carthaginiensium ditionis erant, partim spe, partim metu, partim vi subigit. 3 Carthagini erat quidem ingens terror, et circumferentem arma Scipionem omnibus finitimis raptim perdomitis ipsam Carthaginem repente adgressurum credebant. itaque et muri reficiebantur, propugnaculisque armabantur, et pro se quisque, quae diutinae obsidioni tolerandae sunt, ex agris convehit. 5 rara mentio est pacis, frequentior legatorum ad Hannibalem

7. *utrage cornua*] statt *utrumque cornu*. Ebenso 27, 22, 2 *utrisque consiliis*; 29, 37, 17.

pulsi] mit der Apposition übereinstimmend: wurden beide Flügel, wurden sowohl die N....

agrestes] Vgl. Kap. 7, 11.

et ipse] 'gleichfalls', weil der Begriff *novus miles* (kollektiv = *novi milites*) auch in *agrestes* liegt.

super cetera] = *praeter cetera*. Vgl. Kap. 1, 6.

8. *quem*] abhängig vom Supin *oppugnatum*.

9. *praeceperunt*] erlangten voraus, naml. ehe die Feinde folgten.

9. 1. *expeditis*] durch die Verbindung mit dem Gen. part. hervor gehoben. Ebenso *expediti peditum* 28, 14, 16 und 37, 18, 8.

Hasdrubalem] Er entkam nach Karthago (nach Pol.), und die Verfolgung richtete sich nur gegen Syphax. Später befehligte Hasdrubal die Flotte (Kap. 34, 11).

2. *urbes circa*] Die Zahl der karthagischen Unterthanenstädte war eine bedeutende. Vgl. 42, 23, 2 *amplius septuaginta oppida castellaque agri Carthaginiensis biennio proximo Masinissam vi atque armis possedisse*.

quae ... erant] also mit Ausschluss der weiter entfernten numidischen des Syphax.

subigit] unterwirft sich, teils im Sturm, teils durch Erregung von Hoffnung oder Furcht.

3. *Carthagini*] zuweilen = *Carthagine* (Kap. 44, 4; 28, 26, 1; 31, 11, 7), eine alte Lokativform, wie Kap. 45, 4 *Tiburi* und 5, 8, 2 *Anxuri*.

quidem] fürwahr.

4. *sunt*] mit Dativ des Gerundivs, wie Kap. 6, 3.

convehit] Man denke hinzu: *et senatum sufetes vocant* (vgl. Kap. 7, 5); denn die §§ 5—8 sind offenbar von einer Versammlung c Rates zu verstehen.

arcessendum mittendorum; pars maxima classem, quae ad 6
 commeatus excipiendos parata erat, mittere iubent ad oppri-
 mendam stationem navium ad Uticam incaute agentem: forsitan
 etiam navalia castra, relicta cum levi praesidio, oppressuros.
 in hoc consilium maxime inclinant; legatos tamen ad Han- 7
 nibalem mittendos censent: quippe classi ut felicissime geratur
 res, parte aliqua levare Uticae obsidionem; Carthaginem ipsam 8
 qui tueatur, neque imperatorem alium quam Hannibalem
 neque exercitum alium quam Hannibalis superesse. deductae 9
 ergo postero die naves, simul et legati in Italiam profecti.
 raptimque omnia stimulante fortuna agebantur; et in quo
 quisque cessasset, prodi ab se salutem omnium rebatur.

Scipio gravem iam spoliis multarum urbium exercitum 10
 trahens, captivis aliaque praeda in vetera castra ad Uticam
 missis, iam in Carthaginem intentus occupat relictum fuga
 custodum Tyneta. abest ab Carthagine quindecim milia ferme 11
 passuum locus, cum operibus tum suapte natura tutus, et qui 12
 et ab Carthagine conspici et praebere ipse prospectum cum
 ad urbem tum ad circumfusus mare urbi possit.

Inde, cum maxime vallum Romani iacerent, conspecta 10
 classis hostium est Uticam ab Carthagine petens. igitur omisso 2
 opere pronuntiatum iter, signaque raptim ferri sunt coepta,
 ne naves in terram et obsidionem versae ac minime navali
 proelio aptae opprimerentur. qui enim restitissent agili et 3

6. *quae . . . erat*] wie Kap. 3, 4
 angegeben wurde.

mittere] sc. *senatum*. Sie fordern
 den Rat dazu auf, die Absendung
 der Flotte zu beschließen.

stationem navium] Vgl. Kap. 8, 2.
agentem] zuweilen intransitiv:
 sich aufhalten, weilen, sein (z. B.
 9, 20, 10; 22, 3; 43, 4; 45, 10).

7. *classi*] Abl. (wie 23, 41, 8;
 24, 40, 2; 28, 7, 1), mit Nachdruck
 vor dem konzessiven *ut* stehend.

9. *deductae . . . naves*] unklarer
 Ausdruck, da wenigstens ein Teil
 der Schiffe bereits auf der See ist
 (Kap. 3, 4).

10. *vetera castra*] in welchem
 Scipios Heer war, ehe er das Winter-
 lager aufschlug (29, 35, 5).

custodum] der karthagischen Be-
 satzung.

11. *locus*] das auf einem Felsen
 gelegene Tunis. Vgl. Pol. 14, 10, 5
 ὁ δὲ Τύννης ἀπέχει μὲν τῆς Καρχηδό-
 νος ὡς ἑκατὸν εἰκοσι σταδίων, ἔστι δὲ
 σύνοπτος σχεδὸν ἐξ ὅλης τῆς πόλεως.

Liv. B. 30.

12. *possit*] Ein Relativsatz, wel-
 cher durch *et* mit einem Adjektiv
 verbunden ist, steht im Konjunktiv.

10. Erfolgreicher Angriff
 der Karthager auf die Flotte
 des Scipio.

1. *cum maxime*] 'als eben', oft
 bei Livius (Kap. 33, 12).

iacerent] um ein festes Lager zu
 errichten (vgl. Kap. 16, 1).

2. *signa ferri*] häufiger Ausdruck
 für den Aufbruch.

raptim] zumal der Weg zur See
 näher war.

versae] Sie waren mit den Vorder-
 teilen gegen die belagerte Stadt
 und das Land gerichtet.

aptae] eingerichtet, a) für etwas,
 d. h. passend, *navali proelio* oder
ad navale proelium; b) § 3 mit et-
 was, d. h. versehen mit (vgl. 21,
 22, 4 *quadriremes aptae instructae-
 que remigio*).

3. *qui*] fragendes Adverb, = *quo-
 modo*.

nautico instrumento aptae et armatae classi naves tormenta machinasque portantes et aut in onerariarum usum versae aut ita appulsae muris, ut pro aggere ac pontibus praebere
 4 ascensus possent? itaque Scipio, postquam eo ventum est, contra quam in navali certamine solet, rostratis, quae praesidio aliis esse poterant, in postremam aciem receptis, prope
 5 terram onerariarum quadruplicem ordinem pro muro adversus hostem opposuit, easque ipsas, ne in tumultu pugnae turbari ordines possent, malis antemnisque de nave in navem traiectis ac validis funibus velut uno inter se vinculo inligatis comprehendit, tabulasque superinstravit, ut pervium in totum
 6 navium ordinem esset, et sub ipsis pontibus intervalla fecit, qua praecurrere speculatoriae naves in hostem ac tuto recipi
 7 possent. his raptim pro tempore instructis mille ferme delecti propugnatores onerariis imponuntur; telorum, maxime missilium, ut quamvis longo certamine sufficerent, vis ingens
 8 congeritur. ita parati atque intenti hostium adventum operiebantur. Carthaginienses, qui, si maturassent, omnia permixta turba trepidantium primo impetu oppressissent,
 9 perculsi terrestribus cladibus atque inde ne mari quidem,

pro] anstatt des Dammes und der von den Belagerungstürmen aus gelegten Brücken, mittels welcher bei einer Belagerung zu Lande die Mauern erstiegen wurden.

4. *eo ventum est*] Daß Scipio vor der punischen Flotte dorthin gelangte, erklärt sich nur aus der Saumseligkeit derselben (§ 9).

solet] zuweilen = *fit, fieri solet* (9, 38, 9; 28, 14, 2; 36, 23, 2).

receptis] Beim Auszug in die Magni campi hatte Scipio nur wenig Mannschaft bei den Schiffen gelassen; die zu einem Kampfe der Schiffe geeigneteren Leichtbewaffneten sind mit Laelius fortgezogen. Daher sucht er seinen Leuten einen festen Stand auf den Lastschiffen zu verschaffen. Zudem waren die geschnäbelten Schiffe mit den Wurf- und Belagerungsmaschinen beladen und konnten nicht zum Kampfe verwendet werden (nach Pol.).

5. *prope terram*] Da Scipio nicht eine eigentliche Seeschlacht liefern, sondern nur den Angriff abwehren will, stellt er seine Schiffe nahe beim Lande auf (vgl. § 10).

onerariarum] Außerdem 40 Kriegsschiffen hatte Scipio bei 400 Lastschiffe nach Afrika gebracht (29, 26, 3).

opposuit] gewöhnlich mit Dat., doch auch 27, 48, 5 *Hasdrubal laevo in cornu adversus Claudium Gallos opponit*.

inligatis] Starke Taue wurden unter sich gleichwie ein Band fest verknüpft.

pervium] ein Durchgang.

6. *pontibus*] welche durch die *tabulae superinstratae* gebildet wurden.

7. *pro tempore*] so gut, als es in der kurzen Zeit möglich war.

8. *oppressissent*] sie hätten bei der Verwirrung infolge des Gedränges der Eilfertigen alles überwältigen können.

9. *cladibus*] Hierunter sind nach dem Zusammenhang die Verluste zu verstehen, welche ihnen Scipio in der letzten Zeit beigebracht hatte, beim Brande ihres Lagers, der Schlacht in den Magni campi, der Eroberung einiger Städte.

· mari] Dies ist Ablativ; *fidens* (ohne einen Dativ) bedeutet 'mutig, beherzt'.

ubi ipsi plus poterant, satis fidentes, die segni navigatione absumpto sub occasum solis in portum — Rusucmona Afri vocant — classem appulere; postero die sub ortum solis 10 instruxere ab alto naves velut ad iustum proelium navale et tamquam exituris contra Romanis. cum diu stetissent, post-11 quam nihil moveri ab hostibus viderunt, tum demum onerarias adgrediuntur. erat res minime certamini navali similis, proxime 12 speciem muros oppugnantium navium. altitudine aliquantum onerariae superabant; ex rostratis Poeni vana pleraque, utpote 13 supino iactu, tela in locum superiorem mittebant; gravior ac pondere ipso libratier superne ex onerariis ictus erat. specu-14 latoriae naves ac levia alia navigia, quae sub constratis pontium per intervalla excurrebant, primo ipsae tantum impetu et magnitudine rostratarum obruebantur; deinde propugna-15 toribus quoque incommodae erant, quod permixtae cum hostium navibus inhibere saepe tela cogebant metu, ne ambiguo ictu suis inciderent. postremo asseres ferreo unco praefixi — 16 harpagones vocat miles — ex Punicis navibus inici in Romanas coepti. quos cum neque ipsos neque catenas, quibus 17 suspensi iniciebantur, incidere possent, ut quaeque retro in-

ubi ipsi plus poterant] näml. als Scipio; doch hatten sie noch keinen Erfolg über die Flotte des Scipio errungen.

portum] Dieser in der Nähe von Utika gelegene Hafen *Rusucmo* ist nicht weiter bekannt.

10. *velut*, welches fehlen könnte, deutet an, daß es zu einem regelrechten Seetreffen nicht kam.

tamquam ... Romanis] verkürzter Vergleichungssatz, = *tamquam si Romani contra exituri essent*. Ebenso findet sich der Abl. abs. nach *tamquam* 36, 41, 1, nach *velut* 8, 3, 1 und 21, 45, 9.

12. *proxime speciem*] sondern hatte ganz das Aussehen.

13. *supino*] aufwärts gerichtet, so daß der Werfende 'zurückgebogen' war.

pondere] sc. *teli*. Durch das bloße Gewicht des Geschosses wurde der Schuß wuchtiger. Von *libratus*, in Schwung gesetzt, findet sich der Komparativ nur hier. Vgl. Tac. Hist. 2, 22 *ingerunt desuper pila librato magis et certo ictu*.

14. *ac levia alia navigia*] = *cum levibus aliis navigiis*, Nebenbestimmung zu *speculatoriae naves*,

welches im Folgenden (vgl. *ipsae, incommodae, permixtae*) allein als Subjekt gedacht wird.

sub constratis pontium] = *sub constratis pontibus*, unter den übergelegten Brücken; *pontium* ist Gen. des Inhalts zu *constrata*.

15. *metu, ne*] zuweilen statt *metuentes, ne* (3, 5, 5; 35, 30, 3; 36, 20, 1). Auf die fürchtende Person bezieht sich das Reflexiv *suis* (d. h. *in suos*); ähnlich 3, 35, 2.

ambiguo ictu] Die Schüsse waren ungewiß, indem man unsicher war, ob die *tela* in ein römisches oder ein feindliches Schiff einschlagen würden.

16. *harpagones*] Enterhaken (vgl. ἡ ἀρνάγη, der Haken).

17. *neque ipsos*] indem die Stangen mit Eisen beschlagen waren.

possent] sc. *Romani*.

ut] Hier beginnt der Nachsatz. Mit *ut quisque*, 'so oft einer', werden Nebensätze der wiederholten Handlung eingeleitet, meist mit dem Indikativ, zuweilen (8, 23, 10; 34, 38, 6) mit dem Coniunctivus iterativus (vgl. Kap. 4, 1), wie hier.

retro inhibita] rückwärts getrieben

18 hibita rostrata onerariam haerentem unco traheret, scindi
videres vincula, quibus aliis innexa erat, seriem etiam simul
19 plurium navium trahi. hoc maxime modo lacerati quidem
omnes pontes, et vix transiliendi in secundum ordinem navium
20 spatium propugnatoribus datum est. sexaginta ferme onerariae
puppibus abstractae Carthaginem sunt: maior quam pro re
laetitia, sed eo gravior, quod inter adsiduas clades ac lacrimas
21 unum quantumcumque ex insperato gaudium adfulserat cum eo,
ut appareret haud procul exitio fuisse Romanam classem, ni
cessatum a praefectis suarum navium foret et Scipio in tempore
subvenisset.

11 Per eosdem forte dies cum Laelius et Masinissa quinto
decimo ferme die in Numidiam pervenissent, Maesulii, regnum
paternum Masinissae, laeti ut ad regem diu desideratum con-
2 cessere. Syphax pulsus inde praefectis praesidiisque suis vetere
3 se continebat regno, neutiquam quieturus. stimulabant aegrum
amore uxor socerque, et ita viris equisque abundabat, ut
subiectae oculis regni per multos florentis annos vires etiam
minus barbaro atque impotenti animo spiritus possent facere.
4 igitur omnibus, qui bello apti erant, in unum coactis equos,
arma, tela dividit; equites in turmas, pedites in cohortes,
sicut quondam ab Romanis centurionibus didicerat, distribuit.

(mit den Rüdern). 26, 39, 12 *retro*
navem inhibere.

19. *quidem*] fürwahr, wie Kap. 9, 3.
omnes pontes] des ersten *ordo*,
wie aus den folgenden Worten
hervorgeht.

20. *puppibus*] = *religatae pup-
pibus* (22, 20, 2), indem die *har-
pagones* am Hinterteil der Kriegs-
schiffe angebracht waren.

maior ... laetitia] Apposition zum
vorhergehenden Satz.

pro re] verhältnismäßig; *maior
quam pro re*, unverhältnismäßig
groß.

quantumcumque] verkleinernd, =
quamvis parvum. Ebenso 27, 31, 3.

adfulserat] Hoffnung, Glück und
Freude werden oft bildlich als ein
Licht gedacht: Kap. 30, 15; 9,
10, 2; 27, 28, 14.

21. *cum eo, ut*] 'mit dem Um-
stande, daß', 'indem zugleich'.

cessatum] durch die *segnis navi-
gatio* § 9.

11—15. Syphax von Laelius
besiegt und gefangen genom-

men; das Ende seiner Gattin
Sophoniba.

11. 1. *die*] nach der Schlacht in
den *Magni campi* (Kap. 9, 1).

concessere] kamen herbei, näm-
ad Masinissam, welches hinter *laeti*
zu denken ist.

2. *inde*] aus dem Lande der
Masulier.

vetere] welches er hatte, bevor
er das Reich des Masinissa eroberte.
Es war das Land der Masulier
(vgl. § 8).

3. *uxor*] wie Kap. 7, 8.

subiectae oculis] vor seinen Augen
liegend, nachdem er einen großen
Teil seines Reiches längere Zeit
nicht gesehen hatte.

4. *quondam*] P. und Cn. Scipio
hatten 213 v. Chr. aus Spanien drei
Centurionen an den Syphax gesandt,
um mit ihm Freundschaft zu
schließen. Einer von ihnen, Q.
Statorius, blieb längere Zeit in
Numidien, um dieses Volk den
Kriegsdienst zu Fuß zu lehren,
während die Numidier vorher nur
als Reiter dienten (24, 48, 3 ff.).

exercitu haud minore, quam quem prius habuerat, ceterum 5
 omni prope novo atque incondito, ire ad hostes pergit. et 6
 castris in propinquo positis primo pauci equites ex tuto
 speculantes ab stationibus progredi, dein iaculis submoti re-
 currere ad suos; inde excursiones invicem fieri et, cum pulsos
 indignatio accenderet, plures subire, quod inritamentum cer- 7
 taminum equestrium est, cum aut vincentibus spes aut pulsus
 ira adgregat suos. ita tum a paucis proelio accenso omnem 8
 utrimque postremo equitatum certaminis studium effudit. ac
 dum sincerum equestre proelium erat, multitudo Masaesuliorum,
 ingentia agmina Syphace emittente, sustineri vix poterat;
 deinde, ut pedes Romanus repentino per turmas suas viam 9
 dantes intercurso stabilem aciem fecit absterruitque effuse
 invehentem sese hostem, primo barbari segnus permittere
 equos, dein stare ac trepidare turbati novo genere pugnae, 10
 postremo non pediti solum cedere, sed ne equitem quidem
 sustinere peditis praesidio audentem. iam signa quoque le- 11
 gionum appropinquabant. tum vero Masaesulii non modo
 primum impetum, sed ne conspectum quidem signorum atque
 armorum tulerunt; tantum seu memoria priorum cladum seu
 praesens terror valuit.

Ibi Syphax, dum obequitat hostium turmis, si pudore, si 12
 periculo suo fugam sistere posset, equo graviter icto effusus
 opprimitur capiturque, et vivus, laetum ante omnes Masinissae 2
 praebiturus spectaculum, ad Laelium pertrahitur. Circa caput 3
 regni Syphacis erat, eoque se ingens vis hominum ex fuga
 contulerat.

5. *ire ... pergit*] Vgl. Kap. 8, 2.

6. *in propinquo*] in der Nähe der
 Feinde, des Laelius und Masinissa.
dein] Unterabteilung zu *primo*,
 welchem *inde* entspricht.

excursiones] Angriffe von Reitern.

8. *effudit*] trieb herbei.

9. *fecit*] Zuerst war es ein reines
 (*sincerum*) Reitergefecht, in welchem
 die Römer zurückweichen mußten.
 Dann aber stellten sich Veliten,
 leichtbewaffnete Fußsoldaten (vgl.
 § 11), zwischen die römischen Rei-
 ter und brachten diese zum Stehen.
permittere equos] 'die Pferde lau-
 fen lassen, vorsprengen', üblicher
 Ausdruck für einen Reiterangriff
 (3, 61, 9; 8, 30, 6; 9, 22, 7; 10, 5, 6;
 29, 2, 8).

10. *trepidare*] 'gerieten in Un-
 ruhe', mit *turbati* verbunden, wie
 21, 16, 2 *ut tot uno tempore motibus*
animi turbati trepidarent.

audentem] Adjektiv (dichterisch),
 = *audacem*.

11. *signa legionum*] 'die Legionen
 unter ihren Feldzeichen' (Kap. 8, 6).
 Die Worte enthalten einen Irrtum;
 denn Scipio hatte dem Laelius
 nur Bundesgenossen mitgegeben
 (Kap. 9, 1), keine seiner zwei Le-
 gionen.

non modo] sc. *non*.

12. 1. *si*] um zu versuchen, ob.
pudore] durch Erweckung des
 Ehrgefühles, indem seine Leute
 sich scheuen würden, ihn zu ver-
 lassen. Vgl. Kap. 18, 8.

3. *Circa*] auch später Residenz
 der numidischen Könige, das heu-
 tige Constantine.

ingens vis] das gesamte Fußvolk
 (vgl. Kap. 11, 4), welches schon
 vor der Gefangennahme des Königs
 geflohen war.

- 4 Caedes in eo proelio minor quam victoria fuit, quia
 5 equestri tantummodo proelio certatum fuerat. non plus quinque
 milia occisa, minus dimidium eius hominum captum est impetu
 in castra facto, quo perculsa rege amisso multitudo se con-
 tulerat.
- 6 Masinissa sibi quidem dicere nihil esse in praesentia
 pulchrius quam victorem recuperatum tanto post intervallo
 patrium invisere regnum; sed tam secundis quam adversis
 7 rebus non dari spatium ad cessandum. si se Laelius cum
 equitatu vincoque Syphace Cirtam praecedere sinat, trepida
 omnia metu se oppressurum; Laelium cum peditibus subsequi
 8 modicis itineribus posse. adsentiente Laelio praegressus Cirtam
 evocari ad colloquium principes Cirtensium iubet. sed apud
 ignaros regis casus nec, quae acta essent, promendo nec minis
 nec suadendo ante valuit, quam rex vinctus in conspectum
 9 datus est. tum ad spectaculum tam foedum comploratio orta,
 et partim pavore moenia sunt deserta, partim repentino con-
 sensu gratiam apud victorem quaerentium patefactae portae.
 10 et Masinissa praesidio circa portas opportunaque moenium
 dimisso, ne cui fugae pateret exitus, ad regiam occupandam
 citato vadit equo.
- 11 Intranti vestibulum in ipso limine Sophoniba, uxor Sy-
 phacis, filia Hasdrubalis Poeni, occurrit; et cum in medio
 agmine armatorum Masinissam insignem cum armis tum cetero
 habitu conspexisset, regem esse, id quod erat, rata, genibus
 12 advoluta eius 'Omnia quidem ut posses' inquit 'in nobis, di

4. *victoria*] Als Tag desselben giebt Ovid (Fast. 6, 769) den 24. Juni an.

5. *eius*] 'davon', substantiv. Neutrum statt *eius numeri*. Von dem Begriffe *dimidium eius*, halb soviel, hängt der Gen. *hominum* ab. Vgl. 21, 59, 8 *ab neutra parte sescentis plus peditibus et dimidium eius equitum cecidit*.

6. *dicere*] = *Laelio dicebat*.

patrium] welches seinen Vorfahren gehört hatte; dagegen Kap. 11, 1 und 17, 8 *paternum*, welches er von seinem Vater erhalten hatte.

7. *itineribus*] Aus dem Plural ist wohl zu entnehmen, daß die Schlacht in ziemlicher Entfernung von Cirta stattgefunden hatte.

8. *apud ignaros*] = *apud eos, cum ignari essent*; denn alle Numidier, welche die Gefangennahme des Syphax gesehen hatten, waren

ins Lager geflohen und dort gefangen worden (§ 5).

ad] 'bei', in temporalem Sinn, zur Angabe der Veranlassung. Kap. 18, 6 und 7.

gratiam ... quaerentium] = *eorum, qui gratiam ... quaerebant*. Vgl. 9, 18, 1; 22, 7, 12. Kap. 16, 5.

10. *circa portas*] an die Thore ringsum, zu den Thr.

opportuna] mit Gen., = *loca opportuna*, an die zum Entkommen günstigen Stellen. Vgl. 25, 30, 5 *opportuna dividenda praefectis esse*.

11. *intranti*] näml. *ei*, welches bei dem sich auf die zuletzt genannte Person beziehenden und an die Spitze des Satzes gestellten Particip meistentens fehlt.

vestibulum] den Vorhof, die Hausthür, zwischen der Gasse und der Hausthür:

12. *in nobis*] Der Ablativ ähnlich,

dederunt virtusque et felicitas tua. sed si captivae apud dominum vitae necisque suae vocem supplicem mittere licet, si 13 genua, si victricem attingere dextram, precor quaesoque per maiestatem regiam, in qua paulo ante nos quoque fuimus, per gentis Numidarum nomen, quod tibi cum Syphace commune fuit, per huiusce regiae deos, qui te melioribus ominibus accipiant, quam Syphacem hinc miserunt, hanc veniam sup- 14 plici des, ut ipse, quodcumque fert animus, de captiva tua statuas, neque me in cuiusquam Romani superbum et crudele arbitrium venire sinas. si nihil aliud quam Syphacis uxor 15 fuissem, tamen Numidae atque in eadem mecum Africa geniti quam alienigenae et externi fidem experiri mallet; quid Car- 16 thaginiensi ab Romano, quid filiae Hasdrubalis timendum sit, vides. si nulla re alia potes, morte me ut vindices ab Romanorum arbitrio, oro obtestorque.

Forma erat insignis et florentissima aetas; itaque cum 17 modo *genua modo* dextram amplexens in id, ne cui Romano traderetur, fidem exposceret, propiusque blanditias iam oratio esset quam preces, non in misericordiam modo prolapsus est 18 animus victoris, sed, ut est genus Numidarum in venerem praeceps, amore captivae victor captus. data dextra in id, quod petebatur, obligandae fidei in regiam concedit. institit 19 deinde reputare secum ipse, quem ad modum promissi fidem praestaret. quod cum expedire non posset, ab amore temerarium atque impudens mutuatur consilium; nuptias in eum 20

wie Kap. 1, 6 und 3, 4. Der Plural (statt *in me*) ist von der Sprechenden und ihrem Gatten zu verstehen, wie § 13 *nos*.

13. *fuit*] nicht *est*, weil Syphax nun römischer Gefangener ist, nicht mehr Numidier.

accipiant] ein Wunsch.

14. *quodcumque*] näml. *statuere*.

15. *mecum*] Die Bestimmung des Pron. *idem* durch *cum* ist sehr selten: Tac. Ann. 15, 2 *hunc ego eodem mecum patre genitum in possessionem Armeniae deduxi*.

alienigenae] in einem fremden Lande geboren (Gegensatz: *in Africa geniti*); *externi*, einer andern Nation angehörend, Gegensatz zu *Numidae*.

17. *aetas*] Sie hatte sich erst im J. 204, kaum zur Jungfrau herangewachsen, mit Syphax vermählt (20, 23, 4).

in id] in dem Sinne; *fidem in*

id, ein Versprechen dafür, das Versprechen.

18. *in venerem*] Auch 29, 23, 4 wirft Livius den Numidiern vor, sie hätten einen leidenschaftlichen Hang zur Wollust: *sunt ante omnes barbaros Numidae effusi in venerem*. *praeceps in*] 'geneigt zu' etwas. So wird Hannibal bezeichnet als *praeceps in iram* (23, 7, 12), *praeceps in avaritiam et crudelitatem* (26, 38, 3).

victor] absichtlich wiederholt im Gegensatz zu *captivae*, um das Ungehörige dieser Liebe hervorzuheben.

obligandae fidei] Dativ des Zweckes; mit *obligandae* ist *in id* zu verbinden (vgl. 9, 9, 7).

19. *institit*] = *coepit*, von *insistere* (vgl. 8, 35, 2; 35, 30, 3). Livius verbindet dieses Verbum oft mit dem Infinitiv.

fidem praestaret] die Erfüllung sicher stelle.

- ipsum diem parari repente iubet, ne quid relinqueret integri aut Laelio aut ipsi Scipioni consulendi velut in captivam, quae
 21 Masinissae iam nupta foret. factis nuptiis supervenit Laelius, et adeo non dissimulavit improbare se factum, ut primo etiam cum Syphace et ceteris captivis detractam eam geniali toro
 22 mittere ad Scipionem conatus sit. victus deinde precibus Masinissae orantis, ut arbitrium, utrius regum duorum fortunae accessio Sophoniba esset, ad Scipionem reiceret, misso Syphace et captivis ceteras urbes Numidiae, quae praesidiis regiis tenebantur, adiuvante Masinissa recipit.
- 13 Syphacem in castra adduci cum esset nuntiatum, omnis
 2 velut ad spectaculum triumphi multitudo effusa est. praecedebat ipse vinctus, sequebatur grex nobilium Numidarum. tum, quantum quisque plurimum poterat, magnitudini Syphacis
 3 famaeque gentis victoriam suam augendo addebant: illum esse regem, cuius tantum maiestati duo potentissimi in terris
 4 tribuerint populi, Romanus Carthaginienisque, ut Scipio imperator suus ad amicitiam eius petendam, relicta provincia Hispania exercituque, duabus quinquere milibus in Africam
 5 navigaverit, Hasdrubal Poenorum imperator non ipse modo ad eum in regnum venerit, sed etiam filiam ei nuptum dederit. habuisse eum uno tempore in potestate duos imperatores,
 6 Poenum Romanumque. sicut ab dis immortalibus pars utraque hostiis mactandis pacem petisset, ita ab eo utrimque

20. *consulendi*] Gerundiv, Apposition zum Gen. part. *integri*, etwas Unerledigtes, was noch zu beschließen wäre, d. h. freie Entscheidung.

quae] Davor ist zu denken *in eam*, zu verbinden mit *consulendi*.

foret] Dieses Verfahren wird als ein *impudens consilium* bezeichnet; denn es war eine freche Verletzung des Ehrgefühles (*pudor*), daß ein König sich mit einer Gefangenen vermählte, um sie ihrem rechtmäßigen Herrn zu entziehen, und zwar mit der Frau seines soeben besiegten Feindes und in dessen Wohnung.

21. *geniali toro*] vom Ehebett (Tac. Ann. 15, 37), = *lecto geniali*.

22. *utrius*] abhängig von *fortunae*. *reiceret*] 'verweise'. Das Wort wird häufig von der Übertragung einer Entscheidung an eine höhere Instanz gebraucht.

recipit] 'unterwirft'. In dem Worte liegt keine Andeutung, daß diese Städte schon vorher den Römern oder dem Masinissa gehörten. *capit* wäre von einer Eroberung im Kampfe zu verstehen, während *recipit* auch die Entgegennahme freiwilliger Unterwerfung bedeuten kann.

13. 2. *quantum . . . plurimum*] livianisch statt *quam . . . plurimum*. Vgl. Kap. 25, 8.

quisque] ein jeder aus der *multitudo*.

augendo] Ablat. modi, = *augentes*. *addebant*] 'erhöhten', eigentl. 'fügten bei', mit dem Accus. *tantum* (zu ergänzen aus *quantum* etc.).

3. *tantum*] Objekt zu *tribuerint* ('halten auf'), durch die Stellung gehoben.

5. *uno tempore*] im J. 206 v. Chr.; vgl. 28, 17, 4 ff.

6. *pacem*] näml. *deorum*, das Wohlwollen der Götter.

pariter amicitiam petitam. iam tantas habuisse opes, ut Masinissam regno pulsum eo redegerit, ut vita eius fama mortis et latebris, ferarum modo in silvis rapto viventis, tegetetur.

His sermonibus circumstantium celebratus rex in praetorium ad Scipionem est perductus. movit et Scipionem cum fortuna pristina viri praesenti fortunae collata tum recordatio hospitii dextraeque datae et foederis publice ac privatim iuncti. eadem haec et Syphaci animum dederunt in alloquendo victore. nam cum Scipio, quid sibi voluisset, quaereret, qui non societatem solum abnuisset Romanam, sed ultro bellum intulisset, tum ille peccasse quidem sese atque insanisse fatebatur, sed non tum demum, cum arma adversus populum Romanum cepisset: exitum sui furoris eum fuisse, non principium. tum se insanisse, tum hospitia privata et publica foedera omnia ex animo eiecisse, cum Carthaginiensem matronam domum acceperit. illis nuptialibus facibus regiam conflagrasse suam; illam furiam pestemque omnibus delinimentis animum suum avertisse atque alienasse, nec conquiesse, donec ipsa manibus suis nefaria sibi arma adversus hospitem atque amicum induerit. perduto tamen atque afflicto sibi hoc in miseriis solacii esse, quod in omnium hominum inimicissimi sibi domum ac penates eandem pestem ac furiam transisse

7. *tegetetur*] 'geschützt wurde', 204 v. Chr. Vgl. 29, 32, 10 *tota Africa fama mortis Masinissae varie animos adfecit. Masinissa in spelunca occulta cum herbis curaret vulnus, duorum equitum latrocinio per dies aliquot vixit.*

8. *praetorium*] Vgl. Kap. 5, 2. *collata*] die Vergleichung seiner früheren Macht mit seinem jetzigen Schicksal.

9. *eadem haec*] dieselben Umstände, welche dem Scipio Mitleid für Syphax einflößten.

abnuisset] 204 v. Chr. nach der Vermählung mit Sophoniba durch eine Gesandtschaft nach Sicilien an Scipio, welcher sich zur Überfahrt nach Afrika rüstete (29, 23, 7 ff.).

Romanam] = *Romanorum*. Daraus ist zu *intulisset* der Dativ *Romanis* zu denken.

10. *tum*] zu verbinden mit *fatebatur*. Das Imperf. deutet an, daß Syphax die folgenden Gedanken nicht in einer einzigen Rede aus-

sprach, sondern stückweise auf wiederholte Fragen.

eum] daß er die Waffen gegen die Römer erhob.

11. *foedera omnia*] rhetorischer Plural, dasselbe bezeichnend, wie § 8 der Singular.

matronam] proleptisch, indem die *virgo* Sophoniba erst durch die Heirat eine *matrona* wurde.

12. *facibus*] Bei den Römern wurde die Braut am Abend der Hochzeit unter Fackelglanz in ihre neue Wohnung begleitet. Livius läßt den Syphax sprechen, wie wenn er ein Römer wäre.

avertisse] verleiten, verführen, vom rechten Wege zum *peccatum*.

alienasse] zuweilen von der Verwirrung, Verblendung des Geistes, der *insania*, gebraucht (10, 29, 2; 42, 28, 12).

13. *penates*] Steigerung zu *domum*; nicht bloß ins Haus, sondern ins innerste Gemach ist sie als Gattin eingezogen.

14 videat. neque prudentiorem neque constantiorem Masinissam quam Syphacem esse, etiam iuventa incautiorem; certe stultius illum atque intemperantius eam quam se duxisse.

14 Haec non hostili modo odio, sed amoris etiam stimulis, amatam apud aemulum cernens, cum dixisset, non mediocri cura Scipionis animum pepulit. et fidem criminibus raptae prope inter arma nuptiae neque consulto neque expectato Laelio faciebant tamque praeceps festinatio, ut, quo die captum hostem vidisset, eodem matrimonio iunctam acciperet et ad penates hostis sui nuptiale sacrum conficeret; et eo foediora haec videbantur Scipioni, quod ipsum in Hispania iuvenem nullius forma pepulerat captivae. haec secum volutanti Laelius ac Masinissa supervenerunt. quos cum pariter ambo et benigno vultu excepisset et egregiis laudibus frequenti praetorio celebrasset, abductum in secretum Masinissam sic alloquitur:

‘Aliqua te, Masinissa, existimo intuentem in me bona et principio in Hispania ad iungendam mecum amicitiam venisse

14. *Syphacem*] rhetorisch statt *se*, wegen des Gegensatzes zu *Masinissam* (vgl. Kap. 30, 29).

iuventa] rhetorisch statt *iuventute*. Masinissa wurde 230 v. Chr. geboren (24, 49, 1) und starb 149.

intemperantius] leidenschaftlicher, im Zustand der *insania* (§ 11), dem Mangel der Besonnenheit und Charakterfestigkeit.

duxisse] sc. *uxorem*. Vgl. 4, 4, 7 *ducendo* (sc. *uxores*) *ex plebe*.

14. 1. *amoris stimulis*] aus Eifersucht, Abl. causae. Der *stimulus* steht oft für die durch ihn bewirkte Qual, die Unruhe des Gemüts.

pepulit] ‘beunruhigte’. Scipio fürchtete, Masinissa könnte durch Sophoniba von den Römern abtrünnig gemacht werden.

2. *et*] in Entsprechung zu *et* § 3, = *cum ... tum*.

criminibus] den Anschuldigungen wegen *imprudencia* und *inconstancia*, welche Syphax gegen Masinissa erhoben hatte.

raptae] Der Ausdruck deutet an, daß Sophoniba durch diese Hochzeit den Römern geraubt wurde. Vgl. Ennius bei Cic. Tusc. 3, 26 (*Pelops*) *Hippodameam raptis nactust nuptiis*.

consulto] näml. *per nuntium*. Er hatte weder durch einen Boten den Laelius befragt noch seine Ankunft abgewartet, um selber mit ihm zu sprechen.

praeceps] ‘sich überstürzend’. Es steigert den in *festinatio* liegenden Tadel.

iunctam] näml. *cum eo, cum hoste*. *acciperet*] für sich nahm, synonym mit *duceret*, wie dieses Kap. 13, 14 gebraucht ist.

sacrum] Dasselbe fand in Rom im Hause des Bräutigams statt.

3. *iuvenem*] Er war nur sechs Jahre älter als Masinissa. 211 v. Chr. ging er 24jährig als Prokonsul nach Spanien (wohl von seiner Gattin Æmia begleitet) und führte dort den Krieg bis 206 v. Chr. Gefangene Frauen und Jungfrauen wurden von ihm und seinen Untergebenen sittsam behandelt (vgl. 26, 49, 11 ff.).

supervenerunt] nachdem sie das ganze Reich des Syphax unterworfen hatten (Kap. 12, 22), also wohl längere Zeit nach demselben.

praetorio] Kriegsrat (Kap. 5, 2).

4. *bona*] Vorzüge, *virtutes*.

venisse] Er war zuerst ein Bundesgenosse der Karthager in Spanien, kam dann aber im J. 206 heimlich mit Scipio zusammen und wurde

et postea in Africa te ipsum spesque omnes tuas in fidem meam commisisse. atqui nulla earum virtus est, propter quas tibi appetendus visus sim, qua ego aequae ac temperantiae et continentiae libidinum gloriatus fuerim. hanc te quoque ad ceteras tuas eximias virtutes, Masinissa, adiecisse velim. non est — mihi crede — tantum ab hostibus armatis aetati nostrae periculi, quantum ab circumfusus undique voluptatibus. qui eas temperantia sua frenavit ac domuit, multo maius decus maioremque victoriam sibi peperit, quam nos Syphace victo habemus. quae me absente strenue ac fortiter fecisti, libenter et commemoravi et memini; cetera te ipsum tecum reputare quam me dicente erubescere malo. Syphax populi Romani auspiciis victus captusque est. itaque ipse, coniunx, regnum, ager, oppida, homines qui incolunt, quidquid denique Syphacis fuit, praeda populi Romani est, et regem coniugemque eius, etiamsi non civis Carthaginien-sis esset, etiamsi non patrem eius imperatorem hostium videremus, Romam oporteret mitti, ac senatus populique Romani de ea iudicium atque arbitrium esse, quae regem socium nobis alienasse atque in arma egisse praecipitem dicatur. vince animum; cave de-

nun ganz für diesen eingenommen (28, 35, 4 ff.).

spes] auf Wiedererlangung seines ihm durch Syphax entrissenen Reiches.

in fidem meam] Masinissa übergab sowohl sich in die Treue (d. h. den Schutz) des Scipio als auch seine Hoffnungen, deren Verwirklichung er von der Treue desselben erwartete.

5. *atqui*] 'nun aber', den Untersatz einer Schlußfolgerung einleitend; der Schlußsatz folgt in § 6.

virtus] übereinstimmend mit *nulla*, während man *virtutum* erwartet.

visus sim] 'scheinen mochte', Coni. potentialis, ebenso *gloriatus fuerim*, 'mich gerühmt haben mochte'.

fuerim] selten beim Part. Perf. statt *sim* (28, 41, 6; Cic. Tusc. 3, 30; Plaut.).

6. *adiecisse*] unklassisch statt *adicere*. Im archaischen Latein und bei Livius (in Reden und Urkunden) wird *volo* zuweilen mit dem Inf. Perf. verbunden statt mit dem Inf. Praes. (22, 59, 10; 24, 16, 11; 32,

21, 32; 38, 11, 9; 39, 14, 8 und 17, 3).

7. *eas*] die Genüsse (*voluptates*), welche sich von allen Seiten aufdrängen, d. h. die durch sie erregten Lüste (*libidines*). Diese müssen durch die Vernunft im Zaume gehalten und gebändigt werden. Die Herrschaft der Vernunft über die Begierden heißt *temperantia*.

8. *commemoravi*] im Kriegsrat, § 3. *auspiciis*] Scipio hat das Recht, den Willen der Götter zu erforschen, vom römischen Volk erhalten und übt es in dessen Namen. Unter Scipios, d. h. des römischen Volkes, Oberleitung hat Masinissa gegen Syphax gekämpft, nicht als unabhängiger Oberfeldherr mit einem eigenen Heer.

10. *populique*] Der Senat entscheidet allein über die Kriegsgefangenen, aber als Vertreter des Volkes.

nobis] Dativ, mit *alienasse* zu verbinden.

dicatur] von Syphax selbst (Kap. 13, 12).

formes multa bona uno vitio et tot meritorum gratiam maiore culpa, quam causa culpa est, corrupas'.

- 15 Masinissae haec audienti non rubor solum suffusus, sed lacrimae etiam obortae; et cum se quidem in potestate futurum imperatoris dixisset orassetque eum, ut, quantum res sineret, 2 fidei suae temere obstrictae consuleret — promisisse enim, se in nullius potestatem eam traditurum —, ex praetorio in 3 tabernaculum suum confusus concessit. ibi arbitris remotis cum crebro suspiritu et gemitu, quod facile ab circumstantibus tabernaculum exaudiri posset, aliquantum temporis con- 4 sumpsisset, ingenti ad postremum edito gemitu fidum e servis vocat, sub cuius custodia regio more ad incerta fortunae venenum erat, et mixtum in poculo ferre ad Sophonibam iubet 5 ac simul nuntiare, Masinissam libenter primam ei fidem praestaturum fuisse, quam vir uxori debuerit; quoniam eius arbitrium, qui possint, adimant, secundam fidem praestare, ne 6 viva in potestatem Romanorum veniat. memor patris imperatoris patriaeque et duorum regum, quibus nupta fuisset, sibi ipsa consuleret. hunc nuntium ac simul venenum ferens 7 minister cum ad Sophonibam venisset, 'Accipio' inquit 'nuptiale munus, nec ingratum, si nihil maius vir uxori prae-

11. *uno vitio*] durch Widerstand gegen die Gefangennahme der Sophoniba und Fortsetzung seiner Verbindung mit ihr.

causa culpa] der Anlaß zur Schuld, der Gegenstand derselben, die Sophoniba.

15. 1. *se quidem*] 'er fürwahr', kräftiger Ausdruck statt des bloßen *se*.

se ... imperatoris] Sinn: er widersetze sich dem Verlangen des Scipio nicht, gebe also die Sophoniba preis.

3. *arbitris*] Beobachter, Zuschauer, Zeugen; *arbitris remotis* ist eine übliche Bezeichnung der Einsamkeit (2, 4, 5; 89, 11, 3).

suspiritu] Aufatmen, Keuchen, Ächzen. Das Wort findet sich sehr selten statt *suspirium*.

quod] = *ut id*, einen Folgesatz einleitend; Neutrum, als gehe voraus: *crebro suspirans et gemens*.

4. *fidum e servis*] = *fidum servum*, einen tr. Skl.

incerta fortunae] Wechselfälle, welche das Schicksal bringen kann; verzweifelte Lagen. Vgl. Kap. 2, 6.

iubet] Er befiehlt ihm, nach Cirta zu eilen, dann das Gift in einem *poculum* zu mischen und der Sophoniba zu reichen.

5. *primam fidem*] was er bei der Vermählung in erster Linie für sie zu thun versprochen hatte, als Gatte ihr Leben und ihre Freiheit zu schützen.

eius] Neutrum, = *eius rei*.

secundam fidem] was er an zweiter Stelle für sie zu thun versprochen hatte, schon vor der Vermählung (Kap. 12, 18).

6. *memor*] Die Erinnerung an ihre Herkunft und ihre Gatten soll ihr hohen Mut verleihen.

sibi ipsa consuleret] euphemistischer Ausdruck statt *moreretur*, *sibi ipsa mortem conscisceret*.

7. *munus*] Sie betrachtet das Gift als ein nachträgliches Hochzeitsgeschenk, wie sonst der Bräutigam der Braut vor der Hochzeit ein Geschenk übermachte.

nec ingratum] und zwar nicht unangenehm, indem sie immerhin der Rache der Römer entgeht.

stare potuit; hoc tamen nuntia, melius me morituram fuisse, si non in funere meo nupsissem'. non locuta est ferocius quam acceptum poculum nullo trepidationis signo dato impavide hausit.

Quod ubi nuntiatum est Scipioni, ne quid aeger animi⁹ ferox iuvenis gravius consuleret, accitum eum extemplo nunc solatur, nunc, quod temeritatem temeritate alia luerit tristio-¹⁰ remque rem, quam necesse fuerit, fecerit, leniter castigat. postero die, ut a praesenti motu averteret animum eius, in 11 tribunal escendit et contionem advocari iussit. ibi Masinissam primum, regem appellatum eximiisque ornatum laudibus, aurea corona, aurea patera, sella curuli et scipione eburneo, toga picta et palmata tunica donat. addit verbis honorem: neque¹² magnificentius quicquam triumpho apud Romanos neque triumphantibus ampliorem eo ornatum esse, quo unum omnium externorum dignum Masinissam populus Romanus ducat. Laelium deinde et ipsum collaudatum aurea corona donat; et 13 alii militares viri, prout a quoque navata opera erat, donati.

melius] Es wäre leichter für sie gewesen, in der Verzweiflung nach der Gefangennahme des Syphax zu sterben, als jetzt, da die neue Vermählung sie mit frischer Liebe zum Leben erfüllt hat und sie nun doppelt unglücklich aus demselben scheidet.

funere] Ihre Hochzeit war gleichsam ihre Leichenfeier.

8. *non* etc.] Im Deutschen wird der lat. Vergleichungssatz zum Hauptsatz: nicht weniger keck, als ...

hausit] 'trank aus', zunächst vom Getränke gesagt, dann auch vom Gefäß, wie 89, 50, 8 *poculo impavide exhausto*.

9. *animi*] 'im Herzen'; Gen. der Beziehung zu *aeger*, 'bekümmert'. Vgl. 1, 58, 9 *consolantur aegram animi*; 2, 36, 4 *aegro animi*.

ferox] 'heftig, leidenschaftlich', wie jüngere Männer meistens sind, im Gegensatz zur Besonnenheit der älteren (vgl. 8, 7, 8 und 30, 4).

consuleret] Scipio fürchtet, Masinissa könnte sich aus Liebesgram vergiften.

10. *castigat*] mit Unrecht, da er ihm ja jeden ehrbaren Ausweg abgeschnitten hatte.

11. *primum*] Das zweite Glied folgt mit *deinde* in § 13.

aurea corona] = *corona triumphali*. Ein neben dem Triumphator auf seinem Wagen stehender Sklave hielt ihm eine goldene Krone über das mit Lorbeer geschmückte Haupt. Nach § 12 erhält Mas. die Insignien der Triumphatoren.

patera etc.] zu Gußopfern. Im J. 210 hatte eine römische Gesandtschaft dem Syphax *togam et tunicam purpuream, sellam eburneam, pateram ex quinque pondo auri factam* überbracht (27, 4, 8).

sella curuli] Nach Livius (5, 41, 2) war sie schon vor dem Einfall der Gallier aus Elfenbein.

scipione] Der Triumphator führte ein elfenbeinernes Scepter (mit goldenem Eichenkranz), das Abzeichen des Juppter und der alten Könige. Er trug eine purpurne und mit Gold gestickte Toga und eine Tunika, in welche Palmzweige gestickt waren (10, 7, 9).

12. *verbis*] Ablativ!

eo] Abl. comp., = *quam eum*.

populus Romanus] in dessen Namen Scipio dieses thut, indem er der Zustimmung des Senates sicher ist (vgl. Kap. 17, 10 ff.).

- 14 his honoribus mollitus regis animus erectusque in spem propinquam sublato Syphace omnis Numidiae potiundae.
- 16 Scipio C. Laelio cum Syphace aliisque captivis Romam misso, cum quibus et Masinissae legati profecti sunt, ipse ad Tyneta rursus castra refert et quae munimenta incohaverat permunit. Carthaginienses, non brevi solum, sed prope vano gaudio ab satis prospera in praesens oppugnatione classis perfusi, post famam capti Syphacis, in quo plus prope quam in Hasdrubale atque exercitu suo spei reposuerant, perculti, iam nullo auctore belli audito oratores ad pacem petendam mittunt triginta seniorum principes; id erat sanctius apud illos consilium maximaque ad ipsum senatum regendum vis. 4 qui ubi in castra Romana et in praetorium pervenerunt, more adulantium — accepto, credo, ritu ex ea regione, ex qua oriundi erant — procubuerunt.
- 5 Conveniens oratio tam humili adulationi fuit, non culpam

14. in spem] Dies setzt Livius zuweilen zu *erigere* (3, 1, 2; 27, 38, 6; 29, 14, 1), öfter jedoch den Abl. *expectatione* (2, 54, 8; 3, 47, 1; 21, 20, 9; 26, 22, 5; 37, 1, 9).

propinquam] d. h. welche sich bald erfüllen werde. Vgl. 8, 29, 3 *metu propinquo*; 40, 36, 13 *qui (exercitus) in Liguribus in spe propinqua missionis erat*.

16—17. Abschluß eines Waffenstillstandes in Afrika; Verhandlungen im römischen Senat.

16. 1. *rursus*] pleonastisch zu *castra refert* gesetzt, = *rursus castra movet*.

incohaverat] Kap. 10, 1.

permunit] 'vollendet', wozu wohl eine längere Zeit nötig war.

2. *ab*] 'infolge', wie Kap. 6, 1.

perfusi] dem Part. *perculti* untergeordnet, = *qui perfusi fuerant*.

3. *nullo ... audito*] weil nun auch die Barcinische Partei (vgl. Kap. 7, 7) die Fortsetzung des Kampfes für unmöglich hielt (nach § 14), bis Hannibal (vgl. Kap. 9, 7) in Afrika angekommen wäre, und zum Scheine sich den Wünschen der Friedenspartei fügte.

sanctius] wie der römische Senat zuweilen ein *sanctum consilium* genannt wurde (Cic. in Cat. 1, 4, 9; Hor. carm. 4, 5, 4). Ein geheimer

Rat, ein *sanctius consilium*, bestand auch bei den Ätolern (35, 34, 2).

consilium] Der karthagische Senat bestand aus zwei Kammern. Viele Geschäfte wurden von den Sufeten (vgl. Kap. 7, 5) und einem aus 28 Gerusiasten bestehenden Ausschuß des Senates erledigt.

vis] Das Kollegium der Dreißig war der bedeutendste Faktor zur Beeinflussung des Senates, indem die mit Einstimmigkeit gemachten Vorschläge desselben in der Regel von den beiden Räten ohne große Änderungen angenommen wurden.

4. *more adulantium*] nach der orientalischen Sitte kniefälliger Begrüßung und Verehrung der Könige und Mächtigen, nach welcher auch Alexander der Große von seinen Untergebenen *humili iacentium adulationes* verlangte (9, 18, 4). Nach Polybios (15, 1, 7) küßte die karthagische Gesandtschaft sogar den Mitgliedern des Kriegsrates die Füße.

erant] Karthago wurde gegründet von Ansiedlern aus Tyrus in Phönizien.

5. *oratio*] Dazu ist *eorum* zu ergänzen, mit welchem die Participien übereinstimmen. Vgl. 35, 14, 9 *et oratio (sc. eius) fuit submissa et infracta, extenuantis opes suas urbiumque suae dicionis egestatem querentis*.

purgantium, sed transferentium initium culpa^e in Hannibalem potentia^eque eius fautores. veniam civitati petebant civium⁶ temeritate bis iam eversae, incolumi futurae iterum hostium beneficio; imperium ex victis hostibus populum Romanum,⁷ non perniciem petere; paratis oboedienter servire imperaret, quae vellet. Scipio et. venisse ea spe in Africam se ait et⁸ spem suam prospero belli eventu auctam, victoriam se, non pacem domum reportaturum esse; tamen, cum victoriam prope⁹ in manibus habeat, pacem non abnuere, ut omnes gentes sciant populum Romanum et suscipere iuste bella et finire. leges¹⁰ pacis se has dicere: captivos et perfugas et fugitivos restituant; exercitus ex Italia et Gallia deducant; Hispania abstineant; insulis omnibus, quae inter Italiam atque Africam sint, decedant; naves longas praeter viginti omnes tradant, tritici¹¹ quingenta, hordei trecenta milia modium. pecuniae summam¹² quantam imperaverit, parum convenit; alibi quinque milia talentum, alibi quinque milia pondo argenti, alibi duplex

purgantium] oft = entschuldigen, beschönigen, zurückweisen (8, 23, 4; 23, 7, 6; 27, 20, 12; 28, 43, 3; 39, 35, 2).

6. *eversae*] ins Verderben gestürzt. *iterum*] wie Karthago schon im ersten punischen Krieg nur durch die Gnade der Römer der Zerstörung entgangen sei.

7. *petere*] in derselben Konstruktion mit *ex*-8, 33, 13 (*Papirium, tamquam ex hostium ducibus, sic ex Romano imperatore victoriam et triumphum petere*) und 28, 19, 11 (*supplicium ex se, non victoriam peti*).

paratis] Dazu ergänze man *sibi*, ihnen.

8. *ea spe*] Die Erklärung dazu liegt in *victoriam se* etc.

victoriam] Unterwerfung der Karthager unter die Oberhoheit Roms, während bei einem Friedensschluß ihre Unabhängigkeit gewahrt blieb.

9. *in manibus*] d. h. in sicherem Besitz. Vgl. Kap. 30, 3 und 32, 10; 6, 8, 10 *victoriam in manibus esse*; 7, 36, 10 *dum occasio in manibus esset*; Sall. Cat. 20, 2.

iuste] Ein Krieg wird gerecht unternommen von dem Volke, welches für eine Verletzung des Völkerrechtes nicht Genugthuung erlangen kann, und gerecht beendigt von dem Volke, welches von dem um

Frieden bittenden Feinde nicht allzuviel fordert, also *aequas condiciones* stellt.

10. *perfugas*] freie Männer, welche zu den Feinden übergegangen sind. *fugitivos*] entlaufene Sklaven.

Gallia] sc. *Cisalpina*. Vgl. Kap. 18, 1.

Hispania] von wo sie gänzlich vertrieben sind.

omnibus] mit Einschluß der Balearen und Pityusen. Da diese Inseln alle in der Gewalt der Römer waren, so bedeuten die Worte, daß die aus Gallien und Italien wegziehenden Karthager nicht etwa eine derselben zurückerobern dürften, z. B. Malta, welches bei Beginn des Krieges den Karthagern gehörte (21, 51, 1).

12. *convēnit*] sc. *inter auctores*, man ist darüber einig.

talentum ... *pondo*] Ersteres ist als Friedensbedingung bezeugt durch Polybios. Das Talent war ein Gewicht von 26,2 Kilogramm; das römische Pfund war der achtzigste Teil eines Talentos (327,5 Gramm).

duplex stipendium] Dies war der Preis der Waffenruhe; erst nachdem er entrichtet war, schloß Scipio den Waffenstillstand (Appian Lib. 31 *τὴν δαπάνην τοῦ στρατοῦ*

13 stipendium militibus imperatum invenio. 'His condicionibus' inquit 'placeatne pax, triduum ad consultandum dabitur; si placuerit, mecum indutias facite, Romam ad senatum mittite legatos.'

14 Ita dimissi Carthaginienses nullas recusandas condiciones pacis cum censuissent, quippe qui moram temporis quaerent, 15 dum Hannibal in Africam traiceret, legatos alios ad Scipionem, ut indutias facerent, alios Romam ad pacem petendam mittunt, ducentes paucos in speciem captivos perfugasque et fugitivos, quo impetrabilior pax esset.

17 Multis ante diebus Laelius cum Syphace primoribusque Numidarum captivis Romam venit, quaeque in Africa gesta essent, omnia ordine exposuit patribus, ingenti hominum et 2 in praesens laetitia et in futurum spe. consulti inde patres regem in custodiam Albam mittendum censuerunt, Laelium 3 retinendum, donec legati Carthaginienses venirent. supplicatio in quadriduum decreta est. P. Aelius praetor senatu misso et contione inde advocata cum C. Laelio in rostra descendit. 4 ibi vero audientes fusos Carthaginiensium exercitus, devictum

λαβὼν προσβέβειν ἐπῆγεν ἐς 'Ρώμην). — Der tägliche Sold eines Heeres von zwei Legionen belief sich auf annähernd ein Talent oder 80 Pfund Silber. Vermutlich ließ sich Scipio die vorher genannten 5000 Pfund Silber vorausbezahlen als doppelten Sold für seine Truppen auf einen Monat, während dessen der Friede geschlossen werden könnte (vgl. Kap. 37, 5).

militibus] 'für die S.'; Dativ, zu verbinden mit stipendium, statt militum.

14. Carthaginienses] Subjekt zu censuissent und mittunt sind nicht bloß die Dreißig, welche von Scipio wirklich entlassen wurden, sondern alle Karthager, als deren Vertreter jene zu Scipio kamen und mit ihm verhandelten.

moram] Verzögerung, ungewöhnlich mit temporis verbunden, wie Ov. Met. 9, 134 longa fuit mediū mora temporis. Im Deutschen: sie suchten 'Zeit zu gewinnen'.

15. facerent] Daß der Waffenstillstand wirklich geschlossen wurde, wird als selbstverständlich nicht angegeben. Die weiteren Begebenheiten in Afrika folgen Kap. 24, 5.

Romam] Diese Gesandtschaft ging erst nach dem Abschluß des Waffenstillstandes aus Afrika fort, indem ihr Scipio einen Unterfeldherrn als Führer mitgab (Kap. 21, 12).

in speciem] zum Scheine, als ob die Friedensverhandlungen ernstlich gemeint seien.

17. 1. multis diebus] vor der Ankunft der karthagischen Gesandten in Rom.

venit] Da die Konsuln von Rom abwesend waren (Kap. 19, 6 und 10), so übergab er die Gefangenen ihrem Stellvertreter, dem Stadtprätor P. Aelius (Kap. 1, 9), und dieser rief (auf den nächsten Morgen) den Senat zusammen.

hominum] zunächst der Senatoren, daneben auch anderer Leute, welche sich herbeidrängten, um an den offenstehenden Thüren der Curie zu horchen.

2. Albam] sc. Fuentiam, eine 100 Jahre vorher angelegte Festung (Kolonie) im Marserland.

Laelium ... venirent] unrichtiger Zusatz des Livius (oder seiner Quelle), indem man damals in Rom noch kaum eine Gesandtschaft der Karthager erwartete (vgl. Kap. 21, 11).

3. misso] = dimisso (vgl. Kap. 5, 2).

et captum ingentis nominis regem, Numidiam omnem egregia victoria peragratam, tacitum continere gaudium non poterant,⁵ quin clamoribus, quibusque aliis multitudo solet, laetitiam immodicam significarent. itaque praetor extemplo edixit, uti⁶ aeditui aedes sacras tota urbe aperirent, circumeundi salutandique deos agendique grates per totum diem populo potestas fieret.

Postero die legatos Masinissae in senatum introduxit.⁷ gratulati primum senatui sunt, quod P. Scipio prospere res in Africa gessisset. deinde gratias egerunt, quod Masinissam non⁸ appellasset modo regem, sed fecisset restituendo in paternum regnum, in quo post Syphacem sublatum, si ita patribus visum esset, sine metu et certamine esset regnaturus, dein⁹ collaudatum pro contione amplissimis decorasset donis: quibus ne indignus esset, et dedisse operam Masinissam et porro daturum esse; petere, ut regium nomen ceteraque Scipionis¹⁰ beneficia et munera senatus decreto confirmaret; et, nisi mo-¹¹lestum esset, illud quoque petere Masinissam, ut Numidas captivos, qui Romae in custodia essent, remitterent: id sibi amplum apud populares futurum esse.

Ad ea responsum legatis: rerum gestarum prospere in¹² Africa communem sibi cum rege gratulationem esse; Scipionem recte atque ordine videri fecisse, quod eum regem appellaverit; et quidquid aliud fecerit, quod cordi foret Masinissae, id patres comprobare ac laudare. munera quoque, quae legati ferrent¹³ regi, decreverunt: sagula purpurea duo cum fibulis aureis

5. *tacitum*] Ergebnis zu *continere* (zurückhalten), statt einer Bestimmung zum Subjekt (*tacentes*).

solet] näml. *laetitiam significare*.

6. *edixit*] Damit das Volk sofort seiner Freude Ausdruck geben kann, trifft der Prätor von sich aus eine Anordnung für diesen Tag. Die vom Senat beschlossene *supplicatio* findet an vier späteren Tagen statt.

salutandi] Das Wort steht zuweilen (38, 51, 8) für die mit einer Begrüßung (*salve, salve*) beginnende Verehrung der Götter.

8. *fecisset*] sc. *regem*, indem Laelius sein väterliches Reich zurückeroberte (Kap. 11, 1) und ihm überließ; nach Beendigung des Krieges erhielt er dann auch das Reich des Syphax (Kap. 44, 12).

si ita etc.] Dieser Bedingungssatz deutet wohl den Hauptzweck der Gesandtschaft an: der Senat

soll die Zurückgabe des dem Syphax durch römische Truppen entrissenen Reiches der Mäsulier an den Masinissa bestätigen. In direkter Rede heißt er: *si ita vobis visum erit*.

9. *quibus*] Hier beginnt eine Oratio obliqua, zu welcher aus *gratias egerunt* ein regierendes Verbum zu denken ist.

10. *petere*] Subjekt: der eben genannte Masinissa, *eum*.

11. *amplum*] 'ehrenvoll'. Kap. 30, 18.

12. *communem*] indem auch der Senat dem König zu seinen Kriegthaten und Erfolgen Glück wünscht.

sibi] = *patribus*, als ob vorhergehe *responderunt* statt *respondum* (*est*).

cordi] 'angenehm', oft bei Liv.

13. *cum*] Zu jedem Purpurmantel gehörte eine Heftnadel und eine

- singulis et lato clavo tunicis, equos duo phaleratos, bina equestria arma cum loricis, et tabernacula militareque supellectilem, qualem praeberi consuli mos esset. haec regi praetor
 14 mittere iussus. legatis in singulos dona ne minus quinum milium, comitibus eorum milium aeris, et vestimenta bina legatis, singula comitibus Numidisque, qui ex custodia emissi redderentur regi, ad hoc aedes liberae, loca, lautia legatis decreta.
- 18 Eadem aestate, qua haec decreta Romae et in Africa gesta sunt, P. Quinctilius Varus praetor et M. Cornelius proconsul in agro Insubrum Gallorum cum Magone Poeno signis
 2 collatis pugnarunt. praetoris legiones in prima acie fuerunt, Cornelius suas in subsidiis tenuit; ipse ad prima signa equo advectus, proque duobus cornibus praetor ac proconsul milites

weiße Tunica mit dem Abzeichen der Senatoren, dem breiten Purpurstreifen.

phaleratos] Die *phalerae* (9, 46, 12; 22, 52, 5) waren halbmondförmige Schildchen aus Metall (hier wohl Silber), welche die Ritter als militärische Auszeichnung erhielten, um sie über Stirn und Brust der Pferde zu hängen.

cum loricis] sc. *singulis*. Der Panzer wird hier neben der Bewaffnung der Ritter besonders genannt, obwohl er damals dazu gehörte, weil die Reiter in älterer Zeit keinen Panzer, sondern bloß einen Schurz um den Leib trugen (Pol. 6, 25, 3).

praetor] unter Beihülfe des Quästors.

14. *ne*, für welches man *non* erwartet, erklärt sich daraus, daß der Satz in unabhängiger Form eine Aufforderung enthält: *legatis in singulos dona dentur ne minus (quam) quinum (= quinorum) milium aeris* (sc. *assium*). Vgl. 28, 39, 19.

milium] Gen. qual., Geschenke (im Werte) von nicht weniger als u. s. w.

comitibus] jedem der vornehmen Numidier, welche das Gefolge der (zwei?) Gesandten bildeten.

milium] hier Distributivum zu *mille*.

aedes liberae] freie Wohnung, samt Hausrat (35, 23, 11; 42, 6, 11).

loca] hier neben *aedes liberae* zu verstehen von Sitzplätzen im Theater und Circus oder bei Spielen auf dem Forum, ebenso *locus* 35, 23, 11, sonst von der Wohnung (vgl. 33, 24, 5 *Macedones deducti extra urbem in villam publicam, ibique eis locus et lautia praebita*). Der Plur. *loca* steht auch 42, 26, 5 neben *lautia*, öfter *locus* (28, 38, 19; 45, 20, 6).

lautia] gastliche 'Bewirtung' und Vergnügungen. Vgl. Nep. 12, 4, 2 *Chabrias vivebat laute*.

18—20. Kriegerische Ereignisse in Italien; Magos und Hannibals Abfahrt nach Afrika.

18. 1. *praetor*] zu Ariminum (Kap. 1, 9).

proconsul] in Gallien (Kap. 1, 7). *Insubrum*] Ebenso 32, 7, 5 und 30, 6; öfter *Insubrium*. Ihre Hauptstadt war *Mediolanum*, Mailand.

Magone] Vgl. Kap. 1, 10.

signis collatis] Feldzeichen gegen F., häufige Bezeichnung einer regelrechten Schlacht, einer *iusta acies* (Kap. 42, 3).

2. *pro*] 'vorn auf' den Flügeln, welche unmittelbar am Feinde standen.

cornibus] Die Schlachtordnung bestand aus zwei Teilen oder Flügeln.

ad inferenda in hostes signa summa vi hortabantur. postquam 3 nihil commovebant, tum Quintilius Cornelio: 'Lentior, ut vides, fit pugna, et induratur praeter spem resistendo hostium timor, ac, ne vertat in audaciam, periculum est. equestrem procellam 4 excitemus oportet, si turbare ac statu movere volumus. itaque vel tu ad prima signa proelium sustine, ego inducam in pugnam equites; vel ego hic in prima acie rem geram, tu quattuor legionum equites in hostem emitte'. utram vellet 5 praetor muneris partem proconsule accipiente, Quintilius praetor cum filio, cui Marco praenomen erat, impigro iuvene, ad equites pergit iussosque escendere in equos repente in hostem emittit. tumultum equestrem auxit clamor ab legionibus 6 additus. nec stetisset hostium acies, ni Mago ad primum equitum motum paratos elephantos extemplo in proelium induxisset. ad quorum stridorem odoremque et ad aspectum ter- 7 riti equi vanum equestre auxilium fecerunt; et ut permixtus, ubi cuspile uti et comminus gladio posset, roboris maioris Romanus eques erat, ita in ablatum paventibus procul equis melius ex intervallo Numidae iaculabantur. simul et peditum 8 legio duodecima, magna ex parte caesa, pudore magis quam viribus tenebat locum; nec diutius tenuisset, ni ex subsidiis 9 tertia decima legio in primam aciem inducta proelium dubium excepisset. Mago quoque ex subsidiis Gallos integrae legioni opposuit. quibus haud magno certamine fuis hastati legionis 10 undecimae conglobant sese atque elephanos iam etiam peditum aciem turbantes invadunt. in quos cum pila confertos conie- 11

geln von je zwei hinter einander stehenden Legionen.

3. *commovebant*] näml. *militēs Romani aciem hostium* (vgl. § 12).

tum] näml. 'rief'. Die direkte Rede beginnt oft ohne ein Verbum dicendi, zumal nach *tum* (Kap. 30, 2; 8, 4, 1 und 7, 7; 10, 40, 11; 21, 10, 4 und 18, 4; 23, 3, 9 und 12, 8).

induratur] wird abgestumpft, durch den glücklichen Widerstand.

vertat] sich wende, umschlage.

4. *procellam*] Ansturm, Andrang (10, 5, 7; 43, 10, 6).

legionum] Es ist auffallend, daß bei diesen zwei Heeren keine Hülfs- truppen erwähnt werden.

5. *utram*] relativ.

accipiente] = bereit war, anzunehmen. Sinn: da Cornelius antwortete: *utram (me accipere) vis muneris partem, accipio*.

6. *ad*] 'bei', wie Kap. 12, 9.

paratos] in Bereitschaft gehalten, näml. 'dafür' (für den Angriff der Reiter).

7. *auxilium*] den Beistand, welchen die Reiter dem Fußvolk leisten wollten.

permixtus] in den Kampf verwickelt.

ubi] 'sobald, so oft', mit Coniunct. iterat. (Kap. 4, 1).

cuspile] Das *spiculum*, die Lanze der Reiter, war mit einer eisernen Spitze (*cuspis*) versehen.

procul] weithin, zu verbinden mit *ablatum*.

8. *peditum*] wegen des Gegensatzes pleonastisch hinzugefügt.

9. *diutius*] allzulange, d. h. lange.

10. *undecimae*] welche neben der zwölften von Anfang an dem Feinde gegenüberstand.

- cissent, nullo ferme frustra emissio omnes retro in aciem suorum averterunt; quattuor gravati vulneribus corruerunt.
- 12 tum primum commota hostium acies, simul omnibus peditibus, ut aversos videre elephantos, ad augendum pavorem ac tumultum effusis. sed donec stetit ante signa Mago, gradum
- 13 sensim referentes ordines et tenorem pugnae servabant; postquam femine transfixo cadentem auferrique ex proelio prope exsanguem videre, extemplo in fugam omnes versi. ad quinque milia hostium eo die caesa et signa militaria duo et viginti
- 14 capta. nec Romanis incruenta victoria fuit. duo milia et trecenti de exercitu praetoris, pars multo maxima ex legione
- 15 duodecima, amissi, inde et tribuni militum duo, M. Cosconius et M. Maevius; tertiae decimae quoque legionis, quae postremo proelio adfuerat, C. Helvius tribunus militum in restituenda pugna cecidit: et duo et viginti ferme illustres equites obtriti ab elephantis cum centurionibus aliquot perierunt. et longius certamen fuisset, ni vulnere ducis concessa victoria esset.
- 19 Mago proximae silentio noctis profectus, quantum pati viae per vulnus poterat, itineribus extentis, ad mare in Ligures
- 2 Ingaunos pervenit. ibi eum legati ab Carthagine paucis ante diebus in sinum Gallicum appulsis navibus adierunt iubentes
- 3 primo quoque tempore in Africam traicere: id et fratrem eius Hannibalem — nam ad eum quoque isse legatos eadem iubentes — facturum; non in eo esse Carthaginiensium res, ut

12. *commota*] Die Schlachtordnung Magos wurde jetzt zuerst ernstlich erschüttert, nachdem vorher bereits die Gallier zurückgewichen waren.

omnibus peditibus] auch die Principen und Triarier der 11. Legion und die noch im Rückhalt stehende Legion des Cornelius.

ut] Dieser Satz giebt den Grund an, weswegen die römischen Feldherrn glaubten, daß jetzt der Augenblick gekommen sei, durch Verwendung aller Streitkräfte die Entscheidung herbeizuführen.

ad ... tumultum] Diese Worte deuten an, daß zwar die hinteren Reihen der Römer nicht mit dem Feind kämpfen konnten, aber das Vorstürmen derselben die vorderen Glieder unaufhaltsam vorwärts drängen und den Widerstand der Feinde brechen sollte.

servabant] Dazu ist aus *hostium*

acies das Subjekt *hostes* zu entnehmen.

13. *auferri*] neben *cadentem*, weil das entsprechende Part. fehlt.

15. *inde*] = *ex ea legione*.

quae ... adfuerat] während die andere Legion des Cornelius, welche erst später vorrückte, nicht mehr in den Kampf eingreifen konnte.

longius] noch länger.

19. 1. *quantum ... poterat*] mit dem Folgenden zu verbinden.

Ingaunos] am Meere in der Nähe der Seealpen, bei Albium Ingaunum.

2. *in sinum Gall.*] im Golf von Genua.

3. *eadem*] Plural, wechselnd mit *id*, indem der in § 2 kurz mitgeteilte Befehl aus mehreren Teilen, Bestimmungen und Begründungen besteht.

ut] *res in eo sunt, ut*: die Dinge sind in einem solchen Zustand, daß (33, 41, 9); dagegen Singular 8, 27, 3 und 28, 22, 8; unpersönlich *in eo*

Galliam atque Italiam armis obtineant. Mago non imperio modo senatus periculoque patriae motus, sed metuens etiam, ne victor hostis moranti instaret Liguresque ipsi, relinquit Italiam a Poenis cernentes, ad eos, quorum mox in potestate futuri essent, deficerent, simul sperans leniorem in navigatione quam in via iactationem vulneris fore et curationi omnia commodiora, impositis copiis in naves profectus vixdum superata Sardinia ex vulnere moritur. naves quoque aliquot Poenorum disiectae in alto ab classe Romana, quae circa Sardiniam erat, capiuntur. haec terra marique in parte Italiae, quae iacet ad Alpes, gesta.

Consul C. Servilius nulla memorabili re in provincia Etruria Galliaque — nam eo quoque processerat — gesta, patre C. Servilio et C. Lutatio ex servitute post sextum decimum annum receptis, qui ad vicum Tannetum a Bois capti fuerant, hinc patre, hinc Catulo lateri circumdatis privato magis quam publico decore insignis Romam rediit. latum ad populum est, ne C. Servilio fraudi esset, quod patre, qui sella curuli sedisset, vivo, cum id ignoraret, tribunus plebis

est, ut (es ist darum zu thun, daß)
2, 17, 5.

4. *moranti*] = *sibi, si moraretur*.

5. *in via*] auf dem Landweg, wenn er sich vor dem Feind weiter zurückziehe.

profectus] = *proficiscitur, sed*. Die Periode, welche die Motive der Abfahrt zusammenfaßt, wird durch die vielen Participien schwerfällig.

moritur] Die Angabe ist kaum richtig. Nach Cornelius Nepos (23, 8, 2) kam er erst zehn Jahre später um.

classe] Vgl. Kap. 2, 4.

6. *Galliaque*] Man erwartet *et in Gallia*, da dieses Land nicht zu seiner Provinz gehörte und die Erwähnung desselben durch die Parenthese begründet wird.

processerat] im Einverständnis mit M. Cornelius, welcher Gallien zur Provinz hatte, und in der Absicht, seinen Vater zu befreien.

7. *capti fuerant*] 218 v. Chr. bei Mutina (21, 25, 8), von wo dann die Gallier (mit den Gefangenen) eine römische Legion nach Tannetum (bei Regium) verfolgten.

8. *Catulo*] Cognomen des C. Lutatius (Konsul 220 v. Chr.).

decore] Ruhmesthat.

9. *fraudi*] 'zum Schaden, Nachteil'. In dieser Bedeutung findet sich das Wort auch im besten Latein in den Verbindungen *fraudi esse* und *sine fraude*.

sella] *sedere* pflegt mit dem Abl. des Sitzes (ohne *in*) verbunden zu werden (1, 34, 8 und 41, 6; 5, 41, 2), sogar 22, 4, 6 *nebula campo quam montibus densior sederat*.

sedisset] Er war Prätor gewesen (nach Pol. 8, 40, 9).

id] daß der Vater noch lebe.

ignoraret] zur Zeit als er die beiden plebejischen Ämter bekleidete. Doch war bereits während seiner Adilität im J. 209 eine Kunde über seinen Vater nach Rom gedrungen (27, 21, 10 *Servilium negabant iure aut tribunum plebis fuisse aut aedilem esse, quod patrem eius, quem triumvirum agrarium occisum a Bois circa Mutinam esse opinio per decem annos fuerat, vivere atque in hostium potestate esse satis constabat*). Deshalb bekleidete sein Bruder Marcus (Kap. 24, 4) die plebejischen Ämter nicht.

atque aedilis plebis fuisset, contra quam sanctum legibus erat. hac rogatione perlata in provinciam rediit.

- 10 Ad Cn. Servilium consulem, qui in Brutiis erat, Consentia, Aufugum, Bergae, Besidiae, Oriculum, Lymphaeum, Argentanum, Clampetia multique alii ignobiles populi, senescere Punicum bellum cernentes, defecere. idem consul cum Hannibale in agro Crotoniensi acie conflixit. obscura eius pugnae fama est. Valerius Antias quinque milia hostium caesa ait; quae tanta res est, ut aut impudenter ficta sit aut
- 12 negligenter praetermissa. nihil certe ultra rei in Italia ab Hannibale gestum; nam ad eum quoque legati ab Carthagine revocantes in Africam iis forte diebus, quibus ad Magonem, venerunt.

- 20 Friendens gemensque ac vix lacrimis temperans dicitur legatorum verba audisse. postquam edita sunt mandata, 'Iam non perplexe' inquit, 'sed palam revocant, qui vetando supplementum et pecuniam mitti iam pridem retrahebant. vicit ergo Hannibalem non populus Romanus, totiens caesus fugatusque, sed senatus Carthaginensis obtrectatione atque invidia. neque hac deformitate reditus mei tam P. Scipio exsultabit atque efferet sese quam Hanno, qui domum nostram, quando alia re non potuit, ruina Carthaginis oppressit.'

legibus] Die Volkstribunen und die plebejischen Ädilen hatten die Interessen der Plebs zu wahren gegenüber den kurulischen Beamten; daher durfte der Sohn eines kurulischen Beamten nicht Volkstribun oder Volksädil sein, damit der Vater nicht mit dem Sohn in Konflikt gerieth oder ihn beeinflusste. Das Gesetz ging aber noch weiter. Da die Plebejer, welche zu kurulischen Ämtern emporgestiegen waren, vielfach durch Heiraten mit den Patriziern verwandt oder ihren Interessen günstig waren und einen der Plebs nachtheiligen Einfluß auf ihre Söhne üben konnten, so waren diese bis zum Tode der Väter vom Volkstribunat und der Volksädilität ausgeschlossen. Dagegen konnten sie kurulische Ämter bekleiden, wie der hier in Frage stehende C. Servilius ohne Verletzung eines Gesetzes Kurulädil, Reiteroberst, Prätor und Konsul gewesen ist.

rogatione] Sie hatte den Zweck, den von C. Servilius während sei-

nes Volkstribunates und seiner Volksädilität behandelten Geschäften die Rechtsgültigkeit zu sichern und zu verhüten, daß ein Antrag auf Bestrafung desselben gestellt werde.

10. *senescere*] zu Ende gehen, und zwar zu Ungunsten der Punier (28, 36, 2).

11. *Antias*] Vgl. Kap. 3, 6.

praetermissa] von den Annalisten außer Valerius Antias.

12. *iis*] = *iisdem*, wie Kap. 24, 1.

20. 2. *perplexe*] verwickelt, versteckt.

vetando] indem sie im Senate dagegen sprachen, wie namentlich Hanno, welchem Himilko 28, 12, 7 spöttisch zuruft: *iube dedi Hannibalem; veta in tam prosperis rebus grates deis immortalibus agi.*

retrahebant] zur Rückkehr zu nötigen suchten.

3. *Hannibalem*] Der Name steht statt *me*, um anzudeuten, daß dieser Sieg unerwartet sei (vgl. Kap. 30, 29).

4. *deformitate*] Im Deutschen Adjektiv! (= *hoc deformi reditu meo*).

Iam hoc ipsum praesagiens animo praeparaverat ante⁵ naves. itaque inutili militum turba praesidii specie in oppida Bruttii agri, quae pauca metu magis quam fide continebantur, dimissa, quod roboris in exercitu erat, in Africam transvexit, multis Italici generis, qui in Africam secuturos abnuentes⁶ concesserant in Iunonis Lacinae delubrum inviolatum ad eam diem, in templo ipso foede interfectis. raro quemquam alium⁷ patriam exilii causa relinquentem tam maestum abisse ferunt quam Hannibalem, hostium terra excedentem; respexisse saepe Italiae litora et deos hominesque accusantem in se quoque ac suum ipsius caput execratum, quod non cruentum ab⁸ Cannensi victoria militem Romam duxisset: Scipionem ire ad Carthaginem ausum, qui consul hostem Poenum in Italia non vidisset; se centum milibus armatorum ad Trasumennum, ad⁹ Cannas caesis circa Casilinum Cumasque et Nolam consenuisse. haec accusans querensque ex diutina possessione Italiae est detractus.

Romam per eosdem dies et Magonem et Hannibalem²¹ profectos allatum est. cuius duplicis gratulationis minuit

5. *hoc ipsum*] daß man ihn zurückrufen werde.

pauca] Grund zu *metu continebantur* (sc. *in officio*), also = *cum pauca essent*.

6. *secuturos abnuentes*] = *se secuturos esse negantes*.

delubrum] auf dem Vorgebirge *Lacinium* (jetzt Capo di Nao oder Capo della Colonna) bei Kroton, in dessen Nähe sich Hannibal zur Fahrt nach Afrika einschiffte.

in templo] wegen *multis* vom heiligen Bezirk zu verstehen, nicht vom Tempelgebäude allein. Nach Diodor (27, 12) sollen 20 000 Mann samt 3000 Pferden und vielen Lasttieren erschlagen worden sein.

7. *accusantem*] wie ehemals der verbannte Camillus in Ardea (*cum dis hominibusque accusandis seneret* 5, 43, 7).

caput] als der bedeutendste Teil neben *se* noch besonders genannt. So heißt es 3, 48, 5 von Verginius: *pectus puellae transfigit respectansque ad tribunal 'te' inquit, 'Appi, tuumque caput sanguine hoc consecro'*.

8. *Romam*] bis ganz an die Stadt heran und vielleicht in dieselbe

hinein, während Scipio erst in die Nähe von Karthago gekommen ist (*ad Carthaginem*).

consul] 205. Er hatte die Provinz Sicilien, wo er die Überfahrt nach Afrika vorbereitete.

9. *centum ... caesis*] So groß waren ungefähr die Verluste der Römer in den Jahren 218—216, mit Einrechnung der Schlachten am Tessin und an der Trebia und der Gefechte gegen den M. Minucius, den Reiterobersten des Fabius Cunctator.

circa] Statt nach Rom zu ziehen, verlor Hannibal nach der Schlacht bei Cannae seine Zeit und Kräfte durch die Belagerung von Casilinum (216—215, mit Winterquartier in Capua) und vergeblichen Angriffen auf Cumae und auf das von Marcellus verteidigte Nola (215).

21—23. Siegeshoffnungen in Rom; vergebliche Friedensverhandlungen.

21. 1. *gratulationis*] Glückwunschschaft.

minuit] Subjekt dazu sind die beiden Nebensätze mit *et quod*: der Umstand, daß man sowohl meinte ... als auch.

laetitiam, et quod parum duces in retinendis iis, cum id mandatum ab senatu esset, aut animi aut virium habuisse videbantur, et quod solliciti erant, omni belli mole in unum exercitum ducemque inclinata, quo evasura esset res.

3 Per eosdem dies legati Saguntini venerunt comprehensos cum pecunia adducetes Carthaginienses, qui ad conducenda 4 auxilia in Hispaniam traiecissent. ducenta et quinquaginta auri, octingenta pondo argenti in vestibulo curiae posuerunt. 5 hominibus acceptis et in carcerem conditis, auro argentoque reddito, gratiae legatis actae atque insuper munera data ac naves, quibus in Hispaniam reverterentur.

6 Mentio deinde ab senioribus facta est segnius homines bona quam mala sentire: transitu in Italiam Hannibalis quantum terroris pavorisque esse meminisse! quas deinde 7 clades, quos luctus incidisse! visa castra hostium e muris urbis; quae vota singulorum universorumque fuisse! quotiens 8 in conciliis voces manus ad caelum porgentium auditas, en umquam ille dies futurus esset, quo vacuam hostibus Italiam 9 bona pace florentem visuri essent! dedisse tandem id deos sexto decimo demum anno, nec esse, qui deis grates agendas censeat; adeo ne advenientem quidem gratiam homines benigne 10 accipere, nedum ut praeteritae satis memores sint. conclamatum deinde ex omni parte curiae est, uti referret P. Aelius praetor; decretumque, ut quinque dies circa omnia pulvinaria supplicaretur victimaeque maiores immolarentur centum viginti.

11 Iam dimisso Laelio legatisque Masinissae cum Carthaginensium legatos de pace ad senatum venientes Puteolis visos, inde terra venturos allatum esset, revocari C. Laelium

mandatum] Dieser Auftrag wird weder im ersten Kapitel noch anderswo bestimmt ausgesprochen.

animi] abhängig von *parum*.

3. *traiecissent*] statt *traiecerant*, um den Relativsatz als Aussage der Saguntiner, zur Begründung ihres Verfahrens, zu bezeichnen.

6. *quantum*] Die rhetorische Frage mit *quantum* entspricht einer Behauptung mit *plurimum*; sie tritt daher in abhängiger Rede in den Acc. c. Inf. (Direkte Frage: *quantum ... esse meminimus?*)

esse] nicht *fuisse*, weil *memini* ein Perfekt ist.

7. *visa*] 211 v. Chr. (26, 10, 3).

8. *en umquam*] 'ob denn nicht noch einmal'. Diese Form der Frage, welche einen sehnlichen Wunsch ausdrückt, findet sich bei

Livius fünfmal (4, 3, 10; 9, 10, 5; 10, 8, 10; 24, 14, 3), bei andern Prosaikern nicht, aber zuweilen bei Plautus, Terenz, Vergil.

9. *adeo*] Die *seniores* finden den Grund, daß in diesem Falle noch Niemand ein Dankfest beantragt hat, in der Undankbarkeit der Menschen überhaupt.

advenientem gratiam] eine Gunstbezeugung bei ihrem Eintreten, wie jetzt Italien von den Feinden verlassen wurde.

10. *uti referret*] sc. *ad senatum*, daß er als Vorsitzender den Gegenstand zur Beschlußfassung vorlege.

11. *C. Laelium*] Die Gesandten des Masinissa gingen also allein nach Afrika zurück. Da inzwischen der Waffenstillstand geschlossen worden war, so entließ Scipio den

placuit, ut coram eo de pace ageretur. Q. Fulvius Gillo, 12 legatus Scipionis, Carthaginienses Romam adduxit. quibus vetitis ingredi urbem hospitium in villa publica, senatus ad aedem Bellonae datus est.

Orationem eandem ferme, quam apud Scipionem, habue- 22 runt, culpam omnem belli a publico consilio in Hannibalem vertentes: eum iniussu senatus non Alpes modo, sed Hiberum 2 quoque transgressum, nec Romanis solum, sed ante etiam Saguntinis privato consilio bellum intulisse; senatui ac populo 3 Carthaginiensi, si quis vere aestimet, foedus ad eam diem in-violatum esse cum Romanis. itaque nihil aliud sibi mandatam 4 esse uti peterent, quam ut in ea pace, quae postremo cum C. Lutatio facta esset, manere liceret. cum more tradito a 5 patribus potestatem interrogandi, si quis quid vellet, legatos praetor fecisset senioresque, qui foederibus interfuerant, alii alia interrogarent nec meminisse se per aetatem — etenim omnes ferme iuvenes erant — dicerent legati, conclamatum 6 ex omni parte curiae est Punica fraude electos, qui veterem pacem repeterent, cuius ipsi non meminissent.

Masinissa mit den Numidiern und römischen Hilfstruppen, um die Herrschaft über ganz Numidien zu übernehmen (Pol. 15, 4, 4).

12. *vetitis*] Den Gesandten von Völkern, mit welchen man Krieg führte, wurde der Eintritt in die Stadt Rom nicht gestattet.

hospitium] was sonst *locus, laetitia* heißt (Kap. 17, 14).

villa publica] ein Staatsgebäude auf dem Marsfeld, 435 v. Chr. gebaut (4, 22, 7), als *villa* bezeichnet, weil es außerhalb der Stadt lag. In seiner Nähe stand der 296 v. Chr. von Appius Claudius Caecus (vgl. 10, 19, 17) gelobte Tempel der Kriegsgöttin.

22. 1. *eandem*] obwohl die Gesandten nicht dieselben waren (§ 5 und Kap. 16, 15).

2. *senatus*] und des Volkes, § 3.

Hiberum . . . Saguntinis] Auch die zwei weniger bedeutsamen Unternehmungen hatten die Karthager dem Hannibal nicht aufgetragen.

privato consilio] Es ist richtig, daß Hannibal der eigentliche Urheber des Krieges war und die karthagische Regierung mehr nur seinen Plänen zustimmte als ihm Befehle erteilte. Nachdem jedoch der karthagische Senat die Kriegs-

erklärung trotzigen angenommen hatte (21, 18, 14), war er auch für die Unternehmungen seines Feldherrn verantwortlich.

4. *cum C. Lutatio*] Der letzte Friede wurde veranlaßt durch den Sieg des Konsuls C. Lutatius über eine punische Flotte bei den ägäischen Inseln am 10. März 241. Die Verhandlungen wurden von ihm geführt, und wenn auch die Bedingungen in Rom geändert und der Friede erst unter den folgenden (am 15. März 241 ins Amt getretenen) Konsuln vom Volke bestätigt wurde, so war er doch die Hauptperson bei diesem Friedensschlusse (vgl. 21, 19, 2).

5. *more*] Er findet sich zuerst im J. 329 v. Chr. (8, 21, 2).

a patribus] = *a maioribus*, genauere Bestimmung zu *tradito*, um diesen Brauch als einen schon alten zu bezeichnen. Vgl. 27, 11, 9 *morem traditum a patribus sequendum aiebat*.

foederibus] bei den Verhandlungen über den Friedensvertrag von 241 und dessen Verletzung im J. 219. Der Plural deutet an, daß derselbe aus vielen Bestimmungen bestand.

6. *ipsi*] Sie nahmen erst seit Beginn des Krieges in bedeutsamer

- 23 Emotis deinde curia legatis sententiae interrogari coepit.
 M. Livius C. Servilium consulem, qui propior esset, arcessen-
 dum, ut coram eo de pace ageretur, censebat: cum de re
 maiore, quam quanta ea esset, consultatio incidere non posset,
 non videri sibi absente consulum altero ambobusve eam rem
 3 agi satis ex dignitate populi Romani esse; Q. Metellus, qui
 triennio ante consul dictatorque fuerat: cum P. Scipio cae-
 dendo exercitus, agros populando in eam necessitatem hostes
 4 compulisset, ut supplices pacem peterent, et nemo omnium
 verius existimare posset, qua mente ea pax peteretur, quam
 qui ante portas Carthaginis bellum gereret, nullius alterius
 consilio quam Scipionis accipiendam abnuendamve pacem esse.
 5 M. Valerius Laevinus, qui bis consul fuerat, speculatores, non
 legatos venisse arguebat, iubendosque Italia excedere et custodes
 cum iis usque ad naves mittendos Scipionique scribendum, ne
 6 bellum remitteret. Laelius Fulviusque adiecerunt, et Scipionem
 in eo positam habuisse spem pacis, si Hannibal et Mago ex
 7 Italia non revocarentur; ceterum omnia simulaturos Cartha-
 ginienses, duces eos exercitusque exspectantes, deinde quamvis
 recentium foederum et deorum omnium oblitos bellum gesturos.
 8 eo magis in Laevini sententiam discessum. legati pace in-
 fecta ac prope sine responso dimissi.
 24 Per eos dies Cn. Servilius consul, haud dubius, quin

Weise am öffentlichen Leben teil und wußten daher nicht Bescheid über die früheren Verhandlungen mit den Römern.

23. 1. *M. Livius*] sc. *Salinator*, Konsul 219 und 207, Censor 204.

2. *ambobusve*] sc. *consulibus absentibus*.

3. *triennio ante*] Er war 206 Konsul, Ende 205 Diktator comitiorum causa, seit 216 Pontifex.

5. *bis consul*] Dieselbe Angabe findet sich 29, 11, 3. Er war 210 Konsul, und zwar zum ersten Mal (26, 22, 12). Entweder ist *bis* ein Irrtum, oder dann war er 208, da beide Konsuln starben, für kurze Zeit *consul suffectus* (vgl. 27, 33, 7).

arguebat] mit Acc. c. Inf., = *censebat*.

6. *habuisse*] auch Scipio habe die Hoffnungen auf den Frieden verhandlungen aufgegeben, da nach seinem Vorschlag die punischen Heere erst nach Abschluß des Friedens aus Italien wegziehen sollten (Kap. 16, 10).

7. *omnia*] sie würden einen

Friedensvertrag schließen, um Zeit zu gewinnen, und ihn dann brechen.

quamvis recentium f.] = *foederum, quamvis recentia essent*.

oblitos] Das Verb *oblivisci* scheint gewählt zu sein statt *neglegere* oder *violare*, um höhnisch anzuspieren auf Kap. 22, 5.

8. *discessum*] sc. *est*. Über wichtige Anträge wurde im Senat so abgestimmt, daß man nach verschiedenen Seiten ging; 'dem Antrag des Laevinus beitreten' heißt in *Laevini sententiam discedere* (3, 41, 1; 28, 45, 5; Sall. Cat. 55, 1) oder *pedibus ire* (5, 9, 2; 9, 8, 13; 27, 34, 7; Sall. Cat. 50, 4).

24—25. Italien nach dem Wegzug Hannibals; Abgang von Verstärkungen an Scipio aus Sardinien und Sicilien; Bruch des Waffenstillstandes durch die Karthager; Hannibals Landung in Afrika.

24. 1. *haud dubius*] Der Ausdruck bezeichnet mit Ironie (vgl. *opinans, putans*) die Meinung des Konsuls als eine Selbsttäuschung.

pacatae Italiae penes se gloria esset, velut pulsum ab se Hannibalem persequens, in Siciliam, inde in Africam transiturus, traiecit. quod ubi Romae vulgatum est, primo censuerant² patres, ut praetor scriberet consuli, senatum aequum censere in Italiam reverti eum; deinde cum praetor spreturum eum³ litteras suas diceret, dictator ad id ipsum creatus P. Sulpicius pro iure maioris imperii consulem in Italiam revocavit; reliquum anni cum M. Servilio magistro equitum circumeundis⁴ Italiae urbibus, quae bello alienatae fuerant, noscendisque singularum causis consumpsit.

Per indutiarum tempus ex Sardinia a P. Lentulo praetore⁵ centum onerariae naves cum commeatu viginti rostratarum praesidio et ab hoste et ab tempestatibus mari tuto in Africam transmiserunt. Cn. Octavio ducentis onerariis, triginta longis⁶ navibus ex Sicilia traicienti non eadem fortuna fuit. in con-⁷spectum ferme Africae prospero cursu evectum primo destituit ventus, deinde versus in Africum turbavit ac passim naves disiecit. ipse cum rostratis per adversos fluctus ingenti re-⁸migum labore enisus Apollinis promunturium tenuit; onerariae⁹

velut pulsum ab se] weil Hannibal aus der Provinz des Cn. Servilius wegzog.

2. praetor] der Vorsitz der des Senats.

3. spreturum] weil der Prätor eine geringere Macht besaß, als die Konsuln.

creatus] von dem andern Konsul, in seiner Provinz (Kap. 26, 12).

P. Sulpicius] sc. *Galba*, Konsul 211 und 200 v. Chr.

4. M. Servilio] sc. *Gemino*, dem Bruder des Konsuls C. Servilius, seit 211 Augur, 204 Kurulädil, 202 Konsul.

consumpsit] der Diktator. Er untersuchte das Verhalten dieser Städte, welche von ihnen bereitwillig und welche ungern den Hannibal unterstützt hätten, und nach seinem Erachten wurden die einen hart, andere weniger oder nicht bestraft. Den Brutiern wurde ein großer Teil ihres Landes weggenommen, und sie wurden als Staatsklaven erklärt, aus welchen die Konsuln und die Statthalter der Provinzen ihre Dienerschaft nahmen (Gell. 10, 3, 19; Appian Hann. 61).

5. a P. Lentulo] von ihm kom-

mend oder geschickt. Vgl. 22, 37, 1 *ab Hierone classis Ostia cum magno commeatu accessit*.

praetore] Er folgte ohne Zweifel einem Senatsbeschluß, ebenso Cn. Octavius.

viginti] Wahrscheinlich ist dies die Hälfte der Flotte, welche bisher Italien schützte, da Lentulus keine Kriegsschiffe hatte (Kap. 2, 4—5).

6. onerariis] Sie waren mit Zufahren beladen, wie diejenigen aus Sardinien (Pol. 15, 1, 1).

ex Sicilia] Er hatte ursprünglich die Küsten Sardiniens mit 40 Schiffen zu schützen. Nach dem Abzuge Magos aus Italien genügten hierzu 10 Schiffe, und Octavius wurde mit den übrigen nach Sicilien und Afrika geschickt.

7. destituit] verließ, ließ im Stich, indem Windstille eintrat.

Africum] ein ungestümer Südwestwind, welcher hier dem Laufe der Flotte entgegengesetzt war.

8. Apollinis promunturium] wahrscheinlich die Landspitze in der Mitte zwischen Hippo Zarytus und dem *promunturium Pulchrum*, jetzt Ras Sebib.

tenuit] 'erreichte'. wie 22, 22, 2 *classis portum tenuit*. Vgl. Kap. 25, 1.

pars maxima ad Aegimurum — insula ea sinum ab alto claudit, in quo sita Carthago est, triginta ferme milia ab urbe —, aliae adversus urbem ipsam ad Calidas Aquas delatae sunt. omnia in conspectu Carthaginis erant. itaque ex tota urbe in forum concursus est; magistratus senatum vocare, populus in curiae vestibulo fremere, ne tanta ex oculis manibusque amitteretur praeda. cum quidam pacis petita, alii indutiarum — necdum enim dies exierat — fidem opponerent, permixto paene senatus populique concilio consensus est, ut classem quinquaginta navium Hasdrubal Aegimurum traiceret, inde per litora portusque dispersas Romanas naves colligeret. desertae fuga nautarum primum ab Aegimuro, deinde ab Aquis onerariae Carthaginem puppibus tractae sunt.

25 Nondum ab Roma reverterant legati, neque sciebatur, quae senatus Romani de bello aut pace sententia esset, necdum indutiarum dies exierat. eo indigniorem iniuriam ratus Scipio, ab iis, qui petissent pacem et indutias, et spem pacis et fidem indutiarum violatam esse, legatos Carthaginem L. Baebium, L. Sergium, L. Fabium extemplo misit. qui cum multitudinis concursu prope violati essent nec reditum tutiorem futurum cernerent, petierunt a magistratibus, quorum auxilio vis prohibita erat, ut naves mitterent, quae se prosequerentur. datae triremes duae cum ad Bagradam flumen pervenissent, unde castra Romana conspiciebantur, Carthaginem redire. classis Punica ad Uticam stationem habebat. ex ea tres quadriremes — seu clam misso a Carthagine nuntio, ut id fieret, seu Hasdrubale, qui classi praeerat, sine publica fraude auso facinus — quinqueremem Romanam superantem promunturium ex alto repente adgressae sunt. sed neque rostro ferire celeritate sua elabentem poterant

9. *adversus urbem*] gegenüber Karthago selbst, also in der Gegend von Carpis.

11. *necdum enim*] = *nondum enim*, wie meist *neque enim* statt *non enim* eintritt.

consensus est] d. h. auf das Drängen der Menge gab der Rat seine Zustimmung.

12. *puppibus*] wie Kap. 10, 20.

25. 2. *iniuriam*] sc. *esse*. Subjekt dazu ist der Satz *ab iis . . . esse*.

L. Baebium] Er starb 190 als Prätor.

3. *qui*] Sie erschienen zunächst im Rate; dann aber hielten sie eine Ansprache an das versammelte

Volk und ermahnten es ernstlich, die Friedensverhandlungen nicht scheitern zu lassen (Pol. 15, 1, 5 ff.).

se] d. h. den Fünfruderer, auf welchem sie gekommen waren.

4. *castra*] das alte Lager des Scipio in der Nähe von Utika (Kap. 9, 10), wohin er nach dem Abschluß des Waffenstillstandes die Legionen von Tunis (vgl. Kap. 10) zurückgeführt hatte.

5. *habebat*] seit dem Bruche des Waffenstillstandes.

6. *promunturium*] die Landzunge östlich von Utika und der Mündung des Bagradas, bei welcher die zwei punischen Schiffe umgekehrt waren.

neque transilire armati ex humilioribus in altiore navem, et defendebatur egregie, quoad tela suppeditarunt. quis deficiente iam nulla alia res eam quam propinquitas terrae multitudoque a castris in litus effusa tueri potuisset. concitata enim remis quanto maximo impetu poterant in terram cum immisissent, navis tantum iactura facta, incolumes ipsi evaserunt.

Ita alio super aliud scelere cum haud dubie indutiae ruptae essent, Laelius Fulviusque ab Roma cum legatis Carthaginiensibus supervenerunt. quibus Scipio, etsi non indutiarum modo fides ab Carthaginiensibus, sed ius etiam gentium in legatis violatum esset, tamen se nihil nec institutis populi Romani nec suis moribus indignum in iis facturum esse cum dixisset, dimissis legatis bellum parabat.

Hannibali iam terrae appropinquanti iussus e nauticis unus descendere in malum, ut specularetur, quam tenerent regionem, cum dixisset sepulcrum dirutum proram spectare, abominatus praetervehi iusso gubernatore ad Leptim appulit classem atque ibi copias exposuit.

Haec eo anno in Africa gesta; insequentia excedunt in

7. *potuisset*] Es hätte sie nichts mehr schützen können, näml. wenn man andere Mittel versucht hätte. Üblicher wäre *poterat*. Doch setzt Livius in bedingten und negierten Sätzen zuweilen *potuisset* und *potuissent* statt *poterat* und *poterant* (4, 12, 7, 7, 15, 1. 10, 3, 8; 14, 17; 46, 7).

8. *enim*] Der Satz erklärt, welche Rettung den Gesandten allein noch möglich war.

quanto maximo] livianisch statt des klassischen, aber von Livius nicht gebrauchten *quam maximo*. Vgl. Kap. 13, 2.

iactura] indem es von den karthagischen Schiffen fortgeschleppt wurde.

evaserunt] Die Gesandten entkamen, die Bemennung war in dem Kampfe größtenteils getötet worden.

10. *quibus*] den Gesandten, mit *dixisset* zu verbinden.

institutis] Nach den Grundsätzen des römischen Volkes durften auch die Gesandten eines vertragsbrüchigen Volkes nicht verletzt werden.

in iis] Vgl. Kap. 3, 4.

parabat] Imperf., indem diese Handlung den ganzen folgenden Winter ausfüllt. — Auch Masinissa rüstete sich zur Unterstützung des Scipio.

11. *Hannibali*] abhängig von *dixisset*.

12. *abominatus*] 'voll Abscheu' (vgl. Kap. 30, 9), indem er den Ort als eine böse Vorbedeutung (ein *omen*) für seine Landung verschmäht.

ad Leptim] einer phönizischen Kolonie in der Nähe der Handelsstadt Hadrumetum, zu unterscheiden von der bekannteren Stadt Leptis zwischen den beiden Syrten. Deshalb heißt es gewöhnlich ungenau, Hannibal sei bei Hadrumetum gelandet, wie Kap. 29, 1.

exposuit] im Spätherbst 203 v. Chr., einige Zeit vor der Rückkehr der Gesandten aus Rom (nach Polyb.).

26. Gesandtschaft an Philipp von Macedonien; Naturereignisse; Tod des Fabius Cunctator; Comitien.

1. *insequentia*] die weiteren Ereignisse in Afrika. Diese fallen in das folgende Amtsjahr, welches an den 1. März begann (Kap. 39, 5).

eum annum, quo M. Servilius Geminus, qui tum magister equitum erat, et Ti. Claudius Nero consules facti sunt. ceterum exitu superioris anni cum legati sociarum urbium ex Graecia questi essent vastatos agros ab regiis praesidiis protectosque in Macedoniam legatos ad res repetendas non admissos ad Philippum regem, simul nuntiassent quattuor milia militum cum Sopatro duce traiecta in Africam dici, ut essent Carthaginensibus praesidio, et pecuniae aliquantum una missum, legatos ad regem, qui haec adversus foedus facta videri patribus nuntiarent, mittendos censuit senatus. missi C. Terentius Varro, C. Mamilius, M. Aurelius. iis tres quinquere mes datae.

Annus insignis incendio ingenti, quo clivus Publicius ad solum exustus est, et aquarum magnitudine et annonae vilitate fuit, praeterquam quod pace omnis Italia aperta erat, etiam quod magnam vim frumenti ex Hispania missam M. Valerius Falto et M. Fabius Buteo aediles curules quaternis aeris vicatim populo discripserunt.

Eodem anno Q. Fabius Maximus moritur exactae aetatis,

Ti. Claudius] Prator 204 in Sardinien.

2. ex Graecia] Mit Philipp (reg. 221—179) war 204 zu Phönice in Epirus ein Friede geschlossen worden (29, 12, 11 ff.), und 197 wurde ihm erklärt: *restituenda Romanis ea Illyrici loca, quae post pacem in Epiro factam occupasset* (32, 33, 3). Demnach sind hier wohl illyrische Städte gemeint (wie Apollonia, Dyrrachium, Dimallum), in deren Gebiet die Garnisonen macedonischer Grenzplätze Raubzüge machten.

res] *res repetere* ist stehender Ausdruck (bei Livius häufig) für Genugthuungsforderungen.

3. militum] macedonischer Söldner.

dici] Dieses Gerede beruhte auf Wahrheit (Kap. 42, 4).

4. adversus foedus] gegen den im vorhergehenden Jahre geschlossenen Frieden.

Varro] welcher 216 als plebeischer Konsul die Schlacht bei Cannae verloren hatte.

C. Mamilius] sc. Atellus, der erste plebejische *curio maximus* (27, 8, 3), 207 Prator in Sicilien.

M. Aurelius] sc. Cotta, 215 ple-

bejischer Ädil, seit 204 *decemvir sacrorum*, gestorben 200.

datae] Weiteres über diese Gesundheitschaft wird Kap. 42, 2 erwähnt.

5. clivus Publicius] eine ansteigende Gasse im Nordwesten des Aventin.

6. pace] 'infolge des Friedens' nach dem Wegzug des Mago und Hannibal.

aperta] für die Zufahren nach Rom und zu den Heeren.

quaternis aeris] sc. *assibus in modios*, den Modius um einen Sesterz. Ähnlich heißt es 31, 50, 1 vom J. 200: *annona eo anno pervilis fuit; frumenti vim magnam ex Africa advectam aediles curules... binis aeris in modios populo dividerunt*.

discripserunt] = *diviserunt* (31, 14, 2; 33, 42, 8; 34, 56, 6). Sie verteilten dieses Getreide an die Plebs in sämtlichen Quartieren.

7. moritur] Er war im vorhergehenden Jahr wieder von den Censoren als *princeps senatus* bezeichnet worden, erschien aber in diesem Jahr nicht mehr im Senat, da nirgends ein *Votum* desselben erwähnt wird.

exactae aetatis] Bezeichnung eines

si quidem verum est augurem duos et sexaginta annos fuisse, quod quidam auctores sunt. vir certe fuit dignus tanto cognomine, vel si novum ab eo inciperet. superavit paternos honores, avitos aequavit. pluribus victoriis et maioribus proeliis avus insignis Rullus; sed omnia aequare unus hostis Hannibal potest. caudior tamen quam promptior hic habitus; 9 et sicut dubites, utrum ingenio cunctator fuerit, an quia ita bello proprie, quod tum gerebatur, aptum erat, sic nihil certius est quam unum hominem nobis cunctando rem restituisse, sicut Ennius ait. augur in locum eius inauguratus 10 Q. Fabius Maximus filius; in eiusdem locum pontifex — nam duo sacerdotia habuit — Ser. Sulpicius Galba.

Ludi Romani diem unum, plebei ter toti instaurati, 11

sehr hohen Alters (4, 41, 12; 5, 18, 1; 6, 22, 7), häufiger *exacta aetate*. Gegensatz: *incunilis aetatis*. *augurem*] Nach Plinius war er 63 Jahre Augur (n. h. 7, 156); *quidam* deutet an, daß andere die Zahl der Jahre nicht angaben.

quod] Objekt zu *auctores sunt* (vgl. Kap. 3, 6).

8. *ab eo*] 'von ihm an'. Hätten nicht schon sein Großvater und Vater den Beinamen *Maximus* gehabt, so daß er in dieser Familie erblich war, wie in andern, so hätte Fabius Cunctator verdient, denselben neu zu erhalten.

inciperet] im Sinne des Conj. Plusqpf.: wenn derselbe bei ihm neu hätte begonnen werden müssen.

superavit] Er war fünfmal Konsul, ebenso sein Großvater Q. Fabius Rullus oder Rullianus, der Vater Q. Fabius Gurgus aber dreimal.

9. *promptior*] schlagfertig.

proprie] in besonderem Maße.

Ennius] 239—169. Er stellte in einem epischen Gedichte *Annales* die römische Geschichte dar und führte den Hexameter in die römische Poesie ein. Von Fabius Cunctator sagte er: *unus homo nobis cunctando restituit rem* (Cic. de sen. 10).

10. Q. *Fabius*] Von ihm erzählt Livius im J. 196 v. Chr. (33, 42, 6): Q. *Fabius Maximus augur mortuus est admodum adulescens, priusquam ullum magistratum caperet.*

filius] Fabius Cunctator hatte einen Sohn Quintus, welcher 215

Kurulädil, 214 Prätor, 213 Konsul war und (nach Cic. de sen. 12) vor dem Vater starb. Dessen Sohn also war der hier genannte Augur, ein Enkel (nicht ein Sohn) des Fabius Cunctator.

pontifex] sc. *inauguratus est*. Die Auguren und Flamines wurden unter Vornahme von Auspicien geweiht und installiert. Von einer *inauguratio* der Pontifices ist sonst nichts bekannt.

habuit] seit 216 v. Chr.

Ser. Sulpicius] Er war 209 Kurulädil und starb 198.

11. *ludi Romani*] Circusspiele zu Ehren des Juppiter Capitolinus, von Tarquinius Priscus zuerst aufgeführt (1, 35, 9), dann während langen Zeiten nur infolge von Gelübden als Siegesspiele wiederholt, 367 auf vier Tage festgesetzt (6, 42, 13), nachher jährlich gefeiert (vom 15. Sept. an) unter Leitung der Kurulädilen.

plebēs] Wahrscheinlich sind dies die Spiele, welche von den Decemviren bei der Secession der Plebs gelobt und 440 zum ersten Mal abgehalten wurden. Später wurden sie vom 15.—17. Nov. im Circus gefeiert unter der Leitung der plebejischen Ädilen.

instaurati] 'erneuert'. Mit diesem Worte bezeichnete man die Wiederholung eines Festes oder einzelner Teile desselben, meist infolge von Abweichungen vom üblichen Ritus, welche einen Zweifel veranlaßten, ob die Feier den

ab aedilibus M. Sextio Sabino et Cn. Tremellio Flacco. ii ambo praetores facti, et cum iis C. Livius Salinator et C. Aurelius
 12 Cotta. comitia eius anni utrum C. Servilius consul habuerit, an, quia eum res in Etruria tenuerint quaestiones ex senatus consulto de coniurationibus principum habentem, dictator ab eo dictus P. Sulpicius, incertum ut sit ~~diversi~~ auctores faciunt.

27 Principio insequentis anni M. Servilius et Ti. Claudius
 2 senatu in Capitolium vocato de provinciis rettulerunt. Italiam atque Africam in sortem conici, Africam ambo cupientes, volebant. ceterum Q. Metello maxime adnitente neque negata
 3 neque data est Africa; consules iussi cum tribunis plebis agere, ut, si iis videretur, populum rogarent, quem vellent in Africa bellum gerere. omnes tribus P. Scipionem iusserunt.
 4 nihilo minus consules provinciam Africam — ita enim senatus
 5 decreverat — in sortem coniecerunt. Ti. Claudius Africa evenit, ut quinquaginta navium classem, omnes quinquereemes, in Africam traiceret parique imperio cum P. Scipione imperator
 6 esset; M. Servilius Etruriam sortitus. in eadem provincia et C. Servilio prorogatum imperium, si consulem manere ad urbem senatui placuisset.

Göttern genehm gewesen sei (*quia aliquid ex patrio ritu negligentia casu praetermissum erat* nach 5, 52, 9. Cic. de har. resp. § 23).

ab] nämlich von den (plebejischen) Ädilen. — Diese Bemerkung betrifft nur die *ludi plebei*, da die *ludi Romani* ohne Zweifel von den in § 6 genannten Kurulädilen veranstaltet wurden.

12. *quaestiones*] Solche Untersuchungen waren schon im vorhergehenden Jahre mit aller Strenge in Etrurien gehalten worden (29, 36, 11). Daß dieses Land unruhig war, ist auch daraus zu schließen, daß es auch für das nächste Jahr als konsularische Provinz bestimmt wurde.

diversi auctores] die widersprechenden Angaben der Geschichtschreiber.

Kap. 27—39. Das Jahr 552 der Stadt.

27—28. Verteilung der Provinzen, Votivspiele; gedrückte Stimmung in Rom und Karthago.

27. 2. Q. Metello] Auf sein Betreiben überließ der Senat die Entscheidung über Afrika in der

Hauptsache dem Volke, dessen Gesinnung nicht zweifelhaft war. Metellus war also dem Scipio günstig gesinnt, wie er schon Kap. 23, 3 gezeigt hatte.

3. *vellent*] nicht *vellet*, indem an das Volk die Frage gestellt wird: *Quem vultis in Africa bellum gerere?* *omnes tribus*] Seit 240 gab es deren 35.

iusserunt] näml. in *Africa bellum gerere*.

4. *senatus*] welcher nach dem Entscheide des Volkes als Provinzen für die Konsuln Etrurien und den Oberbefehl zur See festsetzte.

5. *ut*] 'nämlich daß'. Der Nebensatz giebt an, was unter Afrika zu verstehen sei.

imperator esset] Er sollte ein selbständiges Kommando haben, natürlich nur über die ihm zugeteilte Mannschaft, die 50 Schiffe; er sollte als Konsul keine größere Macht besitzen, als der Prokonsul Scipio, so daß er diesem nicht hinderlich sein könnte. — In Wirklichkeit kam Ti. Claudius mit seiner Flotte nie nach Afrika (Kap. 39, 4).

6. *si*] 'für den Fall, daß' die

Praetores M. Sextius Galliam est sortitus, ut duas legiones provinciamque traderet ei P. Quinctilius Varus, C. Livius Bruttios cum duabus legionibus, quibus P. Sempronius proconsul priore anno praefuerat, Cn. Tremellius Siciliam, ut a P. Villio Tappulo praetore prioris anni provinciam et duas legiones acciperet, Villius pro praetore viginti navibus longis et militibus mille oram Siciliae tutaretur, M. Pomponius viginti navibus reliquis mille et quingentos milites Romam deportaret; C. Aurelio Cottae urbana evenit. ceteris ita, uti quisque obtinebant provincias exercitusque, prorogata imperia.

Sedecim non amplius eo anno legionibus defensum imperium est. et ut placatis dis omnia inciperent agerentque, quos M. Claudio Marcello, T. Quinctio consulibus ludos T. Manlius dictator quasque hostias maiores voverat, si per quinquennium res publica eodem statu fuisset, iussi eos ludos consules, priusquam ad bellum proficiscerentur, facere. ludi in circo per quadriduum facti, hostiaeque quibus votae erant dis caesae.

Inter haec simul spes simul cura in dies crescebat, nec satis certum constare apud animos poterat, utrum gaudio dignius esset Hannibalem post sextum decimum annum ex Italia decedentem vacuum possessionem eius reliquisse populo Romano, an magis metuendum, quod incolumi exercitu in Africam transisset: Locum nimirum, non periculum mutatum;

Ereignisse in Afrika wichtige Verhandlungen in Rom veranlaßten, bei denen der Konsul zugegen sein sollte.

7. *praetores*] als Gesamtsubjekt des Satzes vorausgestellt. Das Verb stimmt jedoch mit den Einzelsubjekten überein, so daß der Deutsche hier unterordnet: *ex praetoribus*.

Galliam] mit Ariminum. Die Legionen des M. Cornelius waren also entlassen worden, ebenso die zwei des Cn. Servilius, so daß von den 20 Legionen des vorhergehenden Jahres (Kap. 2, 7) noch 16 im Felde standen.

8. *militibus mille*] je 50 auf ein Schiff, wie im vorhergehenden Jahr bei der Flotte in Sardinien (Kap. 1, 4), während öfter auf den Kriegsschiffen 75 Soldaten waren.

9. *urbana*] sc. *sors* oder *praetura*. Ebenso ohne Substantiv 28, 10, 9 und 29, 13, 2.

ceteris] L. Cornelius und L. Manlius in Spanien, Lentulus in Sardinien, Lucretius in Genua.

Liv. B. 30.

10. *sedecim*] vier in Spanien, je zwei in Afrika, Sicilien, Bruttium, Etrurien, Gallien, je eine in Sardinien und Genua.

non amplius] in einer bei Livius nicht seltenen Wortstellung. Vgl. z. B. 1, 18, 2 *centum amplius post annos*; 28, 1, 5 *cum decem haud plus milibus* und 2, 11 *duo haud amplius milia*.

11. *placatis dis*] Zur Begütigung der Götter müssen die Votivspiele gefeiert werden, deren Abhaltung die vorhergehenden Konsuln trotz des Kap. 2, 8 gemeldeten Senatsbeschlusses versäumt hatten.

quos] Im Deutschen kann für den Relativsatz ein Kausalsatz (weil, da) eintreten.

28. 1. *simul ... simul*] Diese Korrespondenz findet sich zuerst einmal bei Caesar (b. G. 4, 13, 5), dann zuweilen bei Vergil und Livius (Kap. 32, 5; 34, 7), nie bei Cicero.

cuius tantae dimicationis vatem, qui nuper decessisset, Q. Fabium, haud frustra canere solitum, graviores in sua terra
 3 futurum hostem Hannibalem, quam in aliena fuisset. nec Scipioni aut cum Syphace, inconditae barbariae rege, cui Statorius semilix docere exercitus solitus sit, aut cum socero eius Hasdrubale, fugacissimo duce, rem futuram, aut *cum*
 4 tumultuariis exercitibus ex agrestium semerum turba subito collectis, sed cum Hannibale, prope nato in praetorio patris, fortissimi ducis, alito atque educato inter arma, puero quon-
 5 dam milite, vixdum iuvene imperatore, qui, senex vincendo factus, Hispanias, Gallias, Italiam ab Alpibus ad fretum monumentis ingentium rerum complexisset. ducere exercitum aequalem stipendiis suis, duratum omnium rerum patientia, quas vix fides fiat homines passos, perfusum milies cruore Romano, exuvias non militum tantum, sed etiam imperatorum
 6 portantem. multos occursuros Scipioni in acie, qui praetores, qui consules Romanos manu sua occidissent, muralibus vallaribusque insignes coronis, pervagatos capta castra, captas

2. *cuius*] Das Wort erklärt sich aus *periculum*. Statt bloßem *periculum*, *cuius* konnte eintreten: *periculum, cuius periculi*. Es ist nun für *periculi* ein synonymer Ausdruck gesetzt.

vatem] 'Verkündiger', mit Gen. obiect. (wie 36, 15, 2) und dem Verbum *canere* (vorhersagen; wie 1, 45, 5 und 55, 6).

graviores etc.] Als im J. 205 der Senat über die Absendung Scipios nach Afrika verhandelte, war Fabius der Meinung, Scipio solle mit Hannibal in Italien kämpfen, wo derselbe leichter zu überwinden sei, als in Afrika (28, 42, 16 ff.).

3. *barbariae*] Barbarenland, Barbarenreich.

semilix] rhetorische Übertreibung, durch welche die Herkunft und Kriegskennntnis des Statorius (vgl. Kap. 11, 4) ins Lächerliche gezogen wird: er ist vom Markettender zum Centurio aufgestiegen, aber immer ein halber Markettender geblieben.

futuram] Die Wendung *res mihi est cum aliquo* (ich habe mit jemand zu schaffen) findet sich oft bei Cicero und Livius.

agrestium] wie Kap. 7, 11 (und 8, 7).

4. *quondam*] Bestimmung zu dem Verbalbegriff, welcher bei *milite* zu denken ist: der einst schon als Knabe Soldat geworden sei.

5. *senex*] im Gegensatz zu *puero* und *iuvene*, wie Kap. 30, 10. Er war jetzt 45 Jahre alt. Neunjährig begleitete er 238 seinen Vater nach Spanien (Kap. 37, 9); mit 26 Jahren wurde er Oberfeldherr.

ducere] sc. *hunc, Hannibalem*.

aequalem] 'gleich' seinen Dienstjahren, d. h. ihm gleich an Dienstjahren, aus Veteranen bestehend.

fiat] *fides fit*, es wird der Glaube erweckt, man kann glauben.

6. *praetores*] Dies ist hier neben *consules* von Prätores und Proprätoren zu verstehen; jedoch waren keine solchen in den Schlachten gefallen.

consules] Flaminius 217, Aemilius Paulus 216, Marcellus 208, nebst den Prokonsuln Cn. Servilius 216, Cn. und P. Scipio 212 und Cn. Fulvius (27, 1, 12).

occidissent] oder so schwer verwundet hatten, daß sie nachher starben, wie 208 der Konsul T. Quinctius.

coronis] Metallkronen mit den

urbes Romanas. non esse hodie tot fasces magistratibus populi Romani, quot captos ex caede imperatorum prae se ferre posset Hannibal.

Has formidines agitando animis ipsi curas et metus aufueban, etiam quod, cum adsuessent per aliquot annos bellum ante oculos aliis atque aliis in Italiae partibus lenta spe in nullum propinquum debellandi finem gerere, erexerant omnium animos Scipio et Hannibal velut ad supremum certamen comparati duces. eis quoque, quibus erat ingens in Scipione fiducia et victoriae spes, quo magis in propinquam eam imminebant animis, eo curae intentiores erant.

Haud dispar habitus animorum Carthaginensibus erat; quos modo petisse pacem, intuentes Hannibalem ac rerum gestarum eius magnitudinem, paenitebat, modo, cum respicerent bis sese acie victos, Syphacem captum, pulsos se Hispania, pulsos Italia, atque ea omnia unius virtute et consilio Scipionis facta, velut fatalem eum ducem in exitium suum natum horrebant.

Formen einer Mauerzinne oder eines Lagerwalles, Anszeichnungen von Krieger, welche zuerst die Mauern belagerter Städte oder die Wälle feindlicher Lager erstiegen hatten.

7. *hodie*] in der Or. obl. statt *tum*, wie oft der Konj. Präs. (§ 3 sit, § 5 fiat) statt des Konj. Imperf. *magistratibus*] allen römischen Beamten und Feldherren zusammengekommen.

8. *animis*] Sie beschäftigten sich in ihren Gedanken mit diesen Schreckbildern, stellten sich dieselben vor.

lenta spe] mit einer Hoffnung, welche sich nur langsam erfüllen konnte, oder: deren Erfüllung noch weit entfernt war. Gegensatz ist *spes propinqua* (Kap. 15, 14).

in ... finem] Erklärung zu *lenta spe*, ohne Aussicht auf ein nahes Ende. *in* mit Acc., wie bei *in spem* 'auf die Hoffnung hin, in der H.' (1, 8, 4; 2, 11, 6; 6, 11, 5 u. a.).

erexerant] Subjekt hiezu sind die Worte: *Scipio ... duces*. Die Aufmerksamkeit aller war dadurch gespannt worden, daß Scipio und Hannibal als ein Feldherrnpaar einander gegenübertraten. Durch *velut* wird *ad supremum certamen*

comparati als bildlicher Ausdruck bezeichnet, das Feldherrnpaar wird verglichen mit einem zum letzten Kampf zusammengestellten Gladiatorenpaar. Vgl. Cic. ad Quintum fr. 3, 4, 2 *cum Aesernino Samnite Pacideianus comparatus*.

9. *eam*] sc. *victoriam*.

imminebant] verlangten, sich sehnten. So *imminere in occasionem* 23, 16, 3 und 25, 20, 5.

10. *quos*] = *nam eos*, so daß *modo* — *modo* zwei Hauptsätze verbindet.

intuentes] Da Hannibal nicht in Karthago zugegen war, so ist das Wort, wie *respicerent*, bildlich gebraucht: wenn sie an H. dachten.

11. *bis*] durch den Überfall des Lagers (vgl. Kap. 6, 8) und die Schlacht in den Magni campi (Kap. 8); *acie* würde besser fehlen, da es zur ersten Niederlage nicht recht paßt.

horrebant] Sie hatten einen Schauer vor Scipio, als ob er ein Werkzeug des Fatums oder der Götter sei. Er heißt auch 22, 53, 6 *fatalis dux huiusce belli*, wie 5, 19, 2 *Camillus fatalis dux ad excidium Veiorum*.

29 Iam Hadrumetum pervenerat Hannibal, unde, ad reficien-
dum ex iactatione maritima militem paucis diebus sumptis,
excitus pavidis nuntiis omnia circa Carthaginem obtineri
2 armis adferentium, magnis itineribus Zamam contendit. Zama
quinque dierum iter ab Carthagine abest. inde praemissi
speculatores cum excepti ab custodibus Romanis deducti ad
Scipionem essent, traditos eos tribuno militum iussosque omisso
metu visere omnia per castra, qua vellent, circumduci iussit,
3 percontatusque, satim per commodum omnia explorassent, datis,
4 qui prosequerentur, retro ad Hannibalem dimisit. Hannibal
nihil quidem eorum, quae nuntiabantur — nam et Masinissam
cum sex milibus peditum, quattuor equitum venisse eo ipso
forte die adferebant — laeto animo audivit, *sed maxime*
audacia hostis fiduciaque, non de nihilo profecto concepta,
5 percussus est. itaque quamquam et ipse causa belli erat et
adventu suo turbaverat et pactas indutias et spem foederum,
tamen, si integer quam si victus peteret pacem, aequiora
impetrari posse ratus, nuntium ad Scipionem misit, ut collo-
6 quendi secum potestatem faceret. id utrum sua sponte fecerit

29—31. Hannibals Unterredung mit Scipio.

29. 1. *Hadrumetum*] ungenau statt *Leptim* (vgl. Kap. 25, 12), indem die Worte von seiner Landung in Afrika nach der Überfahrt von Italien her zu verstehen sind.

ex iactatione maritima] von der Seekrankheit, welche bei andern Schriftstellern *nausea* genannt wird.

nuntiis] Botschaften der karthagischen Regierung.

omnia circa Carth.] vom ganzen Gebiet der Karthager zu verstehen, nicht von der nächsten Umgebung der Stadt, indem der zu Hülfe eilende Hannibal nach § 2 immerhin fünf Tagemärsche von Karthago entfernt bleibt.

2. *per castra*] mit *circumduci* zu verbinden.

3. *satim*] = *satis*ne (10, 41, 13); *satis* gehört zu *per commodum*.

per commodum] = *commode*. Ebenso 42, 18, 3.

4. *nuntiabantur*] von den aus dem römischen Lager zurückkehrenden Spionen. Sie gaben Bericht über die Stärke, Bewaffnung und Haltung der römischen Truppen. *profecto*] Dieses bezeichnet die Worte *non de nihilo concepta* als

eine Meinung des Hannibal: die er gewiß nicht aus nichts geschöpft habe.

5. *et ipse*] Dieses *et* korrespondiert mit dem *et* vor *adventu*.

causa] Er war am ganzen Kriege schuld, durch die Zerstörung von Sagunt (21, 21, 1).

adventu suo] Die Friedensverhandlungen hatten für die Karthager den Zweck, Zeit zu gewinnen, bis Hannibal nach Afrika gelange (Kap. 16, 14), und im Vertrauen auf seine baldige Ankunft hatten sie gewagt, den Waffenstillstand zu brechen (Kap. 24, 11). Wäre er in Italien geblieben, so würde der Friede wahrscheinlich zustande gekommen sein, indem immerhin eine ansehnliche Friedenspartei in Karthago bestand.

quam] vor den Komparativ gestellt. Sinn: *si integer peteret pacem, aequiora impetrari posse, quam si victus peteret*.

6. *id ... consilio*] Auf diese Frage sollte ein Verbum regens folgen, etwa *mihi parum compertum est* (kann ich nicht entscheiden), und darauf eine Begründung *nam* (oder *quia*) *neutrum ... habeo*. Diese Begründung ist nun aber selbst als

an publico consilio, neutrum cur adfirmem habeo. Valerius 7 Antias primo proelio victum eum a Scipione, quo duodecim milia armatorum in acie sint caesa, mille et septingenti capti, legatum cum aliis decem legatis tradit in castra ad Scipionem venisse. ceterum Scipio cum colloquium haud abnuisset, ambo 8 ex composito duces castra protulerunt, ut coire ex propinquo possent. Scipio haud procul Naraggara urbe, cum ad cetera 9 loco opportuno tum quod aquatio intra teli coniectum erat, consedit. Hannibal tumulum a quattuor milibus inde, tutum 10 commodumque alioqui, nisi quod longinquae aquationis erat, cepit. ibi in medio locus conspectus undique, ne quid insidiarum esset, delectus.

Submotis pari spatio armatis cum singulis interpretibus 30 congressi sunt, non suae modo aetatis maximi duces, sed omnis ante se memoriae omnium gentium cuilibet regum imperatorumve pares. paulisper alter alterius conspectu, admiratione mutua prope attoniti, conticuere. tum Hannibal prior:

‘Si hoc ita fato datum erat, ut, qui primus bellum intulit populo Romano quique totiens prope in manibus victoriam

Nachsatz zur Frage gesetzt, so daß eine unrichtige Satzverbindung entsteht.

neutrum . . . habeo] = *neutrum adfirmare possum*, oder *non habeo*, *cur alterum utrum adfirmem*, ich habe keine Gründe, das eine oder andere zu behaupten.

7. *Valerius Antias*] Vgl. Kap. 3, 6. *primo*] in einem ersten Kampf, d. h. in einem Kampf, welcher der erste zwischen Hannibal und Scipio gewesen sei, im Gegensatz zu der später (Kap. 32 ff.) erzählten Entscheidungsschlacht.

8. *ceterum*] Dieses setzt die durch §§ 6—7 unterbrochene Erzählung weiter und hat den Sinn: aus welchen Gründen auch Hannibal die Unterredung begehrte.

9. *cum*] Man konstruiere: *consedit loco opportuno cum ad cetera tum . . .*

teli] kollektiver Singular; *teli coniectus*, die Schußweite, Wurflinie (2, 31, 6; 7, 26, 9; 26, 4, 7; 28, 14, 19).

10. *a*] in einer Entfernung von (24, 46, 1; 38, 20, 2).

quattuor milibus] sc. *passuum*, 6 Kilometer, nach Polyb 30 Stadien.

30. 1. *pari spatio*] Ablativ des Maßes: um eine gleiche Strecke, gleich weit.

armatis] die Soldaten, welche ihr Gefolge bildeten.

omnis . . . gentium] der ganzen früheren Geschichte aller Völker.

pares] Livius denkt besonders an Alexander den Großen und Pyrrhus.

2. *conticuere*] ‘sie verstummten, schwiegen’, nachdem sie Weniges zur Begrüßung gesprochen hatten.

tum] sc. *dixit*. Vgl. Kap. 18, 3.

3. *si*] zuweilen im Sinne von *si quidem* oder *quoniam*.

datum erat] ‘bestimmt war’, ehe er sich dazu entschloß.

qui etc.] ‘der ich zuerst das römische Volk mit Krieg überzogen habe’, d. h. der ich in diesem Krieg den ersten Angriff gemacht habe, ehe ein anderer Karthager oder Römer ebenfalls angriff. Daß vor ihm Porsenna und Brennus die Römer angegriffen hatten, wußte Hannibal wohl (vgl. 21, 30, 11); seine Worte können nicht den Sinn haben, daß vor ihm niemand einen Krieg gegen die Römer begonnen habe.

victoriam] wegen *prope* nicht

habui, is ultro ad pacem petendam venirem, laetor te mihi
 4 sorte potissimum datum, a quo peterem. tibi quoque inter
 multa egregia non in ultimis laudum hoc fuerit, Hannibalem,
 cui de tot Romanis ducibus victoriam di dedissent, tibi ces-
 sisse, teque huic bello, vestris prius quam nostris cladibus
 5 insigni, finem imposuisse. hoc quoque ludibrium casus ediderit
 fortuna, ut, cum patre tuo consule ceperim arma, cum eodem
 primum Romano imperatore signa contulerim, ad filium eius
 6 inermis ad pacem petendam veniam. optimum quidem fuerat
 eam patribus nostris mentem datam ab dis esse, ut et vos
 7 Italiae et nos Africae imperio contenti essemus; neque enim
 ne vobis quidem Sicilia ac Sardinia satis digna pretia sunt
 pro tot classibus, tot exercitibus, tot tam egregiis amissis
 ducibus. sed praeterita magis reprehendi possunt quam cor-
 8 rigi. ita aliena appetivimus, ut de nostris dimicarem, nec
 in Italia solum nobis bellum, vobis in Africa esset, sed et vos
 in portis vestris prope ac moenibus signa armaque hostium
 vidistis et nos ab Carthagine fremitum castrorum Romanorum
 9 exaudimus. quod igitur nos maxime abominaremur, vos ante

vom Siege in einzelnen Schlachten zu verstehen, sondern von der gänzlichen Unterwerfung des Gegners, wie Kap. 16, 9.

ultro] aus eigener Entschließung.
sorte] Schicksalsbestimmung.

4. *laudum*] Verdienste, Erfolge.
fuerit] wohl Fut. ex., 'es wird für dich ein Lob gewesen sein', d. h. du wirst dir Lob erworben haben; dazu enthält *te ... imposuisse* eine Bedingung: *si ... imposueris* (Fut. ex.).

dedissent] Konj. in dem einem Accus. mit Inf. untergeordneten Nebensatz, Plusqpf. gegenüber *cessisse*. Es könnte heißen: *quod Hannibal, cui ... dederant, tibi cessit* (vor dir zurückgetreten ist).

5. *ludibrium casus*] Spiel des Zufalls.

ediderit] Coni. Perf.: auch diesen neckischen Zufall möge das Schicksal herbeigeführt haben.

6. *fuerat*] 'wäre es gewesen', ehe der erste punische Krieg begonnen wurde, dessen natürliche Folge der zweite war.

datam esse] nicht *dari*; = *si data esset*.

vos ... nos] kurz statt *patres vestri ... nostri*.

ut ... essemus] daß ... wir waren, d. h. gewesen wären.

7. *neque enim ne vobis quidem*] = *nam ne vobis quidem*: auch ihr als Sieger habt keinen würdigen Lohn für die Verluste im ersten punischen Krieg, um so weniger wir, die Besiegten.

8. *aliena*] Sicilien, Sardinien, Spanien.

appetivimus] die beiden Teile, Karthager und Römer.

sed etc.] Der zweite Teil des Satzes ist der Abhängigkeit von *ut* entzogen, um den Gedanken kräftiger hinzustellen.

9. *quod ... optaretis*] Der Relativsatz ist eine Apposition zum Hauptsatz *in meliore ... agitur*.

igitur] Dieses knüpft an die letzten Worte *nos ... exaudimus* die Folgerung, daß die Friedensverhandlungen auf eine für die Römer ehrenvolle Weise beginnen.

abominaremur ... optaretis] Der Konjunktiv ist zu verstehen als an eine Bedingung geknüpft: was wir am meisten wegwünschen (vgl. Kap. 25, 12) würden, wenn wir etwas ändern könnten, ihr aber vor allem wünschen würdet, wenn ihr etwas zu wünschen brauchtet

omnia optaretis, in meliore vestra fortuna de pace agitur. agimus ei, quorum et maxime interest pacem esse, et qui quodcumque egerimus, ratum civitates nostrae habiturae sunt. animo tantum nobis opus est non abhorrente a quietis consiliis. quod ad me attinet, iam aetas senem in patriam revertentem, unde puer profectus sum, iam secundae, iam adversae res ita erudierunt, ut rationem sequi quam fortunam malim; tuam et adulescentiam et perpetuam felicitatem, ferociora utraque quam quietis opus est consiliis, metuo. non temere incerta casuum reputat, quem fortuna numquam decepit. quod ego fui ad Trasumenum, ad Cannas, id tu hodie es. 12 vixdum militari aetate imperio accepto omnia audacissime incipientem numquam fefellit fortuna. patris et patru per- 13 secutus mortem ex calamitate vestrae domus decus insigne virtutis pietatisque eximiae cepisti; amissas Hispanias reciperasti quattuor inde Punicis exercitibus pulsus. consul 14 creatus, cum ceteris ad tutandam Italiam parum animi esset, transgressus in Africam, duobus hic exercitibus caesis, binis

(in Bezug auf die Eröffnung der Unterhandlungen).

in ... fortuna] bei einer Lage der Dinge, welche für euch günstiger ist.

agimus] Hannibal und Scipio.

interest] 'von Wichtigkeit ist'. Die beiden Heerführer, welche die schwersten Kriegssorgen tragen, haben auch das größte Interesse daran, daß der Krieg beendigt werde.

et qui] Das Subjekt zu egerimus hervorhebend. Sonst würde das zweite der mit et ... et verbundenen Glieder etwa heißen: et quorum civitates, quodcumque egerimus, ratum habiturae sunt.

quietis consiliis] mit Ruhe und Besonnenheit zu treffende, friedliche Maßregeln.

10. senem] rhetorisch im Gegensatz zu adulescentiam. Vgl. Kap. 28, 5.

11. utraque] Plural, wie Kap. 8, 7 utraque cornua, Neutrum nach zwei abstrakten Substantiven des weiblichen Geschlechtes (wie 3, 39, 5; 37, 32, 13; 44, 1, 11; oft bei Sallust).

non temere] vulgär für non facile (2, 61, 4).

incerta casuum] die nicht zu be-

rechnenden Zufälle. Vgl. Kap. 2, 6 incerta belli; 15, 4 incerta fortunae.

12. quod ... es] Wie ich als junger Mann und vom Glücke begünstigt alles erlangen zu können meinte, so du jetzt.

vixdum militari aetate] = te juvenem, nach Kap. 14, 3.

13. persecutus] = ultus, dadurch daß er die Karthager aus Spanien vertrieb.

ex calamitate etc.] Infolge des Unterganges seines Vaters und Oheims erhielt er die Provinz Spanien und Gelegenheit zu großen Thaten, während er sonst wohl in Rom die gewöhnliche Ämterlaufbahn durchgemacht hätte.

amissas] übertreibend: nach dem Tode der beiden Scipionen war immer noch ein beträchtliches Heer in Spanien, welches das Land nördlich vom Ebro zu schützen vermochte (26, 20, 2).

14. consul] Vgl. Kap. 20, 8. Die Erzählung ist ungenau, indem Scipio nicht 205 als Konsul, sondern 204 als Prokonsul nach Afrika ging.

ceteris] Anspielung auf Fabius Cunctator, welcher Italien cunctando vor Hannibal verteidigte und sich mit andern dem Übergang des Scipio nach Afrika widersetzte.

eadem hora captis simul incensisque castris, Syphace potentissimo rege capto, tot urbibus regni eius, tot nostri imperii ereptis, me sextum decimum iam annum haerentem in sessione Italiae detraxisti. potest victoriam malle quam pacem animus. novi spiritus magnos magis quam utiles; et mihi talis aliquando fortuna adfulsit. quodsi in secundis rebus bonam quoque mentem darent dei, non ea solum, quae evenissent, sed etiam ea, quae evenire possent, reputaremus. ut omnium obliviscaris aliorum, satis ego documenti in omnes casus sum; quem modo castris inter Anienem atque urbem vestram positis signa inferentem ac iam prope scandentem moenia Romana videras, hic cernas duobus fratribus, fortissimis viris, clarissimis imperatoribus orbatum, ante moenia prope obsessae patriae, quibus terrui vestram urbem, ea pro mea deprecantem. maximae cuique fortunae minime credendum est. in bonis tuis rebus, nostris dubiis, tibi ampla ac speciosa danti est pax, nobis petentibus magis necessaria quam honesta. melior tutiorque est certa pax quam sperata victoria; haec in tua, illa in deorum manu est. ne tot annorum felicitatem in unius horae dederis discrimen; cum tuas vires tum vim fortunae Martemque belli communem propone animo. utrimque ferrum, utrimque corpora humana erunt; nusquam minus quam in bello eventus respondent. non tantum ad id, quod data pace iam habere potes, si proelio

haerentem] feststehend in, festhaltend an.

15. *animus*] sc. *tuus*. Der Gedanke geht auf § 11 zurück.

adfulsit] hat zugeschimmert, gelächelt. Vgl. Kap. 10, 20.

16. *ut*] konzessiv!

aliorum] Neutrum.

satis documenti] eine genügende Warnung. Ebenso 8, 35, 7.

17. *modo*] 211 v. Chr., vor der Abreise des Scipio nach Spanien.

inter] Übertreibung statt *ad Anienem* (26, 10, 8).

signa inferentem] 'zum Angriffe vorgehen', gegen ein vor den Mauern aufgestelltes Heer der Römer. Doch kam es zu keinem ernstlichen Kampfe.

cernas] 'magst sehen', Wunsch in Bezug auf *deprecantem*, da Scipio sich erst zu Unterhandlungen verstehen soll.

duobus fratribus] Hasdrubal und Mago; doch vgl. zu Kap. 19, 5.

prope] 'beinahe schon'. Es gehört zu *obsessae*.

18. *ampla*] 'ehrenvoll', indem die Gewährung des Friedens ein Beweis seiner Mäßigung ist.

19. *haec*] auf das entferntere Substantiv bezogen: der Friede, zu welchem der Sprechende rät.

ne ... dederis] = *noli dare*.

20. *cum ... tum*] = *non solum ... sed etiam*.

Martem] Der Kriegsgott ist beiden Parteien gemeinsam (*ἔννός* *Ἐννάλιος* Hom. Il. 18, 309); er bald den einen, bald den andern Teil begünstigt, und macht den Ausgang zweifelhaft. Daher kommt der bei Cicero und Livius häufige Ausdruck *Mars belli communis*, 'das unparteiische Kriegsglück'.

respondent] treffen zu, treffen richtig ein. Vgl. 9, 15, 3 *brevi ad spem eventus respondit*; 28, 6, 8 *haudquaquam ad spem eventus respondit*.

vincas, gloriae adieceris, quantum *dempseris*, si quid adversi eveniat. simul parta ac sperata decora unius horae fortuna evertere potest. omnia in pace iungenda tuae potestatis sunt, 22 P. Corneli; tunc ea habenda fortuna erit, quam di dederint. inter pauca felicitatis virtutisque exempla M. Atilius quon- 23 dam in hac eadem terra fuisset, si victor pacem petentibus dedisset patribus nostris; sed non statuendo felicitati modum nec cohibendo efferentem se fortunam, quanto altius elatus erat, eo foedius corrui. est quidem eius, qui dat, non qui 24 petit, condiciones dicere pacis; sed forsitan non indigni simus, qui nobismet ipsi multam irrogemus. non recusamus, quin 25 omnia, propter quae ad bellum itum est, vestra sint, Sicilia, Sardinia, Hispania, quidquid insularum toto inter Africam

21. *gloriae*] Gen. zu *tantum*, auch bei *id* zu ergänzen: zu dem Ruhme, welchen du durch einen Friedensschluß sicher haben kannst, wirst du durch einen Sieg nicht soviel hinzugewinnen als...

adieceris] Fut. ex., rhetorisch statt *adicies*.

dempseris] 'einbüßen'. Während *adimere* 'einem andern etwas entreißen' bedeutet, wird *demere* gebraucht, wenn eine Sache um einen Teil verkleinert wird, so im Gegensatz zu *adicere* §, 33, 11 (*decessit iure suo, ut demptum de vi magistratus populi libertati adiceret*) und §4, 54, 5 (*demptum ex dignitate populi, quidquid maiestati patrum adiectum esset*).

22. *omnia*] Der Satz ist noch immer Begründung zu § 19 *ne ... discrimen*. Daraus erklärt sich *tunc*, 'in diesem Fall', nämlich *si tot annorum felicitatem in unius horae das discrimen*.

23. *inter pauca*] soviel als *inter prima*. Vgl. 22, 7, 1 *inter paucas memorata populi Romani clades*; 23, 44, 4 *memorabilis (pugna) inter paucas fuisset*.

M. Atilius] sc. *Regulus*, Konsul 267 und 256 v. Chr. Nach einem Seesiege über die Punier bei Ecnomus landete er in Afrika und eroberte fast das ganze karthagische Gebiet. Die Karthager baten um Frieden, verwarfen aber die hohen Forderungen der Römer. Sie erhielten Hilfe von dem Spartaner Xanthippus, welcher das Heer

des Regulus bei Tunis schlug und ihn selbst gefangen nahm.

se] nicht = *ipsum*. Er beschränkte sein sich überhebendes, sich bäumendes Glück nicht.

quanto etc.] Je höher das launische Glück ihn erhoben hatte, um so tiefer war sein Sturz.

24. *dat*] sc. *pacem*.

simus] Konjunktiv, wie regelmäßig bei *forsitan*.

multam irrogemus] eine Buße, Strafe auferlegen, für den Beginn des Krieges und den Schaden, welcher den Römern verursacht wurde.

25. *Sicilia*] Dieses erhielten die Römer bereits im Frieden von 241 (außer dem Reiche des Hiero), ebenso Sardinien 238. Der zweite punische Krieg entstand in Spanien; dann versuchten die Karthager allerdings, Sicilien und Sardinien zurückzuerobern, aber ohne Erfolg. Hannibals Worte erregen nun den Schein, daß die Karthager den Römern einen bedeutenden Ersatz leisten wollen; in Wirklichkeit aber sollen diese bloß die Anerkennung ihrer Eroberungen in Spanien und auf einigen kleineren Inseln erhalten, und dem Scipio wird für seine Unternehmungen in Afrika kein Lohn angeboten, während er Kap. 16 die Gefangenen, Getreide, Geld und Schiffe forderte.

quidquid insularum] was an Inseln, d. h. alle Inseln, welche —. Vgl. Kap. 16, 10.

- 26 Italiamque continetur mari; Carthaginienses inclusi Africae
litoribus vos, quando ita dis placuit, externa etiam terra
27 marique videamus regentes imperio. haud negaverim, propter
non nimis sincere petitam aut expectatam nuper pacem su-
spectam esse vobis Punicam fidem. multum, per quos petita
28 sit, ad fidem tuendae pacis pertinet, Scipio; vestri quoque, ut
audio, patres non nihil etiam ob hoc, quia parum dignitatis
29 in legatione erat, negaverunt pacem. Hannibal peto pacem,
qui neque peterem, nisi utilem crederem, et propter eandem
30 utilitatem tuebor eam, propter quam petii. et quemadmodum,
quia a me bellum coeptum est, ne quem eius paeniteret,
quoad ipsi invidere dei, praestiti, ita adnitar, ne quem pacis
per me partae paeniteat.
- 31 Adversus haec imperator Romanus in hanc fere senten-
tiam respondit: 'Non me fallebat, Hannibal, adventus tui spe
Carthaginienses et praesentem indutiarum fidem et spem pacis
2 turbasse; neque tu id sane dissimulas, qui de condicionibus
superioribus pacis omnia subtrahas praeter ea, quae iam pridem
3 in nostra potestate sunt. ceterum ut tibi curae est sentire
cives tuos, quanto per te onere leventur, sic mihi laborandum
est, ne, quae tunc pepigerunt, hodie subtracta ex condicionibus
4 pacis praemia perfidiae habeant. indigni, quibus eadem pateat
condicio, etiam ut prosit vobis fraus petitis. neque patres
nostri priores de Sicilia, neque nos de Hispania fecimus bellum;

26. *externa etiam*] auch auswärtige Völker.

27. *expectatam*] vom Abwarten der Bestätigung des durch Scipio festgestellten Vertrages zu verstehen.

ad fidem etc.] für die Treue (Redlichkeit), mit welcher der Friede gehalten wird, kommt viel darauf an ...

28. *quoque*] Auch euer Senat teilt diese Meinung; denn ...

non nihil] nicht wenig, einigermaßen. *etiam* gehört zu *ob hoc*.

29. *Hannibal*] nicht *ego*, weil der Name seinen Charakter und seine Stellung besser bezeichnet, die ihm eine Autorität gegenüber seinen Mitbürgern verleihen.

30. *eius paeniteret*] damit unzufrieden war, ihm ein Ende machen wollte.

praestiti] durch glückliche Erfolge im Kriege.

31. 1. *respondit*] bei Livius zuweilen mit *adversus* verbunden (4,

10, 2; 8, 2, 12; 21, 18, 9; 22, 40, 1) statt mit *ad*.

praesentem etc.] das vorhandene Versprechen des Waffenstillstandes, den bereits zugesagten Waffenstillstand (vgl. Kap. 25, 2).

2. *id*] daß die Karthager sich durch Hannibals Ankunft der früheren Friedensbedingungen entledigen wollten.

3. *onere*] der lästigen Verpflichtung, die Kriegsgefangenen und Überläufer zurückzuerstatten, die Kriegsschiffe bis auf 20 zu übergeben, 800 000 Scheffel Getreide und 5000 Talente Silber abzuliefern.

tunc] zurückweisend auf *condicionibus superioribus*.

pepigerunt] zugesagt, auf sich genommen haben.

4. *condicio*] die Zusammenfassung der *condiciones*, der Friedensvertrag.

priores] sc. *bellum fecerunt quam vestri*.

fecimus bellum] sc. *priores quam vos*, wir haben den Krieg begonnen.

et tunc Mamertinorum sociorum periculum et nunc Sagunti excidium nobis pia ac iusta induerunt arma: vos lacessisse et tu ipse fateris et dei testes sunt, qui et illius belli exitum secundum ius fasque dederunt et huius dant et dabunt. quod ad me attinet, et humanae infirmitatis memini et vim fortunae reputo et omnia, quaecumque agimus, subiecta esse mille casibus scio. ceterum, quemadmodum superbe et violenter me faterer facere, si, priusquam in Africam traiecissem, te tua voluntate cedentem Italia et imposito in naves exercitu ipsum venientem ad pacem petendam aspernarer, sic nunc, cum prope manu conserta restitanti ac tergiversanti in Africam attraxerim, nulla sum tibi verecundia obstrictus. proinde si quid ad ea, in quae tum pax conventura videbatur, quasi multarum navium cum commeatu per indutias expugnatarum legatorumque violatorum, adicitur, est quod referam ad consilium; sin illa quoque gravia videntur, bellum parate, quoniam pacem pati non potuistis.'

induerunt] Die Gefahr und die Vergewaltigung ihrer Bundesgenossen legten den Römern die Waffen an, wie Kap. 13, 12 Sophoniba dem Masinissa, d. h. sie geboten ihnen, die Waffen zu ergreifen, den Krieg zu erklären.

5. *lacessisse*] sc. bello (vgl. 28, 28, 6), daß ihr die Angreifer gewesen seid.

huius] sc. belli exitum secundum ius fasque.

6. *agimus*] wir, d. h. die Menschen.

7. *ceterum*] 'indes' ist es kein Übermut, wenn ich den Frieden nur gegen Annahme meiner gerechten Forderungen gewähre.

facere] Ohne *faterer* würde der Satz lauten: *violenter facerem*, si... *aspernarer*, ich würde gewalthätig verfahren, wenn ich, ohne nach Afrika übersetzt zu sein, ernstliche Friedensanträge abweisen wollte.

ipsum] in eigener Person.

8. *manu conserta*] im Handgemein, = *manibus consertis* 1, 25, 5. Hannibal ging nicht freiwillig aus Italien fort, sondern er wurde von Scipio, indem sie sich beinahe gegenseitig mit den Händen gefaßt hatten, trotz allen Sperrens und Ausweichens nach Afrika hintübergerissen.

restitanti] Intensivum zu *restare*, 'widerstreben, sich sperren', nach den Komikern zuerst von Livius wieder gebraucht (7, 39, 14; 10, 19, 5).

9. *ad ea, in quae*] = *ad eas condiciones, in quas* —. Vgl. 29, 12, 14 *in eas condiciones cum pax conveniret*.

tum] wie § 3 *tunc*.

quasi] Scipio kann den Karthagern nicht eine eigentliche Strafe auferlegen; sie sollen selbst eine Mehrleistung an die Römer anbieten, gleichsam eine Buße.

navium] 'für die —'; Genet. Partic. statt Nebensatz des Grundes.

expugnatarum] Diese Schiffe waren zwar nach Kap. 24, 12 *desertae fuga nautarum*; doch waren die Seeleute nur geflohen, um nicht der Gewalt zu erliegen.

est, quod] so ist eine Veranlassung vorhanden, daß —; eine bei Livius seltene Umschreibung (1, 28, 4).

ad consilium] an den Kriegsrat (Kap. 4, 9), ohne dessen Zustimmung kein Waffenstillstand oder Frieden geschlossen wurde.

pacem] eigentlich den Waffenstillstand, auf welchen aber der Friedensschluß hätte folgen sollen.

- 10 Ita infecta pace ex colloquio ad suos cum se recepissent, frustra verba iactata renuntiant: armis decernendum esse habendamque eam fortunam, quam dei dedissent.
- 32 In castra ut est ventum, pronuntiant ambo, arma expedirent milites animosque ad supremum certamen, non in unum diem, sed in perpetuum, si felicitas adesset, victores:
- 2 Roma an Carthago iura gentibus daret, ante crastinam noctem scituros; neque enim Africam aut Italiam, sed orbem terrarum victoriae praemium fore; par periculum praemio, quibus adversa
- 3 pugnae fortuna fuisset. nam neque Romanis effugium ullum patebat in aliena ignotaque terra, et Carthagini supremo auxilio effuso adesse videbatur praesens excidium.
- 4 Ad hoc discrimen procedunt postero die duorum opulentissimorum populorum duo longe clarissimi duces, duo fortissimi exercitus, multa ante parta decora aut cumulaturi eo die
- 5 aut eversuri. anceps igitur spes et metus miscebant animos; contemplantibusque modo suam modo hostium aciem, cum

10. *verba iactata*] man habe hin und her geredet.

32—35. Die Schlacht bei Zama.

32. 1. *castra*] Nach der Unterredung fand eine Veränderung der Lager bis zur Schlacht nicht mehr statt. Das Schlachtfeld war also nach Kap. 29, 9 in der Nähe der Stadt Naraggara; doch pflegt man die Schlacht nach der bekannteren, wenn auch weiter entfernten Stadt Zama zu benennen. Nach Zonaras (9, 14) begann sie während einer Sonnenfinsternis; darnach hat man als Tag derselben den 19. Okt. 202 v. Chr. berechnet (nach dem berechtigten Kalender).

expedirent] 'sollten in Bereitschaft setzen', durch ein Zeugma auch mit *animos* verbunden ('sie möchten sich mit Waffen und Mürüsten'), statt *arma expedirent animosque firmarent*. Ebenso 38, 25, 12 *expedire tela animosque equitibus iussis*.

victores] = *ut vincerent*.

2. *iura*] Die Oberherrschaft zeigt sich darin, daß das gebietende Volk die Verfassungen und staatsrechtlichen Verhältnisse der unterworfenen Völker ordnet.

daret] = *datura esset*. Das Gegenteil zu *iura dare* ist *iura petere*,

sich das Recht vorschreiben lassen (23, 5, 13 und 10, 2).

fore] Die Bedeutung dieser Schlacht wird rhetorisch übertrieben. Die Römer sicherten sich durch dieselbe die Herrschaft über Spanien und die Inseln im westlichen Teile des Mittelmeeres; die Karthager aber konnten von einem Siege nichts weiter hoffen als den ungeschmälernten Besitz ihres Gebietes in Afrika.

par etc.] d. h. *praemio victoriae par periculum eorum fore, quibus etc.*; die Begründung dazu wird durch den Indikativ (*patebat, videbatur*) als Meinung des Livius selbst bezeichnet.

3. *neque ... patebat*] Dies sagte Scipio vor der Schlacht zu seinen Kriegern (vgl. Pol. 15, 10, 4 ἀσφάλειαν γὰρ τοῖς φονγοῦσιν αὐτοῖς ἱκανὸς περιποιῆσαι τόπος ἐν τῇ Λιβύῃ); doch wäre wohl ein Entkommen zur Flotte oder in das Land des Masinissa möglich gewesen.

effuso] erschöpft, verbraucht (vgl. Kap. 11, 8).

4. *eversuri*] um zu vernichten.

5. *anceps*] 'schwankend, unsicher'. Es könnte auch auf *animos* bezogen sein.

non oculis magis quam ratione pensarent vires, simul laeta simul tristia obversabantur. quae ipsis sua sponte non succurrebant, ea duces admonendo atque hortando subiciebant. Poenus 6 sedecim annorum in terra Italia res gestas, tot duces Romanos, tot exercitus occidione occisos, et sua cuique decora, ubi ad insignem alicuius pugnae memoria militem venerat, referebat, Scipio Hispanias et recentia in Africa proelia et 7 confessionem hostium, quod neque non petere pacem propter metum neque manere in ea prae insita animis perfidia potuissent. ad hoc colloquium Hannibalis, in secreto habitum 8 ac liberum fingenti, qua vult, flectit; ominatur, quibus quon- 9 dam auspiciis patres eorum ad Aegates pugnaverint insulas, ea illis exeuntibus in aciem portendisse deos: adesse finem 10 belli ac laboris; in manibus esse praedam Carthaginis, reditum domum in patriam ad parentes, liberos, coniuges penatesque 11 deos. celsus haec corpore vultuque ita laeto, ut vicisse iam crederes, dicebat. instruit deinde primos hastatos, post eos principes, triarii postremam aciem clausit.

Non confertas autem cohortes ante sua quamque signa 33 instruebat, sed manipulos aliquantum inter se distantes, ut

non ... ratione] = *non minus ratione quam oculis*, d. h. ebensosehr überdachten als überschauten.

subiciebant] riefen ins Gedächtnis.

6. *annorum]* Genitiv zu *res gestas*, Kriegsthaten. Es könnte auch heißen: *res per sedecim annos ... gestas*.

in terra Italia] auf dem italienischen Festland, nicht bloß zur See oder auf den Inseln.

occidione] Abl. modi. Er dient oft zur Steigerung des Verbums *occidere*, vollständig niedermetzeln (2, 51, 9; 3, 10, 11; 4, 58, 9; 9, 38, 3; 10, 39, 13).

memoria] = Abl. zu *insignem*.

7. *confessionem]* das Geständnis der Feinde, insofern (*quod*) —.

potuissent] Konj. im Nebensatz der abhängigen Rede.

8. *ad hoc]* = *praeterea*.

liberum fingenti] welches ihm, wenn er etwas erdichten wollte, freien Spielraum ließ. Vgl. 26, 38, 10 *id crimen adferri, quod, quia testem habere non possit, liberius fingenti sit*.

flectit] er wendet es, wie er will, d. h. er legt ihm einen zur Er-

munterung der Soldaten dienlichen Inhalt unter.

9. *ominatur]* erspricht die Ahnung aus; er weiß es nicht gewiß, sondern der Ausgang der Schlacht wird es zeigen, ob man die Auspicien richtig aufgefaßt habe.

eorum ... illis] in direkter Rede: *vestri ... vobis*.

ea] sc. *auspicia*: die Götter haben solche Wahrzeichen angezeigt, gegeben (*portendisse*).

10. *in manibus]* Vgl. Kap. 16, 9. *reditum domum]* 'die Heimkehr' ins Vaterland Italien. Diese durfte dem Kerne des Heeres, den Resten der bei Cannae geschlagenen Legionen, nach einem Senatsbeschluss vor Beendigung des Krieges nicht gestattet werden.

11. *celsus corpore]* 'sich mit dem Körper erhebend', d. h. in strammer Haltung, dem Ausdruck des mutvollen Selbstbewußtseins.

33. 1. *non ... distantes]* Dasselbe berichtet Frontin (strat. 2, 3, 16): *nec continuas construxit cohortes, sed manipulis inter se distantibus spatium dedit, per quod elephantis ab hostibus acti facile transmitti*

esset spatium, qua elephanti hostium acti nihil ordines tur-
 2 barent. Laelium, cuius ante legati, eo anno quaestoris extra
 sortem ex senatus consulto opera utebatur, cum Italico equi-
 tatu ab sinistro cornu, Masinissam Numidasque ab dextro
 3 opposuit. vias patentes inter manipulos antesignanorum veli-
 tibus — ea tunc levis armatura erat — complevit, dato
 praecepto, ut ad impetum elephantorum aut post directos
 refugerent ordines aut in dextram laevamque discursu appli-
 cantes se antesignanis viam, qua irruerent in ancipitia tela,
 beluis darent.

4 Hannibal ad terrorem primos elephantos — octoginta
 autem erant, quot nulla umquam in acie ante habuerat —
 5 instruxit, deinde auxilia Ligurum Gallorumque Baliaribus
 Maurisque admixtis; in secunda acie Carthaginenses Afrosque
 6 et Macedonum legionem; modico deinde intervallo relicto

sine perturbatione ordinum possent. Scipio ließ nicht bloß zwischen den Kohorten Zwischenräume frei (wie 28, 33, 12), sondern auch in denselben zwischen den drei Manipeln, und diese Zwischenräume liefen durch das ganze Vordertreffen der Hastaten und Principen in gerader Linie fort (Pol. 15, 9, 7), während gewöhnlich die Principen hinter den Intervallen der Hastaten standen.

ante ... signa] Die Hastaten und die Principen standen im geordneten Kampfe als *antesignani* (Vordertreffen) vor den Feldzeichen, die Triarier hinter denselben.

qua] mit *acti* zu verbinden, welches im Deutschen Hauptverb des Relativsatzes wird.

2. *quaestoris*] Laelius war also während seiner Anwesenheit in Rom (Kap. 17; 21, 11) zum Quästor gewählt und durch den Senat dem Scipio zugeteilt worden, während sonst die Quästoren die Amtskreise unter sich verlost.

opera] Dienst (den er in seinem Dienste hatte).

ab] gebraucht wie bei *ab sinistra parte*, auf der linken Seite.

3. *velitibus*] mit Plänklern. Über die Bewaffnung des *vēles* heißt es 38, 21, 13: *hic miles tripedalem parmam habet et in dextera hastas, quibus eminus utitur; gladio Hispaniensi est cinctus.*

ea tunc etc.] Zur Zeit des Livius war die Bezeichnung *vēlites* nicht mehr gebräuchlich, weswegen er für nötig hielt, sie den Lesern zu erklären; doch hat er das Wort schon früher gebraucht (21, 55, 11; 26, 4, 10).

complevit] Frontin fährt nach den zu § 1 angeführten Worten weiter: *ea ipsa intervalla expeditis velitibus implevit, ne interluceret acies, dato iis praecepto, ut ad impetum elephantorum vel retro vel in latera concederent.* Schon ums Jahr 340 v. Chr. waren den Hastaten jeder Legion 300 Leichtbewaffnete zugeteilt, um sich in die Lücken der *prima acies* zu stellen und den Manipularen die Flanke zu decken (8, 8, 5).

post directos ordines] hinter die aufgestellten Manipel, d. h. hinter die Schlachtordnung (*εἰς τοὐπίστω τῆς ὀλῆς ὀνόμεως* Pol.). Vgl. *aciem derigere* für *aciem instruere* (21, 47, 8; 22, 43, 11; 44, 4; 45, 4).

in ancipitia tela] in die von beiden Seiten auf sie geworfenen Geschosse (§ 15).

4. *ad terrorem*] = *ut Romanis terrorem iniceret.*

5. *Macedonum legionem*] Vgl. Kap. 26, 3.

6. *modico intervallo*] in einem angemessenen, bedeutenden Abstand (mehr als ein Stadium, nach Pol. 15, 11, 2).

subsidiariam aciem Italicorum militum — Bruttii plerique erant, vi ac necessitate plures quam sua voluntate decedentem ex Italia secuti — instruxit. equitatum et ipse circumdedit⁷ cornibus; dextrum Carthaginienses, sinistrum Numidae tenuerunt.

Varia adhortatio erat in exercitu inter tot homines, quibus non lingua, non mos, non lex, non arma, non vestitus habitusque, non causa militandi eadem esset. auxiliariis et⁹ praesens et multiplicata ex praeda merces ostentatur; Galli proprio atque insito in Romanos odio accenduntur; Liguribus campi uberes Italiae deductis ex asperrimis montibus in spem victoriae ostentantur; Mauros Numidasque impotenti Masinissae¹⁰ futuro dominatu terret; aliis aliae spes ac metus iactantur. Carthaginiensibus moenia patriae, di penates, sepulcra maiorum, liberi cum parentibus coniugesque pavae, aut excidium servitiumque aut imperium orbis terrarum, nihil aut in metum aut in spem medium ostentatur.

Cum maxime haec imperator apud Carthaginienses, duces¹² suarum gentium inter populares, pleraque per interpretes inter immixtos alienigenis agerent, tubae cornuaque ab Romanis cecinerunt, tantusque clamor ortus, ut elephantum in suos,¹³ sinistrum maxime cornu, verterentur, Mauros ac Numidas. addidit facile Masinissa percussis terrorem, nudavitque ab ea

vi ac necessitate] indem Hannibal sie zwang, mit ihm zu gehen, und sie zugleich die Rache der Römer fürchteten (vgl. Kap. 20, 6 und 24, 4).

7. *et ipse*] ebenfalls, wie Scipio. *circumdedit*] Er schloß sie an die Flügel des Fußvolkes an, so daß sie nun die Flügel der ganzen Schlachtordnung bildeten.

Numidae] Nach Polybios (15, 3, 7) war Tychaeus, ein Verwandter des Syphax, mit 2000 numidischen Reitern zu Hannibal gekommen.

8. *varia*] mancherlei, in Rücksicht auf Inhalt und Sprache.

esset] Der Konj. bezeichnet den Relativsatz als eine Begründung zum Hauptsatz.

9. *merces*] Der Sold sollte ihnen nach dem Siege baar bezahlt und aus der Beute erhöht werden.

in spem etc.] Sie werden denselben in Aussicht gestellt als Siegeshoffnung, als das, was sie nach dem Siege hoffen dürften.

Vgl. 6, 5, 2 *ostentabatur in spem Pomptinus ager*.

10. *impotenti*] 'tyrannisch', zumal gegen diejenigen, welche dem Masinissa bisher feindlich waren.

terret] sc. Hannibal.

11. *nihil* etc.] daß es nichts entweder für ihre Furcht oder für ihre Hoffnung in der Mitte Stehendes gebe (zwischen Zerstörung ihrer Stadt oder Weltherrschaft).

ostentatur] Sing. in Übereinstimmung mit dem letzten Subjekt *nihil*.

12. *cum maxime*] Vgl. Kap. 10, 1.

duces] 'die Anführer der eigenen Völker bei ihren Landsleuten', die Unterfeldherren des Hannibal, welche aus den Völkern genommen waren, die sie anführten.

per interpretes] Um mit den Führern seiner fremden Truppen sprechen zu können, hatte Hannibal denselben Dolmetscher zugeteilt.

alienigenis] Ablativ zu *immixtos*, gemischt mit (29, 28, 3).

13. *elephantum*] bis auf wenige, § 14.

14 parte aciem equestri auxilio. paucae tamen bestiarum intre-
 15 pidae in hostem actae inter velitum ordines cum multis suis
 16 vulneribus ingentem stragem edebant. resiliētes enim ad
 manipulos velites, cum viam elephantis, ne obtererentur, fe-
 cissent, in ancipites ad ictum utrimque coniciebant hastas, nec
 16 pila ab antesignanis cessabant, donec undique incidentibus
 telis exacti ex Romana acie hi quoque in suos dextrum cornu,
 ipsos Carthaginienses equites, in fugam verterunt. Laelius ut
 turbatos vidit hostes, addidit percussis terrorem.

34 Utrisque nudata equite erat Punica acies, cum pedes
 concurrat, nec spe nec viribus iam par. ad hoc dictu parva,
 sed magna eadem in re gerenda momenta: congruens clamor
 ab Romanis eoque maior et terribilior, dissonae illis, ut
 2 gentium multarum discrepantibus linguis, voces; pugna Rō-
 mana stabilis et suo et armorum pondere incumbētiū in
 3 hostem, concursatio et velocitas illinc maior quam vis. igitur
 primo impetu extemplo movere loco hostium aciem Romani.
 ala deinde et umbonibus pulsantes, in submotos gradu inlato,
 4 aliquantum spatii velut nullo resistente incessere, urgentibus
 et novissimis primos, ut semel motam aciem sentire, quod
 5 ipsum vim magnam ad pellendum hostem addebat. apud
 hostes auxiliares cedentes secunda acies, Afri et Carthaginienses
 adeo non sustinebant, ut contra etiam, ne resistentes pertina-
 citer primos caedendo ad se perveniret hostis, pedem referrent.
 6 igitur auxiliares terga dant repente, et in suos versi partim

aciem] die punische, durch die
 Flucht der numidischen Reiter.

15. *resilientes*] Die Reihen der
 Leichtbewaffneten standen zunächst
 vor den Lücken der *prima acies*.

enim] Der Satz erklärt den vor-
 hergehenden, hauptsächlich die
 Worte *cum multis suis vulneribus*.
ancipites ad ictum] beiderseits
 dem Schusse ausgesetzt.

16. *exacti*] Ein Teil der Elefanten
 entkam hinter die römische Schlacht-
 reihe, andere aber wurden vor der-
 selben hin gegen den rechten puni-
 schen Flügel getrieben (nach
 Polybios).

hi quoque ... verterunt] wie die
 andern in § 13.

34. 1. *ad hoc*] sc. *erant*, dazu
 kamen.

dictu parva] für die Erzählung
 geringfügig.

clamor] sc. *erat*; denn zu *illis*
 muß ein *erant* ergänzt werden.

ut ... linguis] da natürlich ...
 ungleich klangen.

2. *Romana*] = *Romanorum*, auf
 welches *incumbentium* zu beziehen
 ist (da sie ... eindringen).

3. *ālā*] mit der Achsel. Vgl. 9,
 41, 18 *umbonibus incussaque ala*
sternuntur hostes.

inlato] *gradum inferre*, sich in
 Schritt setzen, heranschreiten ge-
 gen — (2, 65, 5; 35, 1, 9). Gegen-
 satz zu *gradum referre* Kap. 18, 12.

4. *ut semel*] 'sobald einmal', aus
 der Umgangssprache genommen
 (6, 32, 8; 8, 38, 10; 9, 39, 10).

5. *sustinebant*] 'hielten auf', als
 Prädikat angeschlossen an *Afri et*
Carthaginienses, welches auch Ap-
 position zu *secunda acies* sein
 könnte.

resistentes etc.] = *primos, si*
pertinaciter resisterent.

6. *igitur*] Da die zweite Linie,
 statt die weichenden Hilfstuppen

refugere in secundam aciem, partim non recipientes caedere, ut et paulo ante non adiuti et tunc exclusi; et prope duo 7 iam permixta proelia erant, cum Carthaginienses simul cum hostibus, simul cum suis cogerentur manus conserere. non tamen ita percussos iratosque in aciem accipere, sed densatis 8 ordinibus in cornua vacuumque circa campum extra proelium eiecere, ne pavidio fuga et vulneribus milite sinceram et integram aciem miscerent. ceterum tanta strages hominum 9 armorumque locum, in quo steterant paulo ante auxiliares, compleverat, ut prope difficilior transitus esset, quam per confertos hostes fuerat. itaque, qui primi erant, hastati per 10 cumulos corporum armorumque et tabem sanguinis, qua quisque poterat, sequentes hostem et signa et ordines confuderunt. principum quoque signa fluctuari coeperant vagam ante se cernendo aciem. quod Scipio ubi vidit, receptui propere canere 11 hastatis iussit, et sauciis in postremam aciem subductis principes triariosque in cornua inducit, quo tutior firmiorque medium hastatorum acies esset. ita novum de integro proelium ortum 12 est; quippe ad veros hostes perventum erat, et armorum genere et usu militiae et fama rerum gestarum et magnitudine vel spei vel periculi pares. sed et numero superior Romanus 13 erat et animo, quod iam equites, iam elephantos fuderat, iam prima acie pulsa in secundam pugnabat.

aufzuhalten und zu stützen, sich zurückzieht, ergreift die erste Linie entschieden die Flucht.

refugere] Diese schlossen sich der zweiten Linie außen als Flügel an.

7. *cum hostibus*] mit den heran-nahenden Hastaten der Römer, welche nach Polybios (15, 13, 8) einen heftigen Kampf mit der zweiten punischen Schlachtreihe bestanden, bis diese teils niedergehauen wurde, teils auf die Flügel der dritten Schlachtreihe (der *subsidiaria acies* Kap. 33, 6) sich zurückzog.

8. *densatis ordinibus*] indem sie die Glieder enger schlossen.

eiecere] Subjekt: die Karthager der *secunda acies* (vgl. § 13). Dagegen bei Polybios weist die dritte Linie die Flüchtlinge der zwei vorderen Linien auf ihre Flügel hinaus.

sinceram et integram] noch unverdorben und ungeschwächt.

9. *transitus*] der Durchgang (oder

verbal: durchzukommen), naml. für die Römer.

10. *tabem sanguinis*] die Blut-lachen.

11. *canere*] sc. *cornicines*.

tutior] indem die Hastaten nun keinen Angriff von den feindlichen Flügeln her zu fürchten hatten.

12. *novum de integro*] eine pleonastische Verbindung, welche sich zuweilen findet (5, 5, 6; 10, 29, 1; 22, 5, 7; 24, 16, 2; 37, 19, 5).

ad veros hostes] den Karthagern und Afrern im zweiten Treffen, nach Polybios dagegen (15, 14, 6) zu den Italikern, welche durch ihren Mut die besten Truppen Hannibals waren.

spei ... periculi] Vgl. Kap. 33, 11.

13. *in secundam*] Livius denkt sich wohl, daß auch die Italiker, die *subsidiaria acies* (Kap. 33, 6), sich dieser *secunda acies* angeschlossen.

pugnabat] mit *quod* zu verbinden.

35 In tempore Laelius ac Masinissa, pulsos per aliquantum spatii secuti equites, revertentes in aversam hostium aciem 2 incurrere. is demum equitum impetus perculit hostem. multi circumventi in acie caesi; multi per patentem circa campum 3 fuga sparsi tenente omnia equitatu passim interierunt. Carthaginiensium sociorumque caesa eo die supra viginti milia; par ferme numerus captus cum signis militaribus centum triginta duobus, elephantis undecim. victores ad mille et quingenti cecidere.

4 Hannibal cum paucis equitibus inter tumultum elapsus Hadrumetum perfugit, omnia et ante aciem et in proelio, 5 priusquam excederet pugna, expertus, et confessione etiam Scipionis omniumque peritorum militiae illam laudem adeptus, 6 singulari arte aciem eo die instruxisse: elephantos in prima fronte, quorum fortuitus impetus atque intolerabilis vis signa sequi et servare ordines, in quo plurimum spei ponerent, Ro- 7 manos prohiberent; deinde auxiliares ante Carthaginiensium aciem, ne homines mixti ex colluvione omnium gentium, quos non fides teneret sed merces, liberum receptum fugae haberent, 8 simul primum ardorem atque impetum hostium excipientes fatigarent ac, si nihil aliud, vulneribus suis ferrum hostile 9 hebetarent; tum, ubi omnis spes esset, milites Carthaginienses Afrosque, ut, omnibus rebus aliis pares, eo, quod integri cum fessis ac sauciis pugnarent, superiores essent; Italicos intervallo quoque diremptos incertos, socii an hostes essent, in postremam

35. 1. *equites*] mit *pulsos* zu verbinden.

in ... *incurrere*] sie fielen der feindlichen Linie in den Rücken.

3. *quingenti*] Hier steht *ad* adverbial, ohne Einfluß auf den Kasus (ebenso 21, 22, 3; 22, 41, 2; 28, 37, 6; 28, 36, 13); ohne den Tausender würde es heißen *ad quingentos*.

4. *inter tumultum*] in dem Getümmel, da sein längeres Bleiben nichts mehr nützen konnte.

Hadrumetum] weil er hier seine Schiffe und Vorräte hatte.

ante aciem] durch Herbeiziehen von Streitkräften und durch seine Unterredung mit Scipio.

pugna] Die Wörter *acies*, *proelium*, *pugna* sind hier als synonym gebraucht, wie Gefecht, Treffen, Schlacht.

6. *elephantos*] sc. *instruxisse*.

ponerent] Gedanke des Hannibal;

als Ansicht des Livius würde *ponebant* stehen.

7. *teneret*] bei den Fahnen hielt.

8. *simul*] sc. *ut* (aus *ne* zu entnehmen).

si nihil aliud] sc. *facerent*, 'wenigstens'.

9. *tum*] in Bezug auf *deinde*, hinter den Elefanten und den *auxiliares*.

ubi] = *in quibus*, auf das folgende *milites* etc. zu beziehen.

pares] näml. den Römern.

quoque] außerdem daß sie zu hinterst standen.

incertos] von welchen es ungewiß war. Das Wort findet sich zuweilen in diesem passiven Sinn (23, 33, 3; 27, 37, 5; 28, 36, 12 u. a.).

hostes] Hier zeigt sich die römische Parteiauffassung des Livius oder einer Quelle desselben. Die Stimmung der Italiker wird nicht

aciem submotos. hoc edito velut ultimo virtutis opere Hanni-10
bal cum Hadrumentum refugisset accitusque inde Carthaginem
sexto ac tricesimo post anno, quam puer inde profectus erat,
redisset, fassus in curia est non proelio modo se, sed bello 11
victum, nec spem salutis alibi quam in pace impetranda esse.

Scipio confestim a proelio expugnatis hostium castris 36
direptisque cum ingenti praeda ad mare ac naves rediit,
nuntio allato P. Lentulum cum quinquaginta rostratis, centum 2
onerariis, cum omni genere commeatus ad Uticam accessisse.
admovendum igitur undique terrorem percussae Carthagini 3
ratus, misso Laelio Romam cum victoriae nuntio, Cn. Octa-
vium terrestri itinere ducere legiones Carthaginem iubet; ipse
ad suam veterem nova Lentuli classe adiuncta profectus ab
Utica portum Carthaginis petit.

Haud procul aberat, cum velata infulis ramisque oleae 4
Carthaginiensium occurrit navis. decem legati erant, principes
civitatis, auctore Hannibale missi ad petendam pacem. qui 5
cum ad puppim praetoriae navis accessissent velamenta sup-
plicum porrigentes, orantes implorantesque fidem ac miseri-
cordiam Scipionis, nullum iis aliud responsum datum, quam 6
ut Tynetem venirent: eo se moturum castra. ipse contemplatus
Carthaginis situm, non tam noscendi in praesentia quam ter-
rendi hostis causa, Uticam, eodem et Octavio revocato, rediit.

Inde procedentibus ad Tynetem nuntius allatus, Verminam, 7
Syphacis filium, cum equitibus pluribus quam peditibus venire
Carthaginiensibus auxilio. pars exercitus cum omni equitatu 8
Saturnalibus primis agmen adgressa Numidarum levi certa-

richtig angegeben. Sie waren dem Hannibal freiwillig nach Afrika gefolgt und hatten vom Heere des Scipio keine Schonung zu erwarten. So wie Livius von ihnen denkt, hätten sie mit den Hülfsvölkern in die vorderste Reihe gestellt werden müssen.

10. *velut*] zu verbinden mit dem Gesamtausdruck *ultimo virtutis opere*: er hatte hiermit gleichsam die letzte Probe seiner Feldherrntüchtigkeit abgelegt.

11. *bello*] indem keine Aussicht mehr war, durch Fortsetzung des Krieges den Sieg zu erlangen.

36—38, 5. Anstalten zur Belagerung von Karthago; Niederlage des Vermina; Friedensverhandlungen der Karthager mit Scipio; Waffenstillstand.

36. 2. *P. Lentulum*] Er war Proprätor von Sardinien (Kap. 24, 5 und 27, 9).

3. *igitur*] da seine Kriegsflotte so bedeutend verstärkt war.

misso Laelio Romam] Diese Angabe wird bestätigt durch Appian (Lib. 48), nach welchem Laelius 10 Talente Gold, 2500 Talente Silber, Elfenbein und vornehme Gefangene nach Rom mitnahm.

4. *aberat*] sc. a Carthagine.

velata] Das Schiff war umhüllt mit den Abzeichen der Schutzflehenden.

6. *se*] als gehe vorher: *responsum dedit*.

noscendi] sc. eum.

7. *procedentibus*] sc. *Scipioni et Octavio*.

8. *Saturnalibus*] Sie waren am 17.—19. Dezember, hier wenige

mine fudit. exitu quoque fugae intercluso, ab omni parte circumdatis equitibus, quindecim milia hominum caesa, mille et ducenti vivi capti, et equi Numidici mille et quingenti, signa militaria duo et septuaginta. regulus ipse inter tumultum cum paucis effugit. tum ad Tynetem eodem, quo antea, loco castra posita, legatique triginta ab Carthagine ad Scipionem venerunt. et illi quidem multo miserabilius quam antea, quo magis cogebat fortuna, egerunt; sed aliquanto minore cum misericordia ab recenti memoria perfidiae auditi sunt. 10 in consilio quamquam iusta ira omnes ad delendam stimulabat Carthaginem, tamen cum et quanta res esset et quam longi temporis obsidio tam munitae et tam validae urbis reputarent, 11 et ipsum Scipionem expectatio successoris venturi ad paratam alterius labore ac periculo finiti belli famam sollicitaret, ad pacem omnium animi versi sunt.

37 Postero die revocatis legatis et cum multa castigatione perfidiae monitis, ut tot cladibus edocti tandem deos et ius iurandum esse crederent, condiciones pacis dictae, ut liberi 2 legibus suis viverent; quas urbes quosque agros quibusque finibus ante bellum tenuissent, tenerent, populandique finem 3 eo die Romanus faceret; perfugas fugitivosque et captivos omnes redderent Romanis et naves rostratas praeter decem triremes traderent elephantosque, quos haberent domitos, 4 neque domarent alios; bellum neve in Africa neve extra Africam iniussu populi Romani gererent; Masinissae res 5 derent foedusque cum eo facerent; frumentum stipendiumque auxiliis, donec ab Roma legati redissent, praestarent; decem

Tage nach der Schlacht bei Zama.

exitu fugae] Ausweg zur Flucht, wie Kap. 35, 7 *receptum fugae*.

9. *antea*] Vgl. Kap. 16, 1 ff.

quo magis] = *eo miserabilius, quo magis*.

ab] 'infolge', wie Kap. 6, 1.

10. *obsidio*] mit den zwei Prädikaten *quanta res esset* und *quam longi temporis esset*.

11. *Scipionem*] Er besorgte, daß einer der neuen Konsuln den Oberbefehl in Afrika beanspruchen werde, wie Kap. 27, 2.

37. 1. *revocatis*] Sie waren vor der Beratung des Kriegsrates entlassen worden und erhielten nun den Bescheid.

ius iurandum esse] daß es einen Eidschwur gebe, daß derselbe etwas sei, etwas bedeu-

liberi] als souveräner Staat, mit der Beschränkung von § 4.

2. *tenerent*] näml. in Afrika; Spanien erhalten sie nicht zurück. Auch das Gebiet in Afrika wird beschränkt durch § 4 *Masinissae res redderent*.

eo die] in direkter Rede *hodie*.

3. *perfugas* etc.] Vgl. Kap. 16, 10.

4. *iniussu*] ohne einen Beschluß, ohne Erlaubnis.

res] Nach Polybius (15, 18, 5) sollte Masinissa das Land und die Städte, welche ihm oder seinen Vorfahren gehört hatten, zurück-erhalten. Bei der Unsicherheit der Grenzen Numidiens in älterer Zeit gab diese Bestimmung dem Masinissa Anlaß zu Übergriffen und zu fortwährenden Streitigkeiten mit den Karthagern.

5. *auxiliis*] Nach Pol. verlangt

milia talentum argenti, discripta pensionibus aequis in annos quinquaginta, solverent; obsides centum arbitrato Scipionis darent, ne minores quattuordecim annis neu triginta maiores. indutias ita se daturum, si per priores indutias naves onerariae captae, quaeque fuissent in navibus, restituerentur; aliter nec indutias nec spem pacis ullam esse.

Has condiciones legati cum domum referre iussi in cōtione ederent et Gisgo ad dissuadendam pacem processisset audireturque a multitudo iniqua eadem et imbelli, indignatus Hannibal, dici ea in tali tempore audiri, arreptum Gisgonem manu sua ex superiore loco detraxit. quae insueta liberae civitati species cum fremitu populi movisset, perturbatus militaris vir urbana libertate, 'Novem' inquit 'annorum a vobis profectus post sextum et tricesimum annum redii. militares artes, quas me a puero fortuna nunc privata nunc publica docuit, probe videor scire; urbis ac fori iura, leges, mores vos me oportet doceatis.' excusata imprudentia de pace multis verbis disseruit, quam nec iniqua et necessaria esset. id omnium maxime difficile erat, quod ex navibus per indutias captis nihil praeter ipsas comparabat naves nec inquisitio erat facilis, adversantibus paci, qui arguerentur. placuit naves reddi et homines utique inquiri; cetera, quae abessent, aestimanda Scipioni permitti, atque ita pecunia luere Carthaginienses.

Sunt, qui Hannibalem ex acie ad mare pervenisse, inde

Scipio Getreide für das ganze Heer auf drei Monate und Sold, bis von Rom eine Antwort komme.

talentum] Vgl. Kap. 16, 12.

discripta] verteilt (Kap. 26, 6).

6. *ita*] unter der Bedingung.

per priores indutias] mit Nachdruck vorangestellt im Gegensatz zu *indutias*, mit *captae* zu verbinden.

7. *iniqua ... imbelli*] Sie war ebenso unfähig, sich für die Bedingungen des Friedens zu entschließen, als den Krieg ernstlich fortzusetzen.

8. *species*] Auftritt.

libertate] Als Kriegsmann war er erstaunt über die in Karthago herrschende Freiheit der Rede.

9. *militares artes*] die Regeln des Kriegswesens.

fortuna] zuerst das eigene Schicksal, indem sein Vater Hamilkar und sein Schwager Hasdrubal ihn für das Kriegswesen heranzogen,

dann dasjenige des Staates, welcher von den Römern tief erniedrigt seine alte Macht nur durch einen neuen Krieg wieder erlangen konnte und den Hannibal zum Feldherrn berief.

10. *imprudentia*] Unkunde.

11. *adversantibus*] sc. *iis*, Ablat. absol.

arguerentur] Konj. der wiederholten Handlung (vgl. Kap. 4, 1), statt *arguebantur*. — Da diejenigen, welche beschuldigt wurden, Gefangene oder Gegenstände aus den geraubten Schiffen zu besitzen, sich dem Frieden widersetzen, so mußte man, um diesen zustande zu bringen, von der Untersuchung abstehen.

12. *homines*] Leute von der Besatzung der Schiffe, welche nicht hatten entfliehen können (vgl. Kap. 25, 12) und als Sklaven verkauft worden waren.

luere] ersetzen.

praeparata nave ad regem Antiochum extemplo profectum tradant, postulanteque ante omnia Scipioni, ut Hannibal sibi traderetur, responsum esse, Hannibalem in Africa non esse.

- 38 Postquam redierunt ad Scipionem legati, quae publica in navibus fuerant, ex publicis descripta rationibus quaestores, 2 quae privata, profiteri domini iussi. pro ea summa pecuniae viginti quinque milia pondo argenti praesentia exacta; indu- 3 tiaeque Carthaginiensibus datae in tres menses. additum, ne per indutiarum tempus alio usquam quam Romam mitterent legatos, et quicumque legati Carthaginem venissent, ne ante dimitterent eos, quam Romanum imperatorem, qui et quae 4 petentes venissent, certiore facerent. cum legatis Carthaginiensibus Romam missi L. Veturius Philo et M. Marcius 5 Ralla et L. Scipio, imperatoris frater. per eos dies commeatus ex Sicilia Sardiniaque tantam vilitatem annonae effecerunt, ut pro vectura frumentum nautis mercator relinqueret.
- 6 Romae ad nuntium primum rebellionis Carthaginiensium trepidatum fuerat, iussusque erat Ti. Claudius mature classem in Siciliam ducere atque inde in Africam traicere, et alter

13. *ante omnia*] vor allen andern Friedensbedingungen.

38. 1. *quae publica*] das Staats-
eigentum, welches.

rationibus] Rechnungen.

quaestores] Scipio hatte nur einen Quästor bei sich, den Laelius (Kap. 33, 2), welcher nach Rom abgereist war (Kap. 36, 3). Wahrscheinlich ist hier auch der Quästor von Sicilien gemeint, von wo die geraubten Schiffe gekommen waren (nach Kap. 24, 6).

domini] die Eigentümer, wohl Kaufleute aus Sicilien.

iussi] sc. *sunt*. Die Satzverbindung ist kaum richtig. Diese Angaben waren schon vorher gemacht worden, damit Scipio wissen konnte, ob die Karthager keine geraubten Sachen zurückbehielten. Nun wurden die Gegenstände nach Silber abgeschätzt und die Schadenssumme festgestellt. Sonst hätte die Ermittlung dieser Summe die Verhandlungen lange verzögert.

2. *pro ea summa p.*] für die so sich ergebende Geldsumme.

pondo] Vgl. Kap. 16, 12. — 25 000 Pfund sind $312\frac{1}{2}$ Talente.

praesentia exacta] der Betrag wurde sofort (in barem Metall)

beigebracht, ehe weitere Schritte wegen des Friedens geschahen.

3. *additum*] sc. *est*: daran (d. h. an den Waffenstillstand) wurde die Bedingung geknüpft.

4. *L. Veturius*] Er war 210 v. Chr. Kurulädil, 209 Prätor, 208 Proprätor in Gallien, 206 Konsul.

M. Marcius] 204 v. Chr. Stadtprätor.

5. *mercator*] Ein Kaufmann, welcher mit Getreide nach Afrika zum römischen Heer gekommen war, fand dort den Marktpreis so niedrig, daß er seine Ladung den Schiffern überließ als Bezahlung des Fahrgeldes.

38, 6—39. Thätigkeit der Konsuln, Schreckzeichen und Spiele, Ernennung eines Diktators.

6. *rebellionis*] von der Wiederaufnahme der Feindseligkeiten durch die Karthager, indem sie den Waffenstillstand brachen und die Gesandten verletzten.

traicere] wie schon Kap. 27, 5 beschlossen worden war. — Die Nachricht scheint erst einige Zeit nach dem Amtsantritt der Konsuln (am 15. März) in Rom eingetroffen zu sein.

consul M. Servilius ad urbem morari, donec, quo statu res in Africa essent, sciretur. segniter omnia in comparanda deducendaque classe ab Ti. Claudio consule facta erant, quod patres de pace P. Scipionis potius arbitrium esse, quibus legibus daretur, quam consulis censuerant.

Prodigia quoque nuntiata sub ipsam famam rebellionis terrorem attulerant. Cum solis orbis minui visus et pluit lapideo imbri, et in Veliterno agro terra ingentibus cavernis consedit, arboresque in profundum haustae; Ariciae forum et 9 circa tabernae, Frusinone murus aliquot locis et porta de caelo tacta; et in Palatio lapidibus pluit. id prodigium more patrio novendiali sacro, cetera hostiis maioribus expiata.

Inter quae etiam aquarum insolita magnitudo in religio-10 nem versa; nam ita abundavit Tiberis, ut ludi Apollinares circo inundato extra portam Collinam ad aedem Erycinae Veneris parati sint. ceterum ludorum ipso die subita sereni-11 tate orta pompa duci coepta ad portam Collinam revocata deductaque in circum est, cum decessisse inde aquam nuntiatum esset; laetitiamque populo et ludis celebritatem addidit 12 sedes sua sollemni spectaculo reddita.

Claudium consulem, profectum tandem ab urbe, inter 39 portus Cosanum Loretanumque atrox vis tempestatis adorta in

7. *segniter*] trotz dieses zweiten Senatsbeschlusses.

censuerant] nach dem Antrage des Q. Metellus (Kap. 23, 3). Es scheint, daß dieser Beschluß Kap. 27, 4 erneuert wurde.

8. *minui*] von einer Sonnenfinsternis zu verstehen (wie 22, 1, 9) statt *deficere*, vielleicht von derjenigen während der Schlacht bei Zama (zu Kap. 32, 1).

pluit lapideo imbri] d. h. *ardentes lapides caelo ceciderunt* nach 22, 1, 9. Es fielen Meteorsteine (oder Steine aus dem Vesuv?) in größerer Zahl nieder.

consedit] ein lokales Erdbeben.

9. *de caelo tacta*] stehender Ausdruck der Prodigienverzeichnisse statt *fulmine icta*.

id prodigium] der Steinregen auf dem Palatium.

more patrio] Ein Steinregen pflegte gesühnt zu werden durch ein neuntägiges Fest. Ein solches soll zuerst unter Tullus Hostilius begangen worden sein und es soll damals festgesetzt worden sein, daß es nach jedem Steinregen zu

wiederholen sei (1, 31, 4). Von 218 bis 93 v. Chr. wurde dieses Sühnfest achtzehnmal begangen.

hostiis maioribus] Vgl. Kap. 2, 18.

10. *ludi Apollinares*] 212 v. Chr. eingeführt und jährlich im Circus maximus unter Leitung des Stadtprätors gefeiert, zwischen dem 5. und 11. Quinctilis (27, 23, 7; 37, 4, 4).

ad aedem] an dem Orte, wo 181 v. Chr. ein Tempel der Venus Erycina gebaut wurde (40, 34, 4).

Veneris] Sie hatte auf dem Berge Eryx in Westsicilien einen prächtigen Tempel. Q. Fabius Cunctator hatte der Venus Erycina 217 v. Chr. einen Tempel auf dem Kapitol gelobt und ihn 215 eingeweiht (23, 31, 9).

11. *pompa*] die feierliche Prozession, mit welcher die Spiele eröffnet wurden.

12. *sedes . . . reddita*] = *quod sollemni spectaculo sedes sua reddita erat*.

39. 1. *Cosanum*] Aus nicht ersichtlichen Gründen fuhr die für Afrika bestimmte Flotte von Rom

- 2 metum ingentem adduxit. Populonium inde cum pervenisset
 stetissetque ibi, dum reliquum tempestatis exsaeviret, Ilvam
 insulam et ab Ilva Corsicam, a Corsica in Sardiniam traiecit.
 ibi superantem Insanos montes multo et saevior et infestioribus
 3 locis tempestas adorta disiecit classem. multae quassatae
 armamentisque spoliatae naves, quaedam fractae. ita vexata
 ac lacerata classis Caralis tenuit. ubi dum subductae reficiun-
 tur naves, hiems oppressit, circumactumque anni tempus, et
 nullo prorogante imperium privatus Ti. Claudius classem
 Romam reduxit.
- 4 M. Servilius, ne comitiorum causa ad urbem revocaretur,
 dictatore dicto C. Servilio Geminio in provinciam est profectus.
 5 dictator magistrum equitum P. Aelium Paetum dixit. saepe
 comitia indicta perfici tempestates prohibuerunt. itaque cum
 pridie Idus Martias veteres magistratus abissent, novi suffecti
 non essent, res publica sine curulibus magistratibus erat.
- 6 T. Manlius Torquatus pontifex eo anno mortuus; in locum
 eius suffectus C. Sulpicius Galba. ab L. Licinio Lucullo et
 Q. Fulvio aedilibus curulibus ludi Romani ter toti instaurati.
 7 pecuniam ex aerario viatoresque aedilicii clam eges-
 sisse per indicem *comperti* damnati sunt, non sine infamia

zunächst nach Norden, an Cosa
 vorbei bis Populonium (oder Popu-
 lonia). Der zwischen diesen zwei
 Orten befindliche *portus Loretanus*
 ist unbekannt.

2. *stetisset*] vor Anker gelegen
 hatte (21, 51, 3).

montes] das rasende Gebirge, auf
 der Westseite von Sardinien.

3. *quassatae*] sc. *sunt*, wurden zer-
 stoßen, leck.

vexata ac lacerata] übel zuge-
 richtet und zerschlagen.

Caralis] Acc. Plur., Nebenform
 zum üblicheren Sing. *Caralis*, Acc.
Caralim, jetzt *Cagliari*.

nullo] Niemand im Senat, eine
 starke Mißbilligung der Handlungs-
 weise des Konsuls.

privatus] nach dem 15. März 201
 v. Chr. (nach dem berichtigten
 Kalender schon zwei Monate früher).

4. *profectus*] Er ging erst spät
 im Jahr in seine Provinz Etrurien,
 welche bis dahin der Prokonsul
 C. Servilius verwaltete (Kap. 27, 6
 und 38, 6).

dictator] der letzte nach alter
 Weise gewählte Diktator. Der

nächste Diktator ist Sulla, 82
 v. Chr.

5. *comitia*] Die Centuriatkomitien
 wurden auf dem Marsfeld unter
 freiem Himmel gehalten; sobald es
 blitzte oder donnerte, wurden sie
 aufgelöst.

sine ... erat] Am Anfang des
 Amtsjahres, den 15. März, waren
 die ordentlichen kurulischen Obrig-
 keiten nicht vorhanden, sondern
 nur außerordentlicher Weise ein
 Diktator und ein Reiteroberst.

6. *T. Manlius*] Konsul 235 und 224,
 Censor 231, Diktator 208.

Galba] gestorben 199 (32, 7, 15);
 Bruder des *Servius* (Kap. 26, 10).
instaurati] Vgl. Kap. 26, 11.

7. *ex aerario*] aus der Schatz-
 kammer des Staates im Tempel
 des Saturnus am Aufstieg vom
 Forum zum Kapitol. In derselben
 wurden außer den öffentlichen
 Geldern auch die Staatsrechnungen,
 Feldzeichen, Gesetze, Senatsbe-
 schlüsse und allerlei Wertgegen-
 stände aufbewahrt.

viatores] Amtsboten, Diener.

comperti] überführt, überwiesen,
 nur hier mit Inf.

Luculli aedilis. P. Aelius Tubero et L. Laetorius aediles s plebis vitio creati magistratu se abdicaverunt, cum ludos ludorumque causa epulum Iovi fecissent et signa tria ex multatio argento facta in Capitolio posuissent. Cerialia ludos dictator et magister equitum ex senatus consulto fecerunt.

Legati ex Africa Romani simul Carthaginiensesque cum 40 venissent Romam, senatus ad aedem Bellonae habitus est. ubi cum L. Veturius Philo pugnatum cum Hannibale esse 2 suprema Carthaginiensibus pugna finemque tandem lugubri bello impositum ingenti laetitia patrum exposuisset, adiecit 3 Verminam etiam, Syphacis filium, quae parva bene gestae rei accessio erat, devictum. in contionem inde prodire iussus gaudiumque id populo impertire. tum patefacta gratulationi 4 omnia in urbe templa supplicationesque in triduum decretae. legatis Carthaginiensium et Philippi regis — nam ii quoque venerant — petentibus, ut senatus sibi daretur, responsum iussu patrum ab dictatore est, consules novos iis senatum daturus esse.

Comitia inde habita. creati consules Cn. Cornelius Lentulus, P. Aelius Paetus; praetores M. Iunius Pennus, cui sors

[*Luculli*] welcher aus Unachtsamkeit oder wissentlich den Diebstahl begünstigt hatte.

8. *cum*] nachdem sie bereits u. s. w. — Der bei der Wahl begangene Fehler wurde erst spät entdeckt; die vorgenommenen Amtshandlungen wurden als gültig betrachtet.

ludos] sc. *plebeios*, im Nov. (vgl. Kap. 26, 11).

Cerialia ludos] = *ludos Cerialis*, bei Livius nur hier erwähnt, wahrscheinlich identisch mit dem 22, 56, 3 genannten *sacrum anniversarium Cereris*, hier wohl gegen Ende des Jahres gefeiert, später am 12.—19. April, am letzten Tag mit Wettrennen im Circus.

Kap. 40—45. Das Jahr 553 der Stadt (201 v. Chr.): Wahlen; Verteilung der Provinzen; Verhandlung mit den macedonischen und karthagischen Gesandten; Friedensschluß und Heimkehr Scipios.

40. 1. *legati*] Vor diesen hatte bereits Laelius die Nachricht vom Siege bei Zama nach Rom gebracht (Kap. 36, 3); doch hatte er über die Wirkung desselben auf die

Karthager noch nichts Bestimmtes melden können.

ad aedem Bellonae] = *in aede Bellonae*, wie Kap. 21, 12.

habitus est] vom Diktator C. Servilius.

2. *Carthaginiensibus*] Dativ zu *suprema*: welche für die K. die letzte sei.

3. *quae ... erat*] Attribut zum ganzen Satz *Verminam ... devictum*.

4. *gratulationi*] für die Freudenbezeugung, Danksagung.

decretae] vom Senat, wie Kap. 17, 3.

venerant] infolge der im vorigen Jahre an Philipp abgegangenen Gesandtschaft der Römer (Kap. 26, 4).

5. *habita*] vom Diktator, welcher dann nach der Wahl der Konsuln abdankte.

Cn. Cornelius] Er wollte als Kriegstribun bei Cannae den Consul Paulus retten, war 212 Quästor, 205 kurulischer Ädil.

Paetus] der Reiteroberst, 203 Prätor.

praetores] sc. *creati sunt*. Der Satz ist nicht richtig fortgeführt, eigentlich sollten die Worte *Bruttios, Sardiniam, Siciliam sortitus*

urbana evenit, M. Valerius Falto Bruttios, M. Fabius Buteo
 6 Sardiniam, P. Aelius Tubero Siciliam est sortitus. de pro-
 vinciiis consulum nihil ante placebat agi, quam legati Philippi
 regis et Carthaginensium auditi essent; belli finem alterius,
 7 alterius principium prospiciebant animis. Cn. Lenulus consul
 cupiditate flagrabat provinciae Africae, seu bellum foret, faci-
 lem victoriam, seu iam finiretur, finiti tanti belli a se consule
 8 gloriam petens. negare itaque prius quicquam agi passurum,
 quam sibi provincia Africa decreta esset, concedente collega,
 moderato viro et prudenti, qui gloriae eius certamen cum
 Scipione, praeterquam quod iniquum esset, etiam impar futu-
 9 rum cernebat. Q. Minucius Thermus et M'. Acilius Glabrio,
 tribuni plebis, rem priore anno nequiquam temptatam ab
 10 Ti. Claudio consule Cn. Cornelium temptare aiebant: ex auctori-
 tate patrum latum ad populum esse, cuius vellent imperium
 in Africa esse; omnes quinque et triginta tribus P. Scipioni
 11 id imperium decresse. multis contentionibus et in senatu et
 ad populum acta res postremo eo deducta est, ut senatui
 12 permitterent. patres igitur iurati — ita enim convenerat —
 censuerunt, uti consules provincias inter se comparant sorti-
 rentur, uter Italiam, uter classem navium quinquaginta
 13 haberet: cui classis obvenisset, in Siciliam navigaret. si pax
 cum Carthaginensibus componi nequisset, in Africam traiceret;
 consul mari, Scipio eodem, quo adhuc, iure imperii terra
 14 rem gereret. si condiciones convenirent pacis, tribuni plebis
 populum rogarent, utrum consulem an P. Scipionem iuberent

est in drei mit *qui* eingeleiteten Relativsätzen gegeben werden.

sortitus] sofort nach der Wahl, da das Amtsjahr schon begonnen hatte.

6. *placebat*] sc. *patribus*, woraus zu *prospiciebant* das Subjekt *patres* zu denken ist.

8. *negare itaque*] = *itaque negabat se* etc. — Er wollte keine andern Senatsverhandlungen dulden, bis ihm Afrika *extra ordinem* als Provinz bestimmt würde. Vgl. Kap. 43, 1.

impar] ungleich, vom Streit gesagt statt von den Streitenden.

9. *aiebant*] im Senate, dessen Verhandlungen die Volkstribunen beizuwohnen berechtigt waren.

10. *latum* etc.] sei an das Volk die Anfrage gestellt worden (nämlich Kap. 27, 3).

11. *ad populum*] in Contionen, indem Lentulus seinen Anspruch geltend machte, die beiden Tribunen dagegen sprachen.

permitterent] sc. *rem*, die Entscheidung. Subjekt: Lentulus und die Tribunen.

12 *iurati*] Der Senat wurde nur in besonderen Fällen auf Volksbeschluß vereidigt.

convenerat] von einem Plebiscit zu verstehen. Vgl. 26, 33, 14 *plebes sic iussit: quod senatus iuratus, maxima pars, censeat, qui assient, id volumus iubemusque*; 42, 21, 5.

13. *obvenisset*] 'zufiele'. Nach § 8 war man gewiß, daß Lentulus die Flotte verlangen und ohne Verlosung erhalten werde (Kap. 43, 1).

quo adhuc] sc. *rem gessisset*.

pacem dare, et quem, si deportandus exercitus victor ex Africa esset, deportare; si pacem per P. Scipionem dari atque ab eodem exercitum deportari iussissent, ne consul ex Sicilia in Africam traiceret. alter consul, cui Italia evenisset, duas legiones a M. Sextio praetore acciperet.

P. Scipioni cum exercitibus, quos haberet, in provincia Africa prorogatum imperium. praetori M. Valerio Faltoni duae legiones in Bruttiiis, quibus C. Livius priore anno praefuerat, decretae, P. Aelius praetor duas legiones in Sicilia ab Cn. Tremellio acciperet. legio una M. Fabio in Sardiniam, quam P. Lentulus pro praetore habuisset, decernitur. M. Servilio prioris anni consuli cum suis duabus item legionibus in Etruria prorogatum imperium est. quod ad Hispanias attineret, aliquot annos iam ibi L. Cornelium Lentulum et L. Manlium Acidinum esse; uti consules cum tribunis agerent, ut, si iis videretur, plebem rogarent, cui iuberent in Hispania imperium esse; is ex duobus exercitibus in unam legionem conscriberet Romanos milites et in quindecim cohortes socios Latini nominis, quibus provinciam obtineret; veteres milites L. Cornelius et L. Manlius in Italiam deportarent. consuli quinquaginta navium classis ex duabus classibus Cn. Octavii, quae in Africa esset, et P. Villii, quae Siciliae oram tuebatur, decreta, ut quas vellet naves deligeret. P. Scipio quadraginta naves

14. *pacem dare*] den Friedensvertrag abschließen, unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Senat und das Volk.

quem] welchen der beiden, nämlich *iuberent*.

16. *Sextio*] Vgl. Kap. 27, 7.

41. 1. *cum exercitibus*] mit seinem Heere. Plural, wie Kap. 43, 2. *haberet*] Der Konj. bezeichnet den Relativsatz als einen Gedanken der Senatoren; ebenso § 2 *habuisset*.

2. *acciperet*] abhängig gedacht von einem aus *decretae* zu entnehmenden *decretum est*.

P. Lentulus] Er war gegen Ende des Jahres nach Afrika zu Scipio gegangen (Kap. 36, 2).

4. *quod etc.*] Der Abschnitt über Spanien (§ 4—5) hat die Form einer indirekten Rede, die abhängig gedacht wird von dem Gedanken: der Senat erklärte (welcher aus *prorogatum* zu entnehmen ist).

aliquot annos] vier Jahre, seit Ende des Jahres 206 v. Chr., da Scipio aus Spanien fortging.

plebem] das Volk in Tributcomitien unter dem Vorsitz der Tribunen, wie Kap. 40, 10 *populum*.

iuberent] die Bürger, aus *plebem* zu entnehmen, wie zu Kap. 40, 10 *vellent* aus *populum*.

imperium] Dieses erhielt dann C. Cornelius Cethegus (81, 49, 7).

5. *L. Cornelius*] Er kehrte im folgenden Jahre mit einem Teile des Heeres nach Italien zurück (81, 20, 1), L. Manlius und Cethegus 199 (82, 7, 4).

6. *Cn. Octavius*] 203 erhielt er 40 Schiffe zum Schutze von Sardinien, setzte dann aber mit 30 Kriegsschiffen nach Afrika über (Kap. 24, 6) und blieb bei Scipio.

P. Villius] Er hatte 20 Kriegsschiffe (Kap. 27, 8).

7. *quadraginta*] Diese Zahl Schiffe hatte Scipio von Anfang an in Afrika gehabt. Es müssen also in § 6 unter der Flotte des Octavius auch die 50 Kriegsschiffe verstanden werden, welche Lentulus nach Afrika gebracht hatte (Kap. 36, 2).

longas, quas habuisset, haberet; quibus si Cn. Octavium, sicut praeuisset, praeesse vellet, Octavio pro praetore in eum annu imperium esset; si Laelium praeficeret, Octavius Romam decederet reduceretque naves, quibus consuli usus non esset. et M. Fabio in Sardiniam decem longae naves decretae. et consules duas urbanas legiones scribere iussi, ut quattuordecim legionibus eo anno, centum navibus longis res publica administraretur.

42 Tum de legatis Philippi et Carthaginiensium actum. priores Macedonas introduci placuit. quorum varia oratio fuit, partim purgantium, quae questi erant missi ad regem ab Roma legati de populatione sociorum, partim ultro accusantium quidem et socios populi Romani, sed multo infestius M. Aurelium (: quem ex tribus ad se missis legatis dilectu habito substituisse et se bello lacessisse contra foedus et saepe cum praefectis suis signis collatis pugnassee), partim postulantium, ut Macedones duxque eorum Sopater, qui apud Hannibalem mercede militassent, tum capti in vinculis essent, sibi restituerentur.

5 Adversus ea M. Furius, missus ad id ipsum ab Aurelio ex Macedonia, disseruit: Aurelium relictum, ne socii populi Romani fessi populationibus vi atque iniuria ad regem deficerent, finibus sociorum non excessisse; dedisse operam, ne impune in agros eorum populatores transcenderent. Sopatrum ex purpuratis et propinquis regis esse; eum cum quattuor milibus Macedonum et pecunia missum nuper in Africam esse Hannibali et Carthaginiensibus auxilio.

7 De his rebus interrogati Macedones cum perplexe respon-

8. *quibus*] Ablativ, zu *usus esset*, welches hier in gleichem Sinn und gleicher Konstruktion steht, wie *opus esset* (oft bei Plautus).

9. *quattuordecim*] Außer den zwei Stadtlegionen standen je zwei in Gallien (Kap. 40, 16), Etrurien, Bruttium, Sicilien, Afrika, eine in Sardinien und Spanien.

centum] 10 unter M. Fabius, 40 bei Scipio, 50 unter Cn. Cornelius.

42. 1. *actum*] ob sie vorgelassen werden sollten und welche zuerst.

2. *purgantium*] wie Kap. 16, 6.

legati] Vgl. Kap. 26, 2—4.

quidem et . . . sed] zwar auch . . . aber.

3. *signis collatis*] Vgl. Kap. 18, 1.

5. *ad id ipsum*] gerade hiefür, nämlich um diese Erklärungen abzugeben.

ex Macedonia] wahrscheinlich aus dem Gebiete römischer Bundesgenossen an der Grenze von Macedonien und Illyrien.

relictum] von den beiden andern Gesandten, während die Macedonier angaben, er sei eigenmächtig zurückgeblieben.

vi atque iniuria] mit *deficerent* zu verbinden, = *deficere cogentur*.

6. *transcenderent*] über die Gebirge zwischen Macedonien und Illyrien.

purpuratis] So hießen die hohen Würdenträger an den Höfen griechischer und asiatischer Tyrannen und Könige, weil sie Purpurgewänder trugen.

7. *perplexae*] Kap. 20, 2.

derent, *nequaquam* ipsi simile responsum tulerunt: bellum quaerere regem, et, si pergat, propediem inventurum. dupliciter⁸ ab eo foedus violatum, et quod sociis populi Romani iniurias fecerit ac bello armisque laccessiverit, et quod hostes auxiliis et pecunia iuverit. et P. Scipionem recte atque ordine videri⁹ fecisse et facere, quod eos, qui arma contra populum Romanum ferentes capti sint, hostium numero in vinclis habeat,¹⁰ et M. Aurelium e re publica facere gratumque id senatui esse, quod socios populi Romani, quando iure foederis non possit, armis tueatur.

Cum hoc tam tristi responso dimissis Macedonibus legati¹¹ Carthaginienses vocati; quorum aetatibus dignitatibusque conspectis — nam longe primi civitatis erant — tum pro se quisque dicere vere de pace agi. insignis tamen inter ceteros¹² Hasdrubal erat — Haedum populares cognomine appellabant — pacis semper auctor adversusque factioni Barcinæ. eo tum¹³ plus illi auctoritatis fuit belli culpam in paucorum cupiditatem ab re publica transferenti. qui cum varia oratione usus esset,¹⁴ nunc purgando crimina, nunc quaedam fatendo, ne impudenter certa negantibus difficilius venia esset, nunc monendo etiam patres conscriptos, ut rebus secundis modeste ac moderate uterentur(: si se atque Hannonem audissent Carthaginienses¹⁵ et tempore uti voluissent, daturus fuisse pacis condiciones, quas tunc peterent. raro simul hominibus bonam fortunam bonamque mentem dari; populum Romanum eo invictum esse,¹⁶ quod in secundis rebus sapere et consulere meminerit. et hercule mirandum fuisse, si aliter faceret. ex insolentia,¹⁷

8. *foedus*] der Frieden von Phönice (zu Kap. 26, 2).

laccessiverit] sc. eos, aus sociis zu entnehmen.

9. *hostium numero*] als Feinde (4, 4, 12 und 56, 11; 7, 30, 19; 8, 24, 4; 22, 59, 14; 25, 22, 12).

10. *e re publica*] 'zum Besten des Staates, wie das Beste des Staates es fordern', oft bei Cicero und Livius.

11. *aetatibus dignitatibusque*] Plural, weil Alter und Würde an jedem einzelnen beobachtet wurde. Vgl. 5, 25, 3 *ab horum aetatibus dignitatibusque et honoribus violandis abstinebatur*.

12. *tamen*] obwohl alle ein würdiges Aussehen hatten.

13. *in paucorum cupiditatem*] = Kap. 16, 5 *in Hannibalem potentiaque eius fautores*.

14. *ne etc.*] = *ne Carthaginiensibus, si certa impudenter negarent etc.*

15. *tempore*] die für Karthago günstige Zeit, nach der Schlacht bei Cannae.

raro etc.] Hasdrubal stellt es als eine Thorheit der Karthager hin, daß sie nicht nach der Schlacht bei Cannae den Römern günstige Friedensvorschläge machten, wie Hanno 23, 13, 5 riet. Indes ist es ihm mit seinen Worten kaum ernst. Schon 321 v. Chr. sagte Herennius Pontius: *ea est Romana gens, quae victa quiescere nesciat*. Deshalb war Hannibals Versuch, nach seinem Siege bei Cannae Friedensunterhandlungen anzuknüpfen, unnütz (22, 58, 7).

16. *meminerit*] nicht vergesse.

faceret] gehandelt hätte und noch handeln würde.

quibus nova bona fortuna sit, impotentes laetitiae insanire; populo Romano usitata ac prope iam obsoleta ex victoria gaudia esse, ac plus paene parcendo victis quam vincendo
 18 imperium auxisse), — ceterorum miserabilior oratio fuit commemorantium, ex quantis opibus quo reccidissent Carthaginiensium res: nihil eis, qui modo orbem prope terrarum
 19 obtinuerint armis, superesse praeter Carthaginis moenia; his inclusos non terra, non mari quicquam sui iuris cernere; urbem quoque ipsam ac penates ita habituros, si non in ea quoque, quo nihil ulterius sit, saevire populus Romanus velit.
 20 cum flecti misericordia patres appareret, senatorem unum infestum perfidiae Carthaginiensium succlamasse ferunt, per
 21 quos deos foedus icturi essent, cum eos, per quos ante ictum esset, fefellissent. 'Per eosdem' inquit Hasdrubal, 'quoniam tam infesti sunt foedera violantibus.'

43 Inclinatīs omnium ad pacem animis Cn. Lentulus consul, 2 cui classis provincia erat, senatus consulto intercessit. tum M'. Acilius et Q. Minucius tribuni plebis ad populum tulerunt, vellent iuberent senatum decernere, ut cum Carthaginiensibus pax fieret; et quem eam pacem dare quemque ex Africa
 3 exercitum deportare iuberent. de pace 'uti rogas' omnes tribus iusserunt; pacem dare P. Scipionem, eundem exercitum
 4 deportare. ex hac rogatione senatus decrevit, ut P. Scipio ex decem legatorum sententia pacem cum populo Carthaginiensi, quibus legibus ei videretur, faceret.

17. *insanire*] verlören die Besinnung (Kap. 13, 10), Gegensatz zu *sapere et consulere*.

obsoleta] alt, alltäglich.

auxisse] sc. *eum*, aus *populo R.* zu ergänzen.

18. *ex quantis opibus quo*] Frage-satz mit zwei Fragewörtern, wovon eines im Deutschen zum Demonstrativum wird (5, 51, 6; 26, 13, 6).

19. *ita ... si*] nur dann ... wenn. *in ea*] = *in urbem ac penates*; denn *ea* ist Acc.

quo etc.] worüber hinaus es nichts mehr gäbe, d. h. das Äußerste, was geschehen könne. Der Satz ist Apposition zu *in ea quoque saevire*.

20. *succlamasse*] nämlich den Gesandten.

21. *quoniam* etc.] Sinn: da die Karthager jetzt aus Furcht vor ihrer Rache das beschworene Bündnis halten werden.

43. 1. *omnium*] aller Senatoren und des Konsuls P. Aelius.

intercessit] Dieses Recht hatten die Konsuln ebenso wie die Volkstribunen; sie machten aber selten davon Gebrauch. Infolge der Einsprache konnte kein förmlicher Senatsbeschluß gefaßt werden, welcher dem Volke vorgelegt werden konnte; es blieb bei einer *senatus auctoritas*.

2. *fieret*] Einen Beschluß der Tributcomitien konnte der Konsul nicht verhindern, und gegen einen durch ein Plebiszit verlangten Senatsbeschluß durfte er keine Einsprache wagen.

3. *uti rogas*] stehende Formel der Abstimmung für unser 'ja'. Die Stimmenden erhielten Täfelchen mit den Buchstaben U. R. (= *uti rogas*, wie du fragst) und A. (= *antiquo*, ich lehne den Antrag ab). 6, 38, 5; 10, 8, 12; 33, 25, 7; Cic. ad Att. 1, 14, 5.

4. *ex ... sententia*] Dies fügt der Senat zum Volksbeschlusse hinzu;

Gratias deinde patribus egere Carthaginienses et petierunt, 5
ut sibi in urbem introire et colloqui cum civibus suis liceret,
qui capti in publica custodia essent: esse in iis partim pro- 6
pinquos amicosque suos, nobiles homines, partim ad quos
mandata a propinquis haberent. quibus conventis cum rursus 7
peterent, ut sibi quos vellent ex iis redimendi potestas fieret,
iussi nomina edere; et cum ducenta ferme ederent, senatus
consultum factum est, ut legati Romani ducentos ex captivis, 8
quos Carthaginienses vellent, ad P. Cornelium in Africam
deportarent nuntiarentque ei, ut, si pax convenisset, sine
pretio eos Carthaginiensibus redderet.

Fetiales cum in Africam ad foedus feriundum ire iube- 9
rentur, ipsis postulantiibus senatus consultum in haec verba
factum est, ut privos lapides silices privasque verbenas secum
ferrent: ut, ubi praetor Romanus iis imperaret, ut foedus
ferirent, illi praetorem sagmina poscerent. herbae id genus
ex arce sumptum fetialibus dari solet.

auch wählt er die zehn Abgeordneten. Doch folgt er hierin nur dem *mos maiorum*. Vgl. 33, 24, 7 *decem legati more maiorum, quorum ex consilio T. Quinctius imperator leges pacis Philippo daret, decreti*; 37, 55, 4.

5. *gratias . . . Carthaginienses*] weil sie mit größerer Achtung empfangen worden waren, als die erste Friedensgesandtschaft, und ihrem Begehren entsprochen worden war.

in urbem introire] Dies war ihnen nicht erlaubt, so lange sie als Feinde galten, weshalb ihnen der Senat im Tempel der Bellona Audienz gab (Kap. 40, 1).

6. *ad quos*] solche, an welche.

7. *quibus conventis*] nachdem sie diese gesprochen hatten (vgl. 7, 5, 3 *domino eius convento*).

ducenta] sc. *nomina*.

8. *legati R.*] die in § 4 genannten.

9. *fetiales*] Das Kollegium der 20 Fetialen (Bundespriester, Friedensboten), zusammengesetzt aus angesehenen Männern beider Stände, wachte über die religiösen Gebräuche, welche bei Kriegserklärungen und Friedensschlüssen üblich waren, und ließ dieselben durch Abordnungen von zwei bis vier seiner Mitglieder vollziehen (vgl. 1, 24, 4 f. und 32, 5 f.).

feriundum] Nachdem der Friedensvertrag festgestellt und verlesen worden, wurde er geheiligt durch das Opfer eines Schweines, welches einer der Fetialen mit einem Kieselstein (*silex*) erschlug. Von dem Erschlagen des Tieres kommt der Ausdruck *foedus ferire*, einen Frieden schließen.

iuberentur] d. h. als das Kollegium der Fetialen vom Senate den Auftrag erhielt, eine Deputation zu Scipio zu senden.

privos] = *singulos*. Jeder Fetiale nahm einen der geweihten Kieselsteine, welche im Tempel des Jupiter Feretrius aufbewahrt wurden, nach Afrika mit.

verbenas] eine Staupe Eisenkraut, welches auf der Burg zu Rom samt den Wurzeln und der daran hängenden Erde ausgerissen wurde. Es heißt *sagmina*, geweihtes Gras.

praetor] sakralrechtliche Bezeichnung des den Staat vertretenden Feldherrn ohne Rücksicht auf seinen Rang als Konsul oder Prokonsul (vgl. 7, 3, 5), hier Scipio. Vgl. *praetoria navis* Kap. 36, 5.

poscerent] Wenn der *praetor Romanus* den Fetialen befahl, mit den Vertretern eines andern Volkes einen Frieden zu schließen, so erwiderte einer derselben: *sagmina te posco*. Mit den empfangenen

- 10 Ita dimissi ab Roma Carthaginienses cum in Africam
venissent ad Scipionem, quibus ante dictum est legibus, pacem
11 fecerunt. naves longas, elephantos, perfugas, fugitivos, capti-
vorum quattuor milia tradiderunt, inter quos Q. Terentius
12 Culleo senator fuit. naves provectas in altum incendi iussit.
quingentas fuisse omnis generis, quae remis agerentur, quidam
tradunt; quarum conspectum repente incendium tam lugubre
13 fuisse Poenis, quam si ipsa Carthago arderet. de perfugis
gravius quam de fugitivis consultum; nominis Latini qui erant,
securi percussi, Romani in crucem sublati.
44 Annis ante quadraginta pax cum Carthaginiensibus
2 postremo facta erat Q. Lutatio, A. Manlio consulibus. bellum
initum annis post tribus et viginti P. Cornelio, Ti. Sempronio
consulibus, finitum est septimo decimo anno Cn. Cornelio,
3 P. Aelio Paeto consulibus. saepe postea ferunt Scipionem
dixisse, Ti. Claudii primum cupiditatem, dein Cn. Cornelii
fuisse in mora, quominus id bellum exitio Carthagini finiret.
4 Carthagini cum prima collatio pecuniae diutino bello
exhaustis difficilis videretur maestitiaque et fletus in curia
5 esset, ridentem Hannibalem ferunt conspectum. cuius cum

Kräutern berührte er das Haupt eines andern Fötalen und weihte ihn zur Vollführung des Auftrages. Dieser las den Vertrag vor und opferte dann ein Schwein, indem er beim Erschlagen desselben den Juppiter anrief, er solle das römische Volk ebenso schlagen, wenn es wesentlich den Bund verletze, und darauf den Stein wegwarf (1, 24, 4 ff.).

id genus] adverbialer Accus. statt Gen. qualitatis (*eius generis*).

10. *ita*] Dies geht auf § 8 zurück.

legibus] Die zehn Abgeordneten erklärten sich mit den von Scipio gestellten Bedingungen einverstanden.

12. *iussit*] sc. *Scipio*.

omnis generis, quae] = *omnis generis earum navium, quae*.

quidam] In seiner Hauptquelle fand Livius bloß, daß die Punier ihre Kriegsschiffe ausgeliefert hätten; bei einzelnen Annalisten war dies dahin ausgeführt, daß es 500 für Kriegszwecke dienliche Ruder-schiffe jeder Art gewesen seien (Drei-, Vier-, Fünfruderer).

13. *gravius*] Während die ent-laufenen Sklaven hart gestraft und

gebrandmarkt wurden, aber am Leben blieben, wurden manche Überläufer, naml. römische Bürger und Latiner, getötet; die Überläufer von den übrigen Hülfsstruppen blieben am Leben.

sublati] Die Kreuzigung war eine schmerzlichere und schimpflichere Todesart als die Hinrichtung. Vgl. Val. Max. 2, 7, 12 (*Scipio*) *gravius in Romanos quam in Latinos trans-fugas animadvertit; hos enim tam-quam patriae fugitivos crucibus ad-fixit, illos tamquam perfidos socios securi percussit*.

44. 3. *cupiditatem*] Ruhmsucht, Eifersucht.

mora] *in mora esse*, im Wege stehen, hindern (26, 3, 8).

exitio] durch den Untergang, nach langer Belagerung (vgl. Kap. 36, 10).

4. *Carthagini*] Lokativ, wie Kap. 9, 3.

collatio] 'die Aufbringung' der ersten Zahlung von 200 Talenten Silber (Kap. 37, 5). Diese mußte dem Scipio vor seinem Abzuge aus Afrika geleistet werden. Die zweite wurde im J. 199 nach Rom ge-bracht (32, 2, 1).

Hasdrubal Haedus risum increparet in publico fletu, cum ipse lacrimarum causa esset, 'Si quemadmodum oris habitus cernitur oculis' inquit, 'sic et animus intus cerni posset, facile vobis appareret, non laeti, sed prope amentis malis cordis hunc, quem increpatis, risum esse; qui tamen nequaquam adeo est intempestivus, quam vestrae istae absurdae atque abhorrentes lacrimae sunt. tunc flesse decuit, cum adempta sunt nobis arma, incensae naves, interdictum externis bellis; illo enim vulnere concidimus. nec est, cur vos otio vestro consultum ab Romanis credatis. nulla magna civitas diu quiescere potest; si foris hostem non habet, domi invenit, ut praevalida corpora ab externis causis tuta videntur, sed suis ipsa viribus onerantur. tantum nimirum ex publicis malis sentimus, quantum ad privatas res pertinet; nec in iis quicquam acrius quam pecuniae damnum stimulat. itaque cum spolia victae Carthagini detrahebantur, cum inermem iam ac nudam destitui inter tot armatas gentes Africae cerneretis, nemo ingemuit; nunc, quia tributum ex privato conferendum est, tamquam in publico funere comploratis. quam vereor, ne propediem sentiatis levissimo in malo vos hodie lacrimasse,' haec apud Carthaginienses Hannibal.

Scipio contione advocata Masinissam ad regnum paternum

5. *in publico fletu*] bei der allgemeinen Wehklage des Rates; mit *risum* zu verbinden.

causa] als Urheber des Krieges (Kap. 29, 5).

6. *intus*] im Inneren, wohin das Auge nicht dringt. Das Wort ist Attribut zu *animus* (Stimmung).

amentis] gefühllos, empfindungslos; mit Abl. *causae malis*, infolge der Unglücksfälle.

abhorrentes] 'unpassend', als Adjektiv gebraucht, wie 27, 37, 13 *carmen abhorrens et inconditum*.

7. *flesse*] sc. *nos*, unklassischer Infin. Perf. statt des Präs. *fleere* (vgl. Kap. 14, 6).

arma] die Elefanten und die Waffen, welche zu den Kriegsschiffen gehörten.

interdictum] Vgl. Kap. 37, 4.

concidimus] 'wir stürzten zusammen', d. h. unser Staat wurde so geschwächt, daß er untergehen muß.

8. *domi*] durch Parteiungen und politische Kämpfe, welche seine Kraft verzehren.

causis] Krankheitsursachen.

9. *nimirum*] ironisch: natürlich haben die Karthager über die Beschränkung der Selbständigkeit ihrer Stadt nicht geklagt; denn die Menschen empfinden das Unglück des Staates nur insoweit, als sie in ihren persönlichen Interessen eine Einbuße erleiden.

10. *Carthagini*] als eine besiegte Feindin gedacht, welche ihrer Rüstung beraubt und wehrlos hingestellt wurde.

cerneretis] neben *detrahebantur*, indem der erste Satz mit *cum* nur die Zeit angiebt, der zweite aber ein konzessives Verhältnis zum Hauptsatz, in welchen er beim Übersetzen einzuschalten ist.

11. *in publico funere*] bei einem öffentlichen Leichenbegängnis (vgl. Kap. 45, 4), hier = als würde der Staat zu Grabe getragen.

haec] sc. *dixit*, *egit* (21, 41, 17 *haec apud Romanos consul*).

12. *ad ... adiectis*] Diese Worte geben das Geschenk an, welches M. erhielt.

- Cirta oppido et ceteris urbibus agrisque, quae ex regno Syphacis in populi Romani potestatem venissent, adiectis donavit.
- 13 Cn. Octavius classem in Siciliam ductam Cn. Cornelio consuli tradere iussit, legatos Carthaginiensium Romam proficisci, ut, quae ab se ex decem legatorum sententia acta essent, ea patrum auctoritate populique iussu confirmarentur.
- 45 Pace terra marique parta, exercitu in naves imposito, 2 in Siciliam Lilybaeum traiecit. inde magna parte militum navibus missa, ipse per laetam pace non minus quam victoria Italiam, effusis non urbibus modo ad habendos honores, sed agrestium etiam turba obsidente vias, Romam pervenit 3 triumphoque omnium clarissimo urbem est invectus. argenti tulit in aerarium pondo centum triginta tria milia. militibus 4 ex praeda quadringenos aeris divisit. morte subtractus spectaculo magis hominum quam triumphantis gloriae Syphax est, Tiburi haud ita multo ante mortuus, quo ab Alba traductus fuerat. conspecta tamen mors eius fuit, quia publico funere 5 est elatus. hunc regem in triumpho ductum Polybius, haudquaquam spernendus auctor, tradit. secutus Scipionem triumphantem est pileo capiti imposito Q. Terentius Culleo, omni-

venissent] Der Konjunktiv bezeichnet den Relativsatz als Äußerung des Scipio, indem *donavit* hier ein Reden ausdrückt (vgl. Kap. 2, 8; 18, 5).

donavit] im Einverständnis mit den zehn Kommissären, infolge dessen die Genehmigung des Senates unzweifelhaft war.

13. *iussit*] wie der Senat bestimmt hatte (Kap. 41, 6).

confirmarentur] Obwohl der Senat und Scipio den Frieden im Auftrag des Volkes schlossen (Kap. 43, 3), bedurfte derselbe doch der Bestätigung des Volkes.

45. 1. *pace ... parte*] dem zweiten Abl. absol. unterzuordnen.

2. *magna parte*] die übrigen begleiteten den Scipio.

missa] sc. *Romam*.

ipse] Wahrscheinlich fuhr er der Küste nach und landete bei verschiedenen Städten; in Italien machte er dann eine größere Strecke weit (etwa von Neapel an) die Reise zu Lande.

urbibus] Metonymie, = *incolis urbium*. Die Behörden und Bewohner der Städte eilten dem Scipio

entgegen, um ihn feierlich zu begrüßen und zu empfangen.

Romam] vor die Stadt, welche er erst im Triumph betrat. Der Senat empfing ihn im Tempel der Bellona und bot ihm einen Triumph an.

3. *quadringenos*] sc. *asses*. Vgl. Kap. 26, 6.

4. *ab Alba*] Vgl. Kap. 17, 2.

conspecta] bemerkbar, ausgezeichnet.

5. *Polybius*] Derselbe setzt den Triumph des Scipio in das Jahr 200 v. Chr. und berichtet über Syphax (16, 23, 6): καὶ γὰρ ὁ Σόφαξ ὁ τῶν Μασσαυλίων βασιλεὺς ἤχθη τότε διὰ τῆς πόλεως ἐν τῷ Θριαμβῷ μετὰ τῶν αἰχμαλώτων· ὃς καὶ μετὰ τινα χρόνον ἐν τῇ φυλακῇ τὸν βίον μετέλλαξε. Damit stimmt überein Val. Max. 6, 2, 3.

pilleo] Während der Sklave barhaupt ging und mit kurzem Haar, der Vornehme den Kopf mit einem Zipfel der Toga umwickelte, trugen Leute von niedrigem Stande und Freigelassene, wenigstens bis ihr Haar nachgewachsen war, einen weißen Filzhut mit breitem Rand.

que deinde vita, ut dignum erat, libertatis auctorem coluit. Africani cognomen militaris prius favor an popularis aura celebraverit, an, sicuti felicitis Sullae magnique Pompei patrum memoria, coeptum ab adsentatione familiari sit, parum compertum habeo. primus certe hic imperator nomine victae ab se gentis est nobilitatus; exemplo deinde huius nequaquam victoria pares insignes imaginum titulos claraque cognomina familiarum ceperunt.

Dieser ist ein Abzeichen der Befreiung aus der Sklaverei oder Gefangenschaft.

6. *aura*] eigentlich Luftzug, zuweilen von der hin und her schwankenden Gunst des launenhaften und wankelmütigen Volkes gebraucht (so *popularis aura* 3, 33, 7 und 42, 30, 4).

celebraverit] in Gebrauch gebracht, aufgebracht, verbreitet habe.

an] oder ob er (der Nomin. aus dem Acc. *cognomen* zu entnehmen).

magni] Das Adjektiv *magnus*, welches eine Person von andern des gleichen Namens unterscheidet, steht bei Livius regelmäßig vor dem Namen (8, 3, 7 und 24, 17; 9, 16, 19 und 17, 6; 24, 41, 3; 45, 7, 3; doch 26, 19, 7 *Alexandro Magno*).

ab adsentatione familiari] durch

die Schmeichelei seiner näheren Umgebung, des Kreises seiner Freunde und Verwandten.

7. *primus*] denn ähnliche Zunamen aus früherer Zeit (wie *Camerinus*, *Fidenas*, *Medullinus*, *Mugilanus*) bezeichneten den ursprünglichen Heimatort des Geschlechtes oder ein Verhältnis des Patronats zu einer mit Rom verbündeten Stadt oder die hervorragende Beteiligung bei Anlage einer Kolonie.

titulos] Jede vornehme Familie in Rom hatte im Atrium ihres Hauses die Wachsbüsten (*imagines*) der Vorfahren aufgestellt; beigefügte Inschriften (*tituli*) gaben Auskunft über die Ämterlaufbahn und Ruhmesthaten der einzelnen Ahnen.

ceperunt] wie Metellus Macedonicus, Numidicus, Balearicus.



Periocha libri XXX.

Scipio in Africa Carthaginienses et eundem Syphacem Numidia regem Hasdrubalemque pluribus proeliis vicit adiuvante Masinissa; bina hostium castra expugnavit, in quibus quadraginta milia hominum ferro ignique consumpta sunt. 5 Syphacem per C. Laelium et Masinissam cepit. Masinissa Sophonibam, uxorem Syphacis, filiam Hasdrubalis, captam statim adamavit et nuptiis factis uxorem habuit. castigatus a Scipione venenum ei misit, quo illa hausto decessit. effectumque multis Scipionis victoriis, ut Carthaginienses in desperationem acti in auxilium publicae salutis Hannibalem revocarent. 10 itaque anno decimo sexto Italia decedens in Africam traiecit temptavitque per colloquium pacem cum Scipione componere, et cum de condicionibus pacis non convenisset, acie victus est. pax Carthaginiensibus petentibus data est. Hannibal Gisgonem 15 pacem dissuadentem manu sua detraxit; excusata deinde temeritate facti ipse pacem suasit. Masinissae regnum restitutum est. reversus in urbem Scipio amplissimum nobilissimumque egit triumphum, quem Q. Terentius Culleo senator pilleatus secutus est. Scipio Africanus incertum militari prius favore 20 an populari aura ita cognominatus sit; primus certe hic imperator victae a se nomine gentis nobilitatus est. Mago, bello qui in agro Insubrum cum Romanis conflixerat, vulneratus, dum in Africam per legatos revocatus reverteretur, ex vulnere mortuus est.

1. *eundem*] dennämlichen, welcher schon in der Periocha des 29. Buches erwähnt wurde.

15. *detraxit*] von der Rednerbühne.

19. *Scipio* etc.] = *incertum est*,

utrum Scipio Africanus militari prius favore an etc.

23. *dum*] 'während', mit Konj. Imperf., wie an einigen Stellen bei Livius (1, 40, 7; 2, 47, 5; 10, 18, 1; 21, 8, 1; 39, 49, 8).

Anhang.

Die Handschriften zu Livius XXX.

Die älteste erhaltene Handschrift für die dritte Dekade des Livius ist *P*, d. h. der im 6. Jahrhundert (nach Chatelain) in Uncialschrift geschriebene Codex 5730 der Nationalbibliothek zu Paris, welcher nach einem früheren Besitzer Codex Puteaneus genannt wird. Vom Buch XXX enthält er den Anfang bis Kap. 30, 13 und auf einem Blatte noch Kap. 37, 4—38, 2. Für Kap. 30, 14 *ceteris* bis 37, 3 *domitos* und von 38, 2 *Carthaginensibus* bis zum Schluß des Buches tritt an Stelle des *P* der aus demselben im 11. Jahrhundert abgeschriebene Codex Colbertinus (*C*) 5731 der französischen Nationalbibliothek.

An vielen Stellen jedoch bot eine verloren gegangene Speyererhandschrift andere Lesarten als *P*. Dieselben können eruiert werden teils aus den der zweiten Editio Frobeniana (Basel 1535) vorgesetzten Notizen des Beatus Rhenanus über diese Hs. (*S*), welche bei 30, 16, 1 *Laelio* aufhören, teils aus den von der ersten Frobeniana (Basel 1531) abweichenden Stellen des Textes der von Sigismund Gelenius besorgten zweiten Frobeniana (*G*). Rhenanus und Gelenius beschränkten sich jedoch auf diejenigen Lesarten des Codex Spirensis, welche sie für richtig hielten. Deshalb ist es nötig, an seiner Stelle auf die ihm verwandten Handschriften zurückzugehen, auf *HVL* und die aus einem verlorenen Archetypus *R* stammenden Codices α und β in London, γ in Venedig (Markusbibliothek 364, geschrieben 1389, von Drakenborch Codex Recanatianus genannt, nach dem Städtchen Recanati), δ und ε in Florenz.

Der Codex *H* (= Harleianus 2684), welcher aus dem 15. Jahrhundert stammt, giebt im 30. Buch bis Kap. 21, 12 die Σ -Recension mit der größten Treue wieder. Für den Rest des Buches ist er wertlos, weil die beiden Recensionen vermischt und Interpolationen beigefügt sind.

Weniger treu, aber für das ganze Buch XXX ist die Σ -Recension erhalten in *V* (= Cod. Vaticanus Palatinus 876, aus dem 15. Jahrh.) und in $\alpha\beta\gamma\delta\varepsilon$, deren Übereinstimmung mit *R* bezeichnet wird.

Der Codex *L* (= Laurentianus plut. 63, 21) wurde im 13. Jahrh. nach einem aus *P* stammenden Exemplar geschrieben bis 30, 41, 5; eine zweite Hand (*L*) hat dann noch im 13. Jahrh. nach einem Exemplar der andern Familie Korrekturen und den Schluß von Buch XXX hinzugefügt. Daneben ist noch von Bedeutung *F*, der Cod. Florentinus biblioth. Laur. plut. 89 inf. 1 aus dem 15. Jahrh.

Abweichungen vom Texte der Ausgabe von A. Luchs,
Berlin 1889.

- 8, 4 *dimiserat* SHVRF; P *miserat*.
 4, 5 *eam aperiret*] zugesetzt von Luterbacher (vgl. Cic. de or. 1, 84).
 Madvig ergänzt *eam promeret* (vgl. Tac. Ann. 1, 8).
 6, 2 *ortum*] zugesetzt von Luterbacher.
 6, 2 *confusis*] nach Rhenanus; die Hss. *confusus*.
 6, 6 *obruabant* P; SHVRF *obruerant*. Madvig *obstruebant*.
 9, 4 *obsidioni* HVRF; P *opsidionis*.
 9, 4 *convehit* PF; S *conuehat*. Das Präs. des Nebensatzes (*sunt*) kann kaum anders aufgefaßt werden denn als Präs. hist. und macht daher auch im Hauptsatz das Präs. nötig.
 9, 7 *geratur* SHVR; PF *gerantur*.
 10, 7 *certamine* die Hss., doch β *certamini* (kaum richtig statt *ad ... certamen*).
 11, 3 *stimulabant* SHVRFL, P *stimulabat* (vgl. 1, 58, 12 *conclamat vir paterque*).
 11, 10 *trepidare*] nach Koch. PFH *propere*. Luchs *pauere*. Vielleicht: (*stare ac*) *pugnare*, wie 22, 5, 1 und 60, 25.
 12, 21 *toro* nach jüngeren Hss., Madvig *lecto*.
 13, 2 *addebant* HV $\alpha\beta\delta\epsilon$; die übrigen Hss. *addebat*. Es ist nicht recht verständlich, daß jeder Soldat von seinem Sieg gesprochen habe.
 14, 2 *captum hostem* P; V *raptam reginam*, HRFL *captam reginam*, Joh. Friedr. Gronov und Luchs *captam hostem*. Da Sophoniba niemals gefangen war, sind die Worte wohl von Syphax zu verstehen. Die Phrase *matrimonio iunctam acciperet* statt *sibi matrimonio iungeret* wäre doch sonderbar.
 15, 2 *se* P β ; HV $\alpha\gamma\delta\epsilon$ F *sese*.
 17, 6 *tota* PF; VR *omnes tota*; H *omnes totas*.
 17, 12 *id* nach jüngeren Hss. mit Riemann; H *ea*.
 17, 13 *quoque* HVRF, fehlt in P.
 18, 12 *peditibus* die Hss., Alschefski *equitibus*. Es ist schlechterdings nicht anzunehmen, daß auf die Flucht der Elefanten alle scheu gewordenen Pferde plötzlich wieder lenkbar geworden seien und eine ganze Legion nie zur Verwendung gekommen sei. Diejenigen Reiter, deren Pferde nicht scheu wurden, hatten fortwährend am Kampfe teilgenommen. *omnibus* deutet entschieden auf Truppen hin, welche bisher am Kampfe nicht beteiligt waren.
 22, 5 *a patribus* die Hss., Freinsheim *patribus*. Wem die Erlaubnis gegeben wird, kann nicht zweifelhaft sein.
 24, 3 *deinde* VRF, P *dein*.
 24, 7 *deinde* $\beta\epsilon$, P *dieinde*, V $\alpha\gamma\delta$ L *dein*.
 25, 6 *sua elabentem*] Luterbacher; VRFL *subterlabentem*, P *superlabentem*, Mor. Müller *sua praeterlabentem*.
 25, 7 *potuisset* die Hss.; Crévier *poterat*, Drakenborch und Luchs *potuit*. Vgl. Dräger H. S. I², 299.
 27, 2 *conici* VRF, P *coici*.
 27, 5 *imperator* PR; VF *imperatore*.
 27, 6 *senatui* V $\alpha\beta\gamma\delta$ FL; P ϵ *senatum*, Alschefski *senatu*.
 27, 11 *consulibus ludos* V. In den übrigen Hss. steht *ludos* vor *quos*.
 27, 11 *iussi ... facere*] Luterbacher (vgl. § 3); die Hss. *ut ... facerent*. Die Erklärung, daß von § 9 *prorogata imperia* her der Gedanke vorschwebt 'es wurde beschlossen' ist nicht überzeugend; dies wäre nur annehmbar, wenn nicht § 10 dazwischen stände (vgl. Kap. 41, 4).
 28, 6 *praetores* GVR; PF *praetores, qui imperatores*. Da *imperator* im vorhergehenden und im nachfolgenden Satz alle römischen

